

WEIHNACHTS-BADEKURIER
NORDERNEY



**Sonne,
Meer
und
frischen
Wind
erleben!
1983**



..mit uns nach Norderney



Allen Gästen unserer Insel
frohe Weihnachten und im Jahre 1983
angenehme Anreise und erholsamen
Aufenthalt.



**Aktiengesellschaft
REEDEREI NORDEN-FRISIA**

FLN FRISIA-Luftverkehr
GmbH Norddeich

NORDERNEY

Sonderausgabe

Dezember 1982

33. Jahrgang

Weihnachtsgrüße aus Norderney

gehen auch in diesem Jahr in gewohnter Regelmäßigkeit und Pünktlichkeit in alle Richtungen an die vielen treuen Gäste und Freunde unseres Nordseeheilbades. Sie sind zugleich ein herzlicher Dank für Ihren Besuch in den vergangenen zwölf Monaten, verbunden mit unserem Wunsch schöne und friedliche Festtage zu erleben mit viel Zeit zum „Schmökern“ auch in diesem Heft. Wieder sind es rund 30.000 Exemplare der Weihnachtsausgabe des „BADEKURIER“, die vorhandene Verbindungen zwischen Ihnen und uns enger knüpfen, die vielleicht das Interesse an Urlaub, Kur oder Tagung auf Norderney bei denjenigen wecken, die diese Insel bislang noch nicht kennengelernt haben.

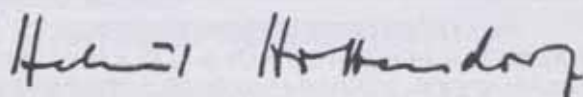
Urlaubsvergnügen und Gesundheit — zwei Begriffe, die sich nicht gegenseitig ausschließen sollten, ganz besonders nicht in der heutigen Zeit. Im Gegenteil, sie sollten sich ergänzen. In welchen Urlaubsgebieten an der See außer auf den deutschen Nordseeinseln haben Sie größere Chancen, zugleich etwas für Ihre Gesundheit zu tun? Das Heilklima der Nordsee — bitte die Heilanzeigen beachten — kommt auch Ihnen in jeder Jahreszeit zugute. Genauso wie damals, als sich hier auf Norderney erstmalig im Winter 1882 unter Professor Dr. Beneke eine Gruppe von Erwachsenen und Kindern aufhielt. Die Heilerfolge waren überraschend gut. Die vielen natürlichen Vorzüge des Nordseeheilbades — reines Meerwasser, saubere Luft, hervorragendes Klima, überaus weite Sandstrände, eine wohlthuende Dünen- und Insellandschaft — nützen auch Ihnen bei einem Aufenthalt auf Norderney. Die Betriebe der Norderneyer Fremdenverkehrswirtschaft kennen Ihre Wünsche und haben sich mit einem vielfältigen und ausgewogenen Angebot auch für 1983 ganz auf Sie eingestellt. Und wo sonst erwartet Sie ein solches kulturelles Angebot an Veranstaltungen wie auf Norderney? Auch das gehört, so meinen wir, zu einem abgerundeten Urlaub.

An dieser Stelle eine herzliche Bitte: Kommen Sie unseren Bemühungen um eine weitere Verbesserung des Angebotes entgegen und bestellen Sie Kurtaxe und Strandkorb bereits im voraus. Das bringt Preisvorteil und Zeitersparnis am Urlaubsort für Sie und entlastet uns zu den Spitzenzeiten der Saison. Beim Lesen unseres Angebotes werden Sie feststellen, daß wir diese Preise ein weiteres Jahr nicht erhöht haben. Nutzen Sie daher auch diesen Vorteil.

Die Herausgabe eines farbigen Sonderheftes wie im letzten Jahr ist aus verständlichen Kostengründen diesmal leider nicht möglich. Trotzdem wird das vorliegende Heft wegen seiner vielen und neuen Informationen von den Lesern sicherlich begrüßt werden.

Wir erhoffen uns mit Ihnen ein gutes, gesundes 1983 und freuen uns auf ein Wiedersehen zu jeder Jahreszeit auf Norderney!

NIEDERSÄCHSISCHES STAATSBAD NORDERNEY



Helmut Hottendorf
Kurdirektor



Kurhotel Norderney

**EIN HAUS MIT TRADITION,
GROSSER GASTLICHKEIT UND GROSSER LEISTUNG**

*RUHIG IM ZENTRUM DER KURANLAGEN, AM KURHAUS, KURMITTELHAUS UND
MEERWASSER-HALLENWELLENBAD, NÄHE WESTSTRANDBAD UND
MEERWASSER-WELLENFREIBAD GELEGEN.*

*50 BETTEN, ÜBERWIEGEND GROSSRÄUMIGE ZIMMER ODER APPARTEMENTS,
ALLE MIT BAD/DUSCHE, WC UND SELBSTWÄHLTELEFON,
TEILWEISE AUCH BALKONS, BEHAGLICHE AUFENTHALTSRÄUME.*

*DAS HOTEL-RESTAURANT BIETET EINE HERVORRAGENDE AUSWAHL AN MENUES,
AN SPEZIALITÄTEN A LA CARTE ODER AN GRILLGERICHTEN AUS EINER BESONDERS
LEISTUNGSFÄHIGEN KÜCHE BEI ERSTKLASSIGEM SERVICE UND EMPFIEHLT SICH
AUCH NICHT-HAUSGÄSTEN ODER MIT BESONDEREN ARRANGEMENTS FÜR
FESTLICHE ANLÄSSE.*



INHABER: CHRISTIAN SIBBERSEN

2982 NORDERNEY — POSTFACH 1329 — TELEFON 04932/771-775

GANZJÄHRIG GEÖFFNET - HAUSPROSPEKT - SONDERANGEBOTE AUSSERHALB DER HAUPTSAISONZEITEN.

**UNSEREN GÄSTEN, FREUNDEN UND GUTEN BEKANNTEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND ALLE GUTEN WÜNSCHE ZUM JAHRESWECHSEL**

CHRISTIAN UND WALTRAUD SIBBERSEN

Urlaub ist kein Luxus

Inselferien haben doppelten Wert

Die Notwendigkeit des Urlaubs ist längst wissenschaftlich erwiesen. Je weniger Urlaub, desto häufiger berufsbedingte Krankheiten und Frühinvalidität — so lautet eine unanfechtbare Gleichung. Ferienmachen ist kein Luxus. Der neuerdings mit der wirtschaftlichen Rezession einhergehende Trend, auf Ferien zu verzichten oder sich den Urlaubsanspruch abkaufen zu lassen bzw. zu verkaufen, ist nach dem am 1. Januar 1982 in Kraft getretenen Krankheitskostendämpfungsgesetz ein weiterer Schlag gegen die Gesundheit der arbeitenden Menschen. Diejenigen, die ihren Urlaub zur Ware machen, handeln nicht nur kurzfristig, sondern dienen weder sich selbst noch anderen.

Gegen den Handel mit der Urlaubszeit

Es gibt also einen guten Grund, gegen den Handel mit der Urlaubszeit anzugehen. Denn der Verlierer ist die Allgemeinheit, die für die Folgen aufzukommen hat: durch mehr Aufwendungen für Krankheit, Frühinvalidität und auch Arbeitslosigkeit. Denn weniger Urlaub bedeutet auch weniger Arbeitskräfte, die im Jahresmittel beschäftigt werden müßten.

Am besten sogar alle sechs Monate drei Wochen ausspannen

Gründliche Forschungen auf dem Gebiete der „Wissenschaft vom Erholungsurlaub“ haben sogar ergeben, daß der arbeitende Mensch mindestens alle sechs Monate einen drei Wochen langen Urlaub machen sollte. Begründer dieser medizinischen Disziplin, die gesundheitlichen Probleme der Freizeit und des Urlaubs zu klären, ist der Innsbrucker Internist Prof. Dr. med. Anton Hittmair.

Einfacher Test zeigt Erholungsbedürftigkeit des Körpers an

Der Wissenschaftler fand einen einfachen Test, der dem Menschen die Erholungsbedürftigkeit des Körpers anzeigt. Bei ausgeglichenem Nervensystem schlägt das Herz während des Ein- und Ausatmens vier Mal. Der sogenannte Puls-Atemquotient beträgt etwa 4. Ein Verhältnis beispielsweise von 3,5, 4,5 oder 5 signalisiert eine Störung dieser Harmonie von Atmung und Herzschlag und bedeutet Erholungsbedürftigkeit. Urlaub mit

Klimawechsel ist dann der beste Startreiz, die Erholungsmechanismen anzukurbeln und den Menschen wieder ins gesunde Gleichgewicht zu bringen, so das Ergebnis der wissenschaftlichen Untersuchungen.

Erholung erst nach drei Wochen abgeschlossen

Auch ist danach wegen der komplizierten Körper- und Anpassungsvorgänge bei allen Menschen die Erholung grundsätzlich erst nach drei Wochen abgeschlossen. Ein entlastendes Heilklima wirkt hierbei besonders förderlich. Die wiedergewonnene Harmonie der Organfunktionen ist dann aber so stabil, daß sie den Alltagsbelastungen für rund ein halbes Jahr widersteht. Man ist reif für zweiten Urlaub, wenn sie nach dieser Zeit wieder aus dem Takt zu geraten beginnt.

Wer bezahlt die Kur?

Auf ein durchweg zwiespältiges Echo ist in der Bundesrepublik bisher auch das neue Krankheitskostendämpfungsgesetz gestoßen. Dennoch, so heißt es beispielsweise in einer Presseveröffentlichung der Landesversicherungsanstalt (LVA) Hannover, muß niemand aus finanziellen Gründen auf eine Heilbehandlung oder Kur verzichten. Jeder erhält für die Dauer einer solchen Maßnahme für sich und seine Familie ein sogenanntes Übergangsgeld, sofern ihm nicht ohnehin vom Arbeitgeber das Gehalt weitergezahlt wird. In Ausnahmefällen kann eine Unterhaltsleistung

auch für Zeiten vor und nach der eigentlichen Rehabilitationsmaßnahme bewilligt werden. Die Höhe des Übergangsgeldes wird ähnlich wie das Krankengeld errechnet.

BfA befürchtet vermehrte Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit

Für die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) sind die gesetzlichen Einsparungen in der Heilfürsorge in Höhe von 160 Millionen Mark ein „kaum nennenswerter Betrag“ bei einem Gesamthaushalt von 70 Milliarden Mark. Denn was auf der einen Seite gespart werde, so ein Sprecher der BfA, bringe andererseits hohe volkswirtschaftliche Verluste mit sich. Es sei zu befürchten, daß es in den nächsten Jahren zu einer vermehrten Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit der Bundesbürger kommen werde, da durch den entscheidenden Rückgang der Anträge für Kuren und Heilverfahren die „vorbeugende Hilfe durch Rehabilitationsverfahren“ nicht mehr genügend gewährleistet werden könnte. Diese Meinung wird mittlerweile auch von vielen Wissenschaftlern, namhaften Ärzten und Politikern geteilt. Mit dem Kostendämpfungsergänzungsgesetz sollten lediglich 450 Millionen Mark Einsparungen in den Kurausgaben bei der Rentenversicherung und 50 Millionen Mark bei den Krankenkassen erzielt werden. Nach Schätzungen des Verbandes Deutscher Rentenversicherungsträger werden jetzt eine Milliarde Mark daraus. Mit dieser Wirkung war nicht gerechnet worden. Trotz der vom Gesetzgeber gewollten Einschränkungen von Kuren und Beihilfen dürfe es nicht dazu führen, so die Appelle auch von politischer Seite, daß die Versicherten keine Kur oder Beihilfen zu Heilbehandlungen, wie beispielsweise zur offenen Badekur, mehr beantragen. Dies ist auch von den Vätern des Krankheitskostendämpfungsgesetzes, wie dazu verlautete, in dieser gravierenden Weise so nicht gewollt.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 5

NORDERNEY



UNTERKUNFT AUF DER INSEL KONGRESSE TAGUNGEN

Informationen und Prospektmaterial
NIEDERSÄCHSISCHES STAATSBAD NORDERNEY

Postfach 1355 - 2982 Nordseeheilbad Norderney Telefon 04932/8910 (Sammelruf) - Telex 27201 (kurney)

Strandhotel Germania

Bes.: Gerhard Gutzmann · 2982 Nordseebad Norderney · Kaiserstraße · Postfach 1264 · Ruf (04932) 648

GASTRONOMIE MIT HERZ

DIESER TRADITION UND DER TREUE
UNSERER GÄSTE FÜHLEN WIR UNS
VERPFLICHTET.



DAZU SCHWINGEN
WIR UNS AUCH 1983 AUF.

IN DIESEM SINNE WÜNSCHEN WIR ALLEN
GÄSTEN UND FREUNDEN UNSERES
HAUSES EINE BESINNLICHE WEIHNACHT
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR.

HERZLICHE INSELGRÜSSE UND AUF EIN FROHES WIEDERSEHEN.

Familie G. Gutzmann



Modehaus

Peters

am Rathaus

2982 Norderney — Telefon 04932/2391

wünscht allen Bekannten und Gästen ein frohes
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Das Fachgeschäft für Damen und Herren

Seit über 80 Jahren in Familienbesitz

...Mode in gepflegter Atmosphäre für Freizeit und Urlaub

Kur geht vor Rente

Natürlich werden mit den kostendämpfenden Maßnahmen durch Einschränkung und gar Streichung der Leistungen die Versicherten stärker als bisher zur Kasse gebeten. Doch sollte trotz dieser finanziellen Beteiligung der Leitgedanke „Kur geht vor Rente“, so auch die Versicherungsträger, nicht aufgegeben werden. Die neuen Regelungen umfassen fünf Bereiche: 1.) In der Rentenversicherung wird dem Versicherten eine Kur gewährt, wenn seine Erwerbsunfähigkeit „erheblich gefährdet ist“ — zuvor genügte „gefährdet“; 2.) Verlängerung der Kurintervalle von zwei auf drei Jahre. Allerdings gibt es hierbei

die Ausnahmeregelung, wonach die 3-Jahres-Frist nicht gilt, wenn eine vorzeitige Kurmaßnahme aus dringenden gesundheitlichen Gründen erforderlich ist; 3.) Für Jahrgänge ab 59 nur dann eine Kur, wenn Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit schon eingetreten oder in absehbarer Zeit zu erwarten ist; 4.) In der Krankenkasse für 1983 Begrenzung der Kurausgaben auf den Stand von 1980; 5.) Die Kostenselbstbeteiligung, auch bei bestimmten Kurleistungen in unterschiedlicher Art und Höhe.

Vorbeugende Gesundheitsfürsorge

So gesehen und wie schon eingangs angesprochen, füllt allein schon das

Urlaubmachen in einem Heilbad einen Freiraum der vorbeugenden Gesundheitsfürsorge aus, weil der Feriengast beispielsweise die heilklimatischen Leistungen eines Kurortes, in der Atemluft kostenlos geliefert bekommt. Ungestörte Urlaubsfreuden werden gleichzeitig abgerundet durch die heilenden Faktoren des Meeres und seines Klimas, wie sie ein Norderney-Aufenthalt zu bieten hat. Inselperien haben einen doppelten gesundheitlichen und erholungsfördernden Wert, gewinnen in dieser Beziehung eine immer größer werdende Bedeutung und bestätigen das Wort vom:

URLAUB IST KEIN LUXUS!



Meer

Weit über's Meer
reicht mein Blick,
bis dort, wo Himmel
und Wasser sich berühren.

Ewiger Wechsel von Ebbe und Flut,
seit es die Meere gibt.
Wie viele Füße
sind hier schon gegangen.
Und die Wellen
schluckten ihre Spur.

Und ich drehe mich im Wind,
möchte tanzen wie ein Kind,
mit den Wolken fliegen!

Rotraud Hallbauer

Besuchen auch Sie inmitten herrlicher Dünen
das idyllisch am Wattenmeer gelegene

„Golf-Hotel“

Restaurant-Café Fernruf (04932) 731, 732

Das beliebte Ausflugsziel
vieler Gäste
zu jeder Jahreszeit.

Wir empfehlen unsere
gepflegte, reichhaltige
Getränkeauswahl,
verbunden mit der allseits
bekannten und gelobten
guten Küche.
Täglich Fischspezialitäten.

Unsere komfortabel einge-
richteten Hotelzimmer und
Appartements mit Küche,
Dusche, Bad, WC, Selbst-
wähltelefon und Fernsehen
bieten jedem Gast (auch
Nichtgolfern) einen ange-
nehmen Urlaubsaufenthalt.

Gesundheit und Sport
werden bei uns groß
geschrieben. Sauna,
Solarium, Hot-Whirl-Pool,
Tennis auf hoteleigenem
Platz.



Wir wünschen allen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

FAMILIE HASBARGEN



Das 'Haus Nordland' wünscht
allen Lesern ein frohes
Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr.

Ingo und Regine Schimpf

Persönliche Atmosphäre in
komfortabler Einrichtung
(Lift, urgemütliche Zimmer mit
Dusche, WC und Telefon; Aufent-
haltsräume) und eine bekannt
gute Küche, die auch Ihnen
schmecken wird.

Bismarckstraße 12 · 2982 Norderney
Ruf 04932/605 und 3071



Haus Nordland

Pension

Keine großen Wünsche, aber Bewegungsbad und Tennishalle

Der niedersächsische Finanzminister Dr. Burkhard Ritz, dem die Staatsbäder des Landes aufsichtsmäßig unterstehen, stattete im Juni dieses Jahres der Insel seinen ersten offiziellen Besuch ab. Ihm ging es, wie er erklärte, sich als Ressortchef vor Ort über das Bad und seine Einrichtungen zu informieren, da er Norderney noch nicht näher kennen würde.

Nach einer Rundfahrt und der Besichtigung der örtlichen Kureinrichtungen vertieften der niedersächsische Finanzminister und Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf bei einem kleinen Empfang im Verwaltungsgebäude des Staatsbades noch einmal die angeschnittenen Fragen.

Abbau der defizitären Kosten

Bei dem Gespräch ging es vor allem um die Lösungen, die zu einem weiteren Abbau der defizitären Kosten bei den Meerwasser-Wellenschwimmbädern beitragen können. Obwohl das Freibad seit 1981 nicht mehr beheizt wird — den Gästen wird dort das Baden zum Nulltarif angeboten — und der Jahres-Heizölverbrauch von 1,4 Millionen Liter auf nur noch 850.000 Liter gesenkt werden konnte, hat diese Energieeinsparung von fast 40 Prozent, in die auch alle anderen Staatsbadeinrichtungen mit angeschlossen sind, die Preissteigerungen nicht auffangen können. Das alljährliche Defizit bei beiden Bädern blieb bei einer Million Mark.

Norderney braucht keine zwei Wellenschwimmbäder

Der Vorschlag von Kurdirektor Hottendorf, das jetzige Freibad am Weststrand zu überdachen und baulich in ein Hallenbad und dafür das Hallenbad am Kurplatz in ein Bewegungsbad zu verwandeln, stieß beim Mini-

ster auf offene Ohren. Norderney braucht keine zwei Wellenschwimmbäder. Was noch fehlen würde, sei dagegen ein Bewegungsbad, das das Kurmittelangebot erweitern und abrunden würde.

Trennung im therapeutischen und sportlichen Bereich

Außerdem werde dann dem Staatsbad eine Trennung im therapeuti-

schon und sportlichen Bereich ermöglicht. Allerdings bestünden für ein solches Vorhaben noch keine konkreten Planungen, erläuterte Kurdirektor Hottendorf. Ferner sei es auch noch nicht so weit, daß das Projekt bereits bei der mittelfristigen Fi-

Neues Zentrum für den weißen Sport

Der niedersächsische Finanzminister teilte die Meinung, daß die Wünsche des Staatsbades Norderney nicht groß seien. So auch der Wunsch für den mittlerweile erforderlich gewordenen Bau einer Tennishalle. Hier bestehen seit geraumer Zeit schon konkrete Planungen, die ein neues Zentrum für den weißen Sport auf dem ehemaligen Flugplatzgelände am Südwesthörn mit Freiluftplätzen und einer Halle vorsehen.



schon und sportlichen Bereich ermöglicht. Allerdings bestünden für ein solches Vorhaben noch keine konkreten Planungen, erläuterte Kurdirektor Hottendorf. Ferner sei es auch noch nicht so weit, daß das Projekt bereits bei der mittelfristigen Fi-

Um Kosten sparen und die sich hierfür bietenden investiven Möglichkeiten ging es in dem Gespräch, das Kurdirektor Hottendorf (links) und Finanzminister Ritz (rechts), bei der Besichtigung des Meerwasserwellenschwimmbades am Weststrand führten.

SPIELBANK
NORDERNEY
ROULETTE · BLACKJACK · BAR
GLÜCKSSPIEL-AUTOMATEN



K
KERALOGIE

Salon Gerhard Heyen GmbH
Ihr Damenfriseur

2982 Norderney · Poststraße · Telefon 04932/222



Urlaub verbringen in der

Strandvilla Eils

Nordseeheilbad Norderney

Kaiserstraße 7-8 Telefon: 04932/662



Übernachtung mit Frühstück,
Halbpension oder Vollpension
nach Wahl.
Jegliche Diätkost auf Wunsch.



Sämtliche Doppel- und Einzelzimmer haben
Bad/WC oder Dusche/WC, teilw. Fernseher

Außerdem stehen Ihnen Hotelappartements
(getr. Wohn- und Schlaftteil, Bad/WC, Farb-
Fernsehen, Selbstwähltelefon) zur Verfüg-
ung.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachts-
fest und ein glückliches Neues Jahr!

HELLWARDT und ROSE DE BOER

Wir bitten zu Fisch . . .

und zu anderen Spezialitäten

Le pirate



Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückhaftes Neues Jahr
wünschen wir allen Freunden,
Gästen und Bekannten.

fisch-Restaurant

Friedrichstraße 37 Tel. 1866

Wir haben uns
gut auf Ihren
Besuch vorbereitet.

Schöne Mode, richtige Beratung:
Entdecken Sie unsere Auswahl!

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr
wünschen Ihnen

Ursula Klein und Mitarbeiter

Wir bedanken uns für Treue
und Vertrauen

exklusiv moden

FRIEDRICHSTR. 26 – NORDERNEY



Auf dem Vorplatz der Wilhelmstraße/Bülow-Allee plätschert jetzt ein Springbrunnen, der nächtlich beleuchtet wird. Als Kaskaden dienen drei Mühlensteine.

Rund um die Bülow-Allee

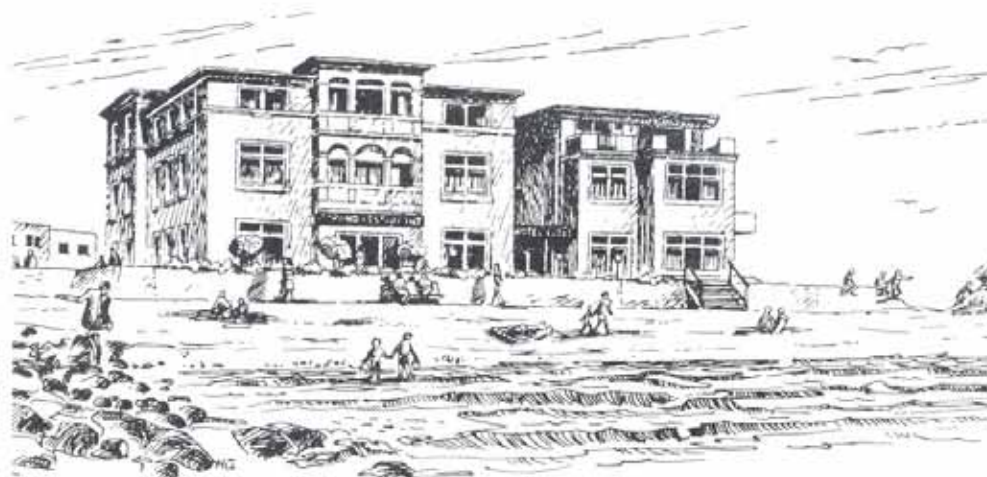
Neugestaltung findet Anerkennung

Die im Winterhalbjahr 1981/82 durchgeführte und rechtzeitig zu Beginn der zurückliegenden Hauptreisezeit abgeschlossene Neugestaltung der Bülow-Allee und Strandstraße (unser Aufnahme) findet seither eine allgemeine lobende Anerkennung, zumal hier der Fußgänger den Vorrang bekommen hat. Im Rahmen ihres Straßen-Sanierungsprogramms hat dabei die Stadt Norderney den Schwerpunkt ihrer stadtplanerischen Aktivitäten auf die nahtlose Anbindung dieses Bereiches an den Kurplatz und an die Fußgängerzone der Poststraße gesetzt.

Auf einer Gesamtlänge von 700 Metern haben diese beiden Inselstraßen ein neues Ver- und Entsorgungsnetz und eine neue Straßenoberfläche erhalten. Außerdem ist die Bülow-Allee als erste Straße im Stadtkern zu einer Wohnbereichsstraße ausgebaut worden. Insgesamt kostete das Erneuerungsvorhaben 1,8 Millionen DM.

Da die Strandstraße auch in ihrem östlichen Abschnitt zur Bülow-Allee als Fußgängerzone ausgebaut worden ist, entstand hier ein neuer innerstädtischer Inselplatz. Berliner Straßenlaternen von einst geben dieser Norderneyer Umgebung eine nostalgische Atmosphäre.





STRANDHOTEL PIQUE NORDERNEY

dem Meer
am nächsten



Wer mehr vom Meer haben will, wohnt im „STRANDHOTEL PIQUE“ — dem Meer am nächsten, mit grenzenlosem Blick in die unendliche Weite. Hotelzimmer oder Appartementkombinationen je nach Wahl sind nach neuesten Erkenntnissen moderner und gesunder Freizeitvorstellungen eingerichtet. Meerwasserschwimmbad, Sauna, Solarium, Fitness-Raum etc. sorgen zusätzlich für das Wohlbefinden.

Allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und Glück sowie Gesundheit für das Neue Jahr.

Schnieder Souvenirs

Spielwaren · Geschenke · Reiseandenken
Lego · Märklin · Steiff · Carrera
Modellbau · Fischertechnik

Am Kurplatz - 2982 Norderney

Tel. 04932/1819

Haus Schnieder

Moderne Ferienwohnungen
Komfortabel
eingrichtet

Am Fischerhafen 1 - 2982 Norderney

Tel. 04932/2808

Fam. Schnieder



Appartementhaus Geschwister Wessels

2982 Nordseebad Norderney/Wiedaschstr. 4, Tannenstr. 9

Astrid König, Rosenstraße 3 Tel. (04932) 3249
Edith Lennermann, Südstraße 7 Tel. (04932) 2814

Komfort-Ferienwohnungen für 2 bis 7 Personen
in direkter Nordstrandnähe · Ganzjährig geöffnet

Nutzen Sie die Preisvorteile im Frühjahr, Herbst und Winter!



Wir grüßen unsere verehrten Gäste und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!



Rosengarten erblüht wieder in alter Pracht

Der alte Rosengarten zwischen Bülow-Allee und Janusstraße, der 1977 im Zuge der innerstädtischen Verkehrsplanungen einer Bushaltestelle und einem Taxenstand Platz gemacht hat, ersteht nur wenige Meter entfernt davon wieder neu (unser Foto). In diesem Jahre waren die Anpflanzungsmaßnahmen des Staatsbades Norderney besonders erfolgreich. Zu den seit der Neuanlegung

gepflanzten Bäumen, Sträuchern, Grünpflanzen und Rosenstöcken kamen weitere 1.200 Rosensetzlinge hinzu, die alle erblühten und so mit dem bisher gediehenen Bewuchs dem Rosengarten seine alte Pracht wiedergeben. Die vom Staatsbad Norderney mit einem erheblichen Kostenaufwand betriebene Rosengarten-Wiederherstellung beginnt ihre Früchte zu tragen. Die Natur hilft

hierbei mit. Die Kurparkanlagen haben an dieser beschaulichen Stelle, so kann heute gesagt werden, ihre einstige, besonders windgeschützte Oase der Ruhe wiederbekommen, die zur Besinnung und zum Sonnen einlädt.

Foto: Winderlich Norderney



Haus im Kurzentrum — gegenüber dem Kurtheater — 1978 umgebaute Villa. Einrichtung im skandinavischen Stil. Wohn-/Schlafräume mit Dusche + WC, Fernseher + Telefon - Sauna - weitere Aufenthaltsbereiche im angegliederten Gartenpavillon.

ENNEN

Luisenstraße 16

Das Hotel-Restaurant der Spezialitäten



Frischfisch aus hiesigen Fängen
Internationale Gerichte
EIN BEGRIFF



DEPENDANCE

HAUS CHRISTA

Damenpfad 22

Die Kurpension moderner Behaglichkeit
unmittelbar am Meer

Fernseh- und Aufenthaltsräume



HAUS CORNELIUS

Luisenstraße 18

Bunt- und Schwarz-weiß Fernsehräume
Aufenthaltsräume
Kinderspielraum
Voll- und Halbpension
Ganzjährig geöffnet

Telefon (04932) 2175 und 2678

Wir wünschen allen Gästen und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr.
Familie ENNE ENNEN



Was war und was wird

*Norderneyer Veranstaltungsvorschau 1983
die aus der Vielzahl des Gebotenen
nur einen Querschnitt des
kulturellen Programms wiedergeben kann*

Der Meisterpianist Prof. Andor Foldes, Solist des Symphonie-Konzertes am 3. August 1983 im „Haus der Insel“, hinterließ auf der Insel nach seinem 82er Gastspiel folgende Zeilen: „Von den vielen Seebädern, die ich zwischen Bermuda und Alicante, zwischen Scheveningen und Nizza kenne, ist Norderney eines meiner Lieblingsorte. Seit Jahren komme ich mit meiner Frau jeden Sommer für einige Tage zurück. Es macht mir auch eine große Freude, für das lebenswürdige und musikalisch aufgeschlossene Publikum hier zu spielen.“



Nach zweijähriger Pause ist die polnische Meistergeigerin Magdalena Rezler 1983 Solistin eines Symphonie-Konzertes. Die Cellistin Maria Kliegel spielt als Solistin im Symphonie-Konzert am 20. Juli 1983.

Michael Ponti (unteres Foto) ist Solist des am 13. Juli 1983 stattfindenden Symphonie-Konzertes. Eine Woche zuvor, beim Symphonie-Abend am 6. Juli 1983, gastiert das junge deutsche Geiger-Talent Frank-Peter Zimmermann.



Das Warschauer Symphonie-Orchester, das in den zurückliegenden drei Konzertsommern eine Vielzahl musikalischer Sternstunden und nachhaltiger symphonischer Hörerlebnisse bescherte, ist vom Staatsbad Norderney auch für 1983 wiederverpflichtet worden. Die polnischen Musiker geben vom 1. Juli bis zum 30. August dem Kur- und Badeleben auf der Insel das seit über 100 Jahren gepflegte kulturelle Markenzeichen Norderneys. Dazu nachfolgendes Telex aus Warschau:

27201 kurney d 816737 pas pl df ga 5.11.82 5364
 betr. warschauer symphonie orchester

 ankunft wso fuer juli - august 83 aktuell. alle mitglieder
 wso in polen krankenvrxxx krankenversichert und sozialversichert
 sind. alle mitglieder wso sind professionalsisten.
 wir bitten um vertraege und arbeitserlaubnisse.
 betr. magdalena rezler - kann wieder als solisten bei einem
 symphonic-konexxx konzert august 83 mitwirken.

 mfg czaja tel. 27-44-63 pagart
 27201 kurney d 816737 pas pl



Die „Bückburger Jäger“ eröffnen 1983 die kurmusikalische Saison am 19. Mai und bleiben als Kurorchester bis zum 30. Juni (unteres Bild).





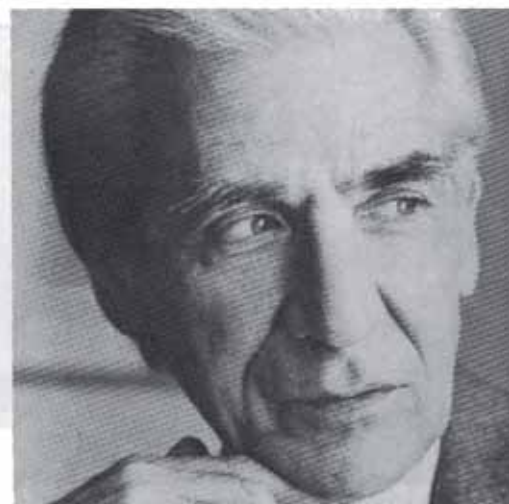
Sonntag, 29. August 1982, Gala-Konzert der Sommersaison 1982: „Er kam, sah (sang) und siegte“ — Deutschlands strahlender Tenor am internationalen Konzerthimmel: René Kollo. Der Künstler ließ sich im „Haus der Insel“, begleitet vom Warschauer Symphonie-Orchester, mit „Ohrwürmern“ aus dem Reich der Oper, Operette und des Musicals hören. Jeder Vortrag war quasi ein Naturereignis, da es keine Mikrofone und Lautsprecher gab. — Sonntag, 14. August 1983, Haus der Insel, der gleiche vokale Konzerthöhepunkt. Stargast des Gala-Konzertes der Sommersaison 1983 ist dann aber eine weibliche Vertreterin dieses Fachs: Julia Migenes, internationales Multitalent von der Oper bis zum Musical, die auf allen Bühnen der Welt zuhause ist und überall wo sie auftritt, stürmisch gefeiert wird. Wie gesagt, die amerikanische Künstlerin gilt als Universal-Talent, die als Opernsängerin genauso perfekt ist wie als Show- oder Musicalstar.



Der Pianist Peter Schmalfuß, der zu den führenden Vertretern der gegenwärtigen deutschen Musiker-Generationen zählt, hatte 1982 mit seinem Chopin-Abend als Norderney-Debüt einen so großen Konzerterfolg, daß vom Publikum an das Staatsbad Wünsche für eine Wiederbegegnung herangetragen worden sind. Diese werden erfüllt. Der Klaviervirtuose ist erneut am 11. Mai 1983 auf Norderney zu hören und zu erleben.



„Tanzsportturniere sind aus dem Norderneyer Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken“, sagte Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf bei dem am 24. Juli 1982 vom Staatsbad Norderney und Grün-Gold-Club e.V. Bremen im „Haus der Insel“ durchgeführten Amateur-Tanzsportturnier, hierbei zum ersten Male eine Austragung der Hauptklasse S in den lateinamerikanischen Tänzen. Auch 1983 heißt es wieder „Wir bitten zum Tanz“. Das glanzvolle gesellschaftliche Inselereignis findet am 23. Juli statt.



Lukas Ammann, Christine Kaufmann und Claus Wilcke spielen die Hauptrollen in dem Kriminalstück von Robert Thomas „Der zweite Schuß“, das am 23. März 1983 über die Bühne des Norderneyer Kurtheaters geht. — Am 6. April 1983 folgt das Lustspiel von Brandon Thomas „Charly's Tante“ mit Thomas Fritsch als Hauptdarsteller.

Das Programm der Norderneyer Sommerspielzeit 1983 der Landesbühne Niedersachsen Nord wird eine leichte und unterhaltsame Theaterkost bieten, die ganz auf den Geschmack eines urlaubsfroh gestimmten Publikums zugeschnitten ist.

Das rumänische Kur- und Tanzorchester „FANTASIO“ bestreitet die dreimal täglichen Kurkonzerte mit Ausnahme des Montags, da haben die von den Badeorten der Schwarzmeerküste kommenden Musiker ihren dienstfreien Tag, vom 1. September bis zum 15. Oktober 1983.





HEINO kommt am 18. Juli 1983 zu einem Gastspiel nach Norderney.



Mit einer Kabarett- und Chanson-Revue „Die tollen zwanziger Jahre“ gastiert das Theater „Das schiefe Podium“ aus Stuttgart am 11. Juli erstmals auf Norderney



Jürgen von Manger erzählt als Tegtmeyer auch 1983 im Norderneyer Kurtheater seine „Stückskes“



Das Heeresmusikkorps 11 aus Bremen gibt am 18. August 1983 ein Konzert zugunsten des Deutschen Roten Kreuzes. Zwei Tage später am 20. August lädt die Bigband des Heeresmusikkorps zu einem DRK-Tanzabend ein.



Wollen 1983 wiederkommen: KARAT, die führende Rockgruppe der DDR.

Im August 1983 gastieren u.a.: Margot Werner, Karel Gott (25.8.), Heinz Schenk und Marvelli.



Zu den Traditionsveranstaltungen des Norderneyer Kurprogramms gehören die ostfriesischen Heimatabende „Wi kamen van de Waterkant“, alljährlich gehegt und gepflegt vom Heimatverein Norderney e. V.

Eine Fronleichnamsprozession am Meer findet als einzige alljährliche Traditionsveranstaltung an der deutschen Nordseeküste auf Norderney statt: 1983 am 5. Juni. Ausgangspunkt ist um 9.15 Uhr der Kurgarten.





Vom Staatsbad Norderney auch für 1983 verpflichtet: die Berliner Puppenstube. Das Kasper-Theater spielt vom 18. Mai bis 14. September wieder an jedem Mittwochnachmittag im „Haus der Insel“.



Zauberer Hamilton, der sein Kommen auch für 1983 angekündigt hat, erfreut sich der besonderen Gunst der Kinder.



„Acht Tage sind viel zu kurz für die schönen Tage auf Norderney“, sagte Jagdleiter Manfred Schäfer zum Abschluß der Norderneyer Jagd-Reiterwoche 1982 mit der Cappenberger Meute. Diese reitsportliche Veranstaltung findet 1983 vom 4. bis zum 10. September statt.



Zum ersten Male ist auf Norderney 1982 im Meerwasserfreibad am Weststrand eine offene Schiffsmodell-Regatta für elektrisch angetriebene funktorgesteuerte Schiffsmodelle ausgetragen worden, die ein reges Interesse fand. Wegen der guten Beteiligung wird dieser öffentliche Wettbewerb ab 1983 als alljährlich wiederkehrende Veranstaltung im Sommer durchgeführt: 23. und 24. Juli.



Weltmeisterliches auf dem Trampolin sah 1982 zum ersten Male das „Haus der Insel“, womit das Norderneyer Veranstaltungszentrum seine vielseitige Nutzbarkeit unterstrich. Die Trampolinturner des Niedersächsischen Turnerbundes, die im großen Saale des Hauses schwebten, trugen ihre diesjährigen Landesmeisterschaften im Synchronturnen und im Turnen auf dem Doppeltrampolin aus.

Spannenden weißen Sport bot 1982 das 79. Allgemeine Bäder-Tennis-Turnier, das mit 250 Nennungen zum ersten Male diese Teilnehmergrenze überschritten hat, hier einige der Pokalgewinner und -gewinnerinnen. Viele Tennisspieler und -spielerinnen, die aus allen Teilen der Bundesrepublik zur Insel angereist waren, versprachen aufgrund des schönen Turnierverlaufs auch beim 80. Allgemeinen Bäder-Tennis-Turnier, das vom 17. bis 23. Juli 1983 ausgetragen wird, wieder mit dabei zu sein.

Wer Golf huldigt, hält spielend sich gesund. Treffender kann das über den Golfsport nicht ausgesagt werden, was er als Hobby, als Freizeitbeschäftigung zur Erhaltung der Gesundheit und für die Erholung bedeutet. Der Norderneyer Dünen Golfplatz bietet für diese Ausübung die besten Voraussetzungen. Zusätzliche Anreize werden vom Staatsbad und Golfclub Norderney geboten durch die fast allmonatlich durchgeführten Wettbewerbe und in den Sommermonaten veranstalteten Golf-Turniere.



Die Seeregatta vor Norderney findet 1983 am 16. Juli statt. Der Start erfolgt am Weststrand um 10.00 Uhr.



Die Surfregatta-Termine 1983: 16. Juli 7. Windsurfer-Seeragatta (Start am Nordbad) und 23. Juli Surfregatta um die Inselmeisterschaft (Start um 15.00 Uhr im Surfbecken am Hafen, unsere Aufnahme).

Die Werbetage, die alljährlich dreimal im Sommer von der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger veranstaltet werden, locken immer wieder tausende von Zuschauern an. So wird es sicherlich auch 1983 sein.



Illustrierte Kur- und Inselnotizen

Insel-Werbebus im bundesweiten Einsatz

Vielleicht, lieber BADEKURIER-Leser, liebe BADEKURIER-Leserin, sind Sie ihm schon einmal auf dem Festland begegnet oder werden in den kom-



menden Wochen und Monaten Gelegenheit haben, ihn zu besuchen: den neuen Informations- und Ausstellungsbus der acht niedersächsischen Nordseeheilbäder Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeog, Spiekeroog, Wangerooge und Cuxhaven, die als Werbegemeinschaft in der Arbeitsgemeinschaft See des Fremdenverkehrsverbandes Nordsee - Niedersachsen - Bremen e.V. zusammengeschlossen sind. Der zu einem mobilen Informations- und Ausstellungsstand umgebaute frühere Berliner Doppeldecker-Omnibus wird bundesweit bei Stadtfesten, auf Messen, Ausstellungen, Verbrauchermärkten, Länderschauen und dergleichen Veranstaltungen eingesetzt und hat

1982, dem ersten Jahr seines Einsatzes, bereits 14 erfolgreiche Werbefahrten unternommen. Diese werden nach gleichem Plan auch 1983 fortgesetzt. Die personelle Betreuung des Insel-Werbebusses an den Einsatzorten erfolgt durch die einzelnen niedersächsischen Nordseeheilbäder. So hat der interessierte Urlauber oder Kurgast die Gelegenheit, daß ihm auch gezielte Fragen direkt beantwortet werden. Außerdem ist im unteren Fahrgastraum des Doppeldeckerbusses ein Vorführraum für Video-Filme eingerichtet. Hier wird zur Zeit ein 17 Minuten dauernder Informations-Farbfilm über die sieben Ostfriesischen Inseln und Cuxhaven gezeigt.

PHOTO WINDERLICH

Herrenpfad 4 - Tel. 04932/1518

Fotohandlung · Atelier
Landschafts- und
Architekturaufnahmen
Reportagen
Ausführung
sämtlicher Fotoarbeiten

Gesundheit, Glück und viel
Erfolg im Neuen Jahr
wünschen Ihnen

Christine und Claus Winderlich





Der Sargasso-Tang erreichte die ostfriesische Küste

Dem aufmerksamen Strandwanderer mag im zurückliegenden Sommer, vielleicht auch schon im Jahre zuvor aufgefallen sein, daß sich eine fremdartige Meerespflanze unter den Antreibseln des Spülsaumes befindet. Es handelt sich um den Sargasso-Tang, dessen ursprüngliche Heimat die japanischen Küsten sind. Die merkwürdig gebaute Braunalge besteht aus einer meterlangen Schnur, an der wie an einer Wäscheleine zahlreiche fuchsschwanzartige Büschel aufgehängt sind und wie auf

dem von der Forschungsstelle Norderney für Insel- und Küstenschutz gemachten Foto zu sehen ist. Der Sargasso-Tang, der sich seit seiner Verschleppung vor vier Jahrzehnten an die amerikanische Pazifikküste ausbreitet, erscheint daher nicht unerwartet an der ostfriesischen Nordseeküste. Die Meeresbiologen haben schon seit einiger Zeit mit seinem Eintreffen gerechnet, obwohl sandige Flachküsten kein geeigneter Lebensraum für diese Algenart ist. Doch bietet inzwischen auch der südliche Nordsee-Küstenraum genügend „künstliche Felsen“ in Form von Hafenmauern, Leitdämmen, Bühnen und dergleichen an, die von felsbe-

wohnenden Pflanzen- und Tierarten besiedelt werden können. Die Alge ist bis jetzt an der niederländischen Küste bis nach Texel vorgedrungen. An die ostfriesische Küste gelangen vorläufig nur abgerissene Pflanzenteile von den westwärts gelegenen Standorten. Es dürfte aber nur eine Frage der Zeit sein, bis die Braunalge, die mit den schwimmenden Tangarten der Sargasso-See verwandt ist, auch an der deutschen Nordseeküste Fuß faßt. Die ursprünglich gehegten Befürchtungen, Sargassum könne die einheimische Algenvegetation verdrängen und sich gar zu einer Gefahr für die Schifffahrt entwickeln, haben sich bisher nicht bewahrheitet.

Wir erfüllen

*die Ansprüche der
Anspruchsvollen*

Dortscher
DAMENMODEN



*Die Experten für
Mode und Textil*

**GÄSTEHAUS
DÖRTE**
ELISABETH FRÖHLICH

Janusstraße 4 - Postfach 227
Telefon 04932-553

Allen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!



Ihr Friseur in den Ferien —

Haarmoden
JENSSEN · Karlstraße 5 · Norderney · 2335

wünscht allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Wiedersehen 1983

Kurdirektor Hottendorf neuer Schatzmeister der Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde e.V.

Die Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde e.V. führte auf ihrer Hauptversammlung 1982 auch turnusgemäß Wahlen zum Vorstand durch. Hierbei wurde Kurdirektor Dipl. Volkswirt Helmut Hottendorf vom Staatsbad Norderney zum neuen Schatzmeister berufen. Weitere Norderneyer Mitglieder des jetzigen Vorstandes sind: Prof. Dr. med. Wolfgang Menger als Vorsitzender und Stadtdirektor Karl Welbers als Rechnungsprüfer. Die Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde (FGM) konstituierte sich im Jahre 1958 auf Norderney. Ihr ausschließlicher Zweck - so die ganz klare Aussage der Satzung - ist die Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Meeresheilkunde durch Schaffung und Unterhaltung einer gemeinsamen Forschungsstätte für die niedersächsischen Nordseebäder. Die besondere Aufmerksamkeit der FGM ist auf die Reinerhaltung der natürlichen Heilkräfte des Meeres gerichtet. Die Aufgaben sind hierbei die Untermauerung empirischer Beobachtungen auf dem Gebiet der Meeresheilkunde durch wissenschaftliche Untersuchungen über biologische Heilkräfte des Meeres, klimatische Verhältnisse, meteorologische Einflüsse, ortsgebundene natürliche Kurmittel und die

Wirkungen dieser Faktoren auf den menschlichen Organismus sowie eine Ausnutzung der wertvollen Heilkräfte des Meeres in volksgesundheitlichem Interesse durch die Weitergabe der Forschungsergebnisse, so u.a. an die Mitglieder der Gemeinschaft, Ärzte des Binnenlandes, Einrichtungen der öffentlichen sozialen Fürsorge, Gesundheitsämter und andere an den Ergebnissen interessierte Stellen (siehe auch Bericht „Was ist ein Heilbad“ an anderer Stelle dieser BADEKURIER-Ausgabe).

**KEINR ERHÖHUNG
der Kurtaxe und Strandkorbmieten — Pauschalangebot**

Die Kurtaxe, trotz allgemeiner Kostensteigerungen nunmehr im 3. Jahr konstant, und auch die Strandkorbmieten werden 1983 vom Staatsbad Norderney nicht erhöht. Der Inselpreisknüller für 1983 mit Ausnahme der Schulferienzeiten lautet: **1 Woche Norderney pauschal ab 189 DM pro Person** (7 Übernachtungen incl. Frühstück, Kurtaxe, Strandkorb und weitere Erlebnisextras mehr). Information und Buchung: Staatsbad Norderney, Postfach 1355, 2982 Norderney, Tel. 04932/8910 (Sammelruf) — Telex 27201 (kurney)

„Baronette“ gewann Spielbankpreis Norderney

Bestes Pferd im Kreis der Dreijährigen war in diesem Jahre auf der Pferderennbahn in Hannover-Langenhagen „Baronette“, die den Preis der Nordsee-Spielbank Norderney vor „Kopenhagen“ und „Flowerqueen“ gewann. Vor über 15.000 Besuchern überreichte der Hauptgeschäftsführer der Niedersächsischen Bäderge-



sellschaft, Ernst-Georg Hüper, den Ehrenpreis an den siegreichen Jockey J. Orihuel. Der Preis der Nordsee-Spielbank Norderney gehört auf der Rennbahn in Hannover seit drei Jahren zum festen Programm. Die Insel wird durch dieses Rennen werbewirksam im Raum Hannover bekanntgemacht.



Feinkost de Boer

Poststraße 15

Das Fachgeschäft für Delikatessen, Spirituosen und Geschenkartikel aus dem Lebensmittelbereich.

Im Sommer bekannt für erstklassiges Obst in reichhaltiger Auswahl.

Unseren verehrten Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute zum Neuen Jahr.

G. Assing und G. Visser



Auch 1983 wieder drei tolle TuS-Tage auf Norderney



im „Haus der Insel“ am 4., 5. und 6. Februar
Freitag, den 4. Februar 1983, 20.00 Uhr

**Großer Kostümball
mit den GOTTWALD-SINGERS**

Sonnabend, den 5. Februar 1983, 14.00 Uhr
Kunterbunter Kinderkarneval

In der „Zirkusarena“ gibt es viele Überraschungen!

Sonnabend, den 5. Februar 1983, 19.00 Uhr
**Juniorendisothek mit DISCJOCKEY MIKE,
Verlosung und der GOTTWALD-DISCO-SHOW**

Sonntag, den 6. Februar 1983, 11.00 Uhr
**Musikalischer Frühschoppen mit der
BIGBAND „GOLDEN ELEVEN“**

Es lädt ein der
TURN- UND SPORTVEREIN NORDERNEY e.V.

Kartenvorverkauf und Tischreservierungen:
Möbelhaus Gröne, Langestr. 25 - Tel. 04932/522



Staatsbad ist gut gesteuert worden - Der Kongreß tanzte

Zum ersten Male hielt der Deutsche Industrie- und Handelstag (DIHT) seinen Jahreskongreß auf Norderney ab. Drei Tage lang stand die Insel in der ersten Juni-Woche dieses Jahres im Geschehen dieser für die deutsche Wirtschaft bedeutsamen Tagung. Obwohl es anfangs einige Skepsis gegeben habe, den Kongreß auf Norderney durchzuführen, wie der Vorsitzende der IHK-Vereinigung Niedersachsen, Konsul Hans-Georg Gallenkamp, in seiner Dankadresse betonte, seien alle Bedenken durch den guten Ver-

anstaltungsablauf zerstreut worden. Als Erinnerungspräsent bekam DIHT-Präsident Otto Wolff von Amerongen von Stadt und Staatsbad Norderney ein Steuerrad überreicht (unsere Aufnahme, hier v.l.n.r. Stadtdirektor Karl Welbers, Bürgermeister Heinz-Ludwig Salverius, Präsident Otto Wolff von Amerongen und Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf. DIHT-Präsident wies in seinem Grußwort darauf hin, daß Norderney ihm von einem früheren Inselaufenthalt her bekannt sei. So könne er heute sagen, daß „das Staatsbad gut gesteuert worden ist.“ - Und noch eins

ist für den Deutschen Industrie- und Handelstag als denkwürdige Erinnerung mit der auf Norderney durchgeführten Jahresveranstaltung unlösbar verbunden und die in die DIHT-Annalen eingehen wird: der Kongreß tanzte, d. h. bei der gesellschaftlichen Abschlußveranstaltung im Kurhaus brachten die „Bückerburger Jäger“ die DIHT-Gäste derart in Stimmung und Schwung, daß sich die Kongreßteilnehmer zum ersten Male in der Geschichte der alljährlichen DIHT-Treffen zum Tanz auf das Parkett wagten.

Schulunterricht für kranke Kurkinder

In den Norderneyer Krankenhäusern halten sich ständig mehr als 200 kranke Schüler und Schülerinnen vom Festland zur Kurbehandlung auf, die für mehrere Wochen oder Monate nicht zur Schule gehen können. Diese Kurkinder erhalten von den Norderneyer Lehrern regelmäßig Unterricht. So werden derzeit wöchentlich 24 Stunden in der Allergie- und Hautklinik Norderney und 34 Stunden pro Woche im Kinderkrankenhaus Seehospiz „Kaiserin Friedrich“ gegeben. Da diese Unterrichtsstunden nicht ausreichen, um die erkrankten Schüler und Schülerinnen auf ihrem bisherigen Leistungsstand zu halten, ist ein weiterer Ausbau des Krankenhaus-Schulunterrichts auf der Insel vorgesehen. Die in den Krankenhäusern erteilten Unterrichtsstunden gehen nicht zu Lasten des Unterrichts an den Norderneyer Schulen. Dieser Krankenhaus-Schulunterricht wird von der Bezirksregierung Weser-Ems durch zusätzliche Lehrer ermöglicht. - Gute Fortschritte machte in diesem Jahre auch die Vollendung des ersten Bauabschnittes für das neue Insel-Internat „Kinderheil“ an der Benekestraße (unsere Aufnahme). In dieser Rehabilitationseinrichtung für asthma- und allergiekranke Kinder

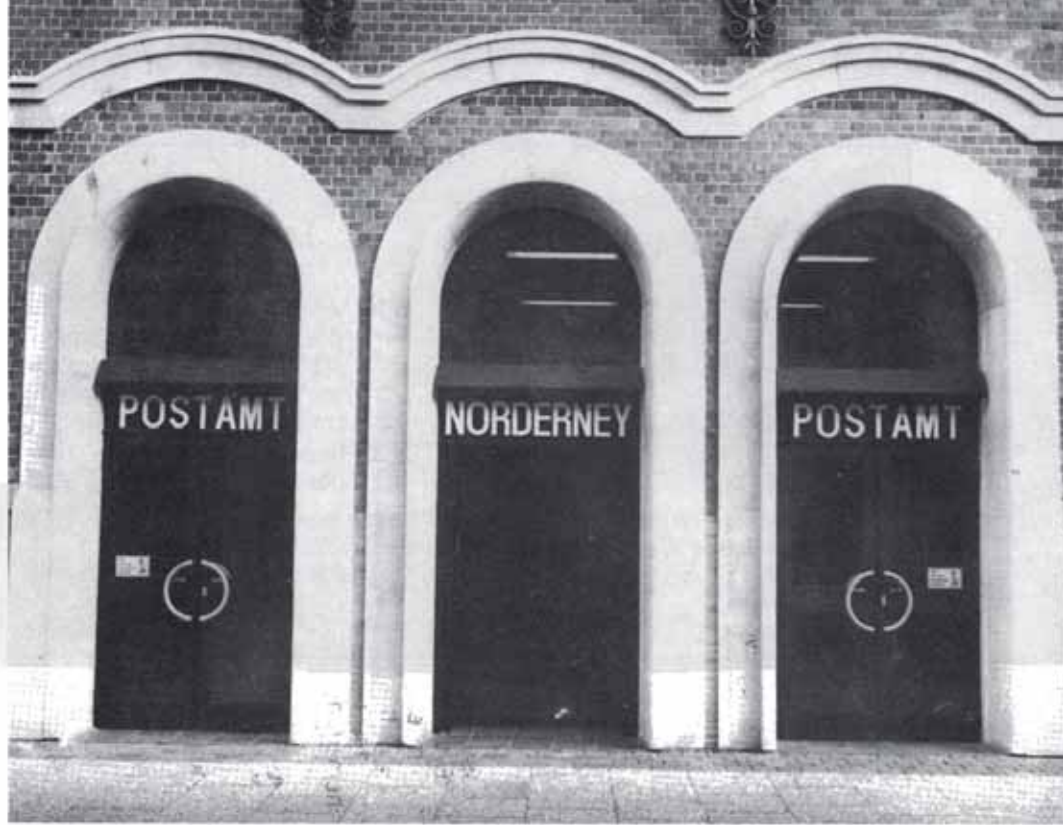
sollen einmal, wenn der gesamte Komplex fertiggestellt ist, 72 Jungen und Mädchen in sechs Häusern Aufnahme finden. Finanziert wird das Vorhaben durch eine namhafte Privatspende und durch die finanzielle Mithilfe der „Aktion Sorgenkind“. Das derzeitige Internat für die Langzeitbehandlung von asthmakranken Kindern ist am 15. Oktober 1978 eröffnet worden. Es befindet sich im angemieteten Haus „An der Mühle“ und bietet 30 Plätze. Seither stehen jährlich über 40 Patienten auf der Warteli-

ste. Die „Kinderheil“-Internatskinder besuchen die öffentlichen Schulen auf Norderney. Die bisherigen Behandlungserfahrungen zeigen, daß dauerhafte Heilerfolge möglich sind. Doch den entscheidenden Durchbruch für diese langfristige Therapiehilfe ermöglichte erst die 3. Novelle zum BSHG § 39, Abs. 1 (Bundessozialhilfegesetz). Danach kann Hilfe zur Eingliederung auch bei Kindern mit chronischen Krankheiten der inneren Organe und der Haut gewährt werden.



Norderneyer Postamt erhielt neuen Haupteingang

Das Postamt auf Norderney erhielt in diesem Jahre einen neuen Haupteingang. Das Vorhaben war recht umfangreich, da jetzt auch Rollstuhlfahrern der direkte Schalterbesuch ermöglicht wird. Im Eingangsbereich wurde ein Fahrstuhl eingebaut. Ferner wird den körper- und gehbehinderten, aber auch allen anderen Postkunden der Zutritt zu den Schalterräumen durch Schiebetüren erleichtert, die sich automatisch öffnen und schließen. Außerdem haben die Architekten der bauleitenden Oberpostdirektion Bremen den Eingangs- und Kundenbereich so gestaltet, daß er wieder dem Charakter des alten Backsteingebäudes angepaßt ist.



Weitere 100.000 DM für den Ausbau des Wanderwegenetzes

Im Winterhalbjahr 1982/83 werden weitere 100.000 DM zur Verbesserung des Norderneyer Wanderwegenetzes verbaut. Das Vorhaben wird mit Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit in Höhe von 44.289,— DM gefördert sowie aus dem Landeshaushalt mit 5.758,— DM und vom Landkreis Aurich mit 20.000,— DM bezuschußt. So ist in den zurückliegenden Wochen eine neue Wanderwegstrecke vollendet worden, die durch ein schönes Stück Norderneyer Naturlandschaft führt und mit der ein in diesem Bereich noch bestehender Verkehrsengpaß beseitigt wird. In Anbindung an den Verlauf des Wanderwegenetzes vom Golf-Hotel bis hin zum Leuchtturm ist ein zwei Meter breiter Fuß- und Radfahrweg entstanden, der eine wichtige Verkehrsentlastung dem Straßenbereich zwischen der Kuppe des Grohde-Polderdeiches und dem Leuchtturm bringen wird. Der Wanderweg verläuft zum Teil parallel zu dem dort bereits vorhandenen Reitweg, der etwas verlegt werden mußte. Unsere Aufnahme zeigt einen Teilabschnitt dieser neuen Strecke. Als nächste Baumaßnahme ist noch eine Erweiterung des Wanderwegenetzes für Fußgänger und Radfahrer im Bereich des „Kaiserschlot“ vorgesehen, mit der die Anbindung des vorletzten, im Inselosten gelegenen Parkplatzes zum FKK-Strand verbessert werden soll.



Foto nebenstehend:
Parkplatz „Kaiserschlot“



Haus „Jakob W. Rass“

· 2982 Norderney
Gartenstr. 9 - Tel. 04932-2691

Die gepflegte Familienpen-
sion in ruhiger zentraler La-
ge. Ein-, Zwei- und Dreibett-
zimmer · Etagedusche.

In der Sommer-Saison Halb-
pension zum realen Preis.

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir
**ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes
Neues Jahr!**
Familie Gramberg-Klaassen

Geöffnet vom 26. Dezember bis zum 30. November

Ferienhaus Kleemann

Benekestraße 10a und Südstraße 2 — Telefon 04932/1345
ganzjährig geöffnet.

**Abgeschlossene Komfort-Appartements für 2-6 Personen.
Alle Appartements mit Wohn- und Schlafräumen
Farbfernsehen**

Frühjahr-, Herbst- und Winterpreisvergünstigungen.

**Allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!**



Haus Gerdes

Friedrichstraße 10
Tel. (04932) 3118 - Postf. 1118

Das gepflegte Haus für Ihren
erholenden Inselaufenthalt

Fordern Sie bitte unseren Hausprospekt an.

Wir wünschen unseren Gästen geruhsame Feiertage und ein gesundes
Neues Jahr!
Hermann Bensing und Martina Schmitt

Haus „Bergisch Land“

ruhig · behaglich · gepflegt · ganzjährig geöffnet
(vorm. Flughafenrestaurant)

Bes.: B. von der Ohe — Bülow-Allee 3
Tel. 579 — 100 m südlich des Kurparks

**Restaurant und
Komfort-Ferienwohnungen**

Anerkannt gute Küche · Diätküche

Täglich

**Fischgerichte aus hiesigen Fängen
Spezialität: Bergische Waffeln**



Im Ausschank



Video-Werbefilm über Norderney

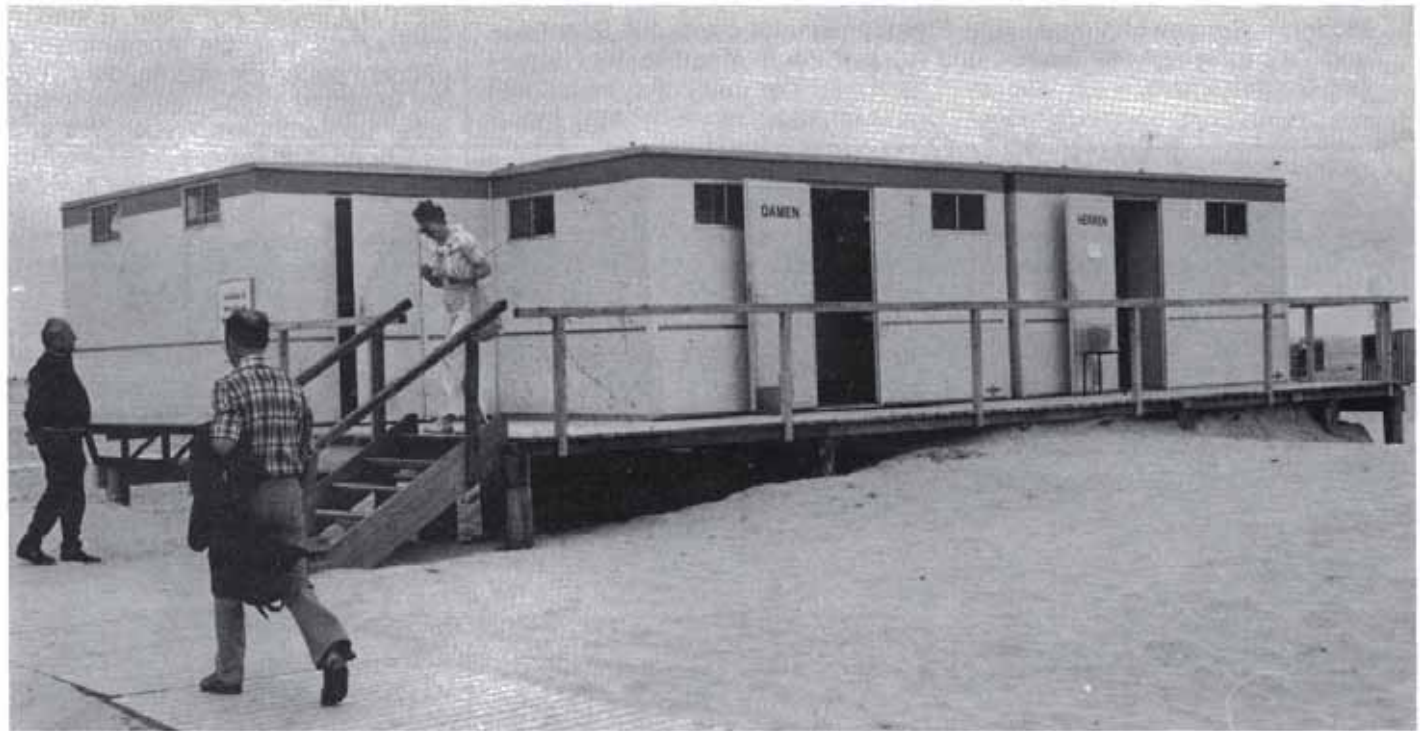
Das Staatsbad läßt zur Zeit einen Video-Fernsehfilm über Norderney herstellen, der die einstige Tonbildschau als Werbemittel für die Insel ablösen soll. Beauftragt ist mit dieser Aufgabe die Hamburger P + M Werbeagentur GmbH. Hans Pettenkofer und Manfred Maibauer. Ein zweiköpfiges Aufnahmeteam weilte fast einen Monat lang auf der Insel, um das für diesen etwa 20 Minuten dauernden Video-Informationsfilm benötigte Bildmaterial zu drehen. Es gibt keine sogenannten „toten“ Bilder, d.h. ohne Menschen oder eine Folge aneinander gereihter Farbdias. Alle hiesigen Bereiche des Kur- und Badelbens sind so filmisch aufgenommen worden, wie sie sich dem Norderney-Besucher lebendig darstellen. So läßt sich Hans Pettenkofer (hier auf dem Foto an der Fernsehkamera) bei der Herstellung des Werbefilmes auch von dem Grundgedanken leiten: „Lebendige Tradition und was Norderney von den anderen deutschen Nordseeinseln unterscheidet“. In dieser Mischung aus einer „Liebeserklärung an Norderney“ und der Information über alles, was einen Urlaubsgast interessiert, zeigt der Videofilm die Vorzüge des Bades als Kur- und Ferieninsel auf und wie sie sich zu allen Jahreszeiten mit ihren Einrichtungen und Angeboten für Kur und Erholung, Freizeit und Sport, Tagung und Unterhaltung, dem Inselbesucher präsentiert. Der Norderney-Videofilm soll werbemäßig künftig auf Messen, Ausstellungen und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen des In- und Auslandes eingesetzt werden. Er wird aber auch auf der Insel interessierten Besuchergruppen vorgeführt sowie allen Reiseveranstaltern, Verbänden, Organisationen und Vereinen, die eine Norderney-Information in Ton und Bild wünschen, leihweise zur Verfügung gestellt. Die Fertigstellung dieses Werbefilms ist terminlich zum Ende des alten bzw. zum Anfang des neuen Jahres geplant.



Jetzt auch Sanitär-Container am Ostbad „Weiße Düne“ (oberes Foto)
Sanitär-Container wie am FKK-Strand (untere Aufnahme) sind in diesem Jahre erstmals auch am Ostbad

„Weiße Düne“ vom Staatsbad Norderney aufgestellt worden. Diese unmittelbare infrastrukturelle Einrichtung am Badestrand, die jetzt dort dem Gast diesbezügliche lange We-

ge erspart, soll 1983 verbessert und erweitert werden. Auf- und Abbau der Anlagen gehen mit der alljährlichen Eröffnung und Beendigung der Freiluft-Badesaison einher.



Kostenlose Indikations-Broschüre
Indikationen für die Meeresheilkunde an der deutschen Nordsee und Ostsee - unter diesem Titel haben Prof. Dr. med. Wolfgang Menger (Norderney) und Prof. Dr. med. Horst Jungmann (Timmendorfer Strand) in der

Schriftenreihe der Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde e.V. (FGM) - Sitz Norderney - eine 96 Seiten umfassende Broschüre herausgegeben. Mitarbeiter sind Dr. med. August Andresen (Rendsburg), Dr. med. Dietrich Bensch (Borkum), Prof. Dr.

med. Wolfgang Pürschel (Ärztl. Direktor der Allergie- und Hautklinik Norderney) und Dr. med. Wolfgang Schulze (Cuxhaven). Die Schrift kann kostenfrei angefordert werden bei der FGM-Geschäftsstelle, Gottorpstraße 18, 2900 Oldenburg.

Bahnamtliche Gepäckbeförderung

Zustellung in Ihr Quartier
Abholung mit Abfertigung im Quartier
nach Ihrem Zielbahnhof, ggf. in Ihre Wohnung.

Bitte rufen Sie uns an
Telefon 601



seit 1897
Johann Fischer

Spedition - Heizöltransport - Transporte aller Art

Büro Am Hafen, Eingang Deichstraße

Bierstube

„bei Helmut“

ganzjährig geöffnet
PENSION

von Ostern bis Ende September geöffnet
Schmiedestraße 16 - Telefon (04932) 689

(Mitglied des Gaststätten- und Beherbergungs-Verbandes)

Allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Neues Jahr!

HELMUT ITZEN UND FRAU

Haus Hubertus

Moltkestraße 12 - Telefon 2805

Moderne Ferienwohnungen und Fremdenzimmer garni mit Dusche und WC, teilweise mit Balkon und Aussicht aufs Meer, in der Nähe des Nordstrandes.

Haus Waidmannsheil

Knyphausenstraße 5 - Telefon 2805

Modern eingerichtete Fremdenzimmer und gemütliche Aufenthaltsräume, Etageduschen. Nähe Nordstrand.

Wir wünschen unseren verehrten Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!
FAMILIE EVERKEN

Lebensmittelauswahl im Angebot unserer Zeit!
Sehr geehrter Kurgast!

Genießen Sie auch diesen Tapetenwechsel während Ihres Urlaubs auf Norderney. Nordseeluft regt bekanntlich den Appetit an. So gewählte Gaumenfreuden werden schon beim Einkauf zu einem Erlebnis, das keine Langeweile aufkommen läßt. Und für alle, die sich besonders verwöhnen wollen, bietet eine ausgesuchte Fülle feinsten Delikatessen viele überraschungsvolle Entdeckerfreuden!

H. BAKKER

Ganzjährig geöffnetes Inselgeschäft
Gegründet 1891

Ecke Friedrich- und Heinrichstraße
Telefon (04932) 508

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 1983
wünscht Familie JÜRGEN HEYE BAKKER

Angeln am Meer jetzt ohne Fischereischein

Für viele Norderneyer Feriengäste, ob jung oder alt, ist das Angeln am Meer eine beliebte Freizeitbeschäftigung. Für die Ausübung dieses gesundheitsfördernde Hobbys war bislang ein gültiger Monats- oder Jahresfischereischein erforderlich. Diese fischereirechtliche Vorschrift ist jetzt für den niedersächsischen Küstenbereich aufgehoben worden. Das neue Gesetz, das das Angeln und Fischen in Küstengewässern, d. h. am Strand, im Wattengebiet und auf See ohne Fischereischein erlaubt, trat am 1. Januar dieses Jahres in Kraft. Allerdings sollte beim Angeln oder Fischen der Bundespersonalausweis mitgeführt werden, damit - so das neue Niedersächsische Fischereigesetz - eine Kontrolle durch die Fischereiaufsicht möglich ist.



Poststempel wirbt für Norderney

Mit einem neuen Poststempel werden seit dem 15. Oktober 1982 an (unsere Abbildung) alle Sendungen bedruckt, die am Schalter des Postamtes Norderney eingeliefert werden. Er wirbt mit Text und Bild für Norderney als Ferieninsel. Für viele Briefmarkenfreunde war die Abstempelung mit dem ersten Einsatztag, dem „Tag der Briefmarke 1982“, ein philatelistischer Leckerbissen. Wegen des großen Kundeninteresses hatte das Inselpostamt an diesem Tage einen besonderen Schalter geöffnet. Die Anregung zu diesem Handwerbbestempel kam vom Verein „Norderneyer Briefmarkenfreunde“, der die Stempelführung zum Anlaß genommen hat, auch einen Sonderbriefumschlag mit der Abbildung des Motivs in eineinhalbfacher Vergrößerung herauszugeben. Der Briefumschlag eignet sich besonders zum Versand von Glückwunschkarten, als Erinnerungsstück, oder eben als Ganzsache, frankiert mit Sondermarken und postalisch entwertet mit dem neuen Poststempel. Der Umschlag ist auf der Insel in Buchhandlungen erhältlich. Den Postantrag zur Einführung dieses Handwerbbestempels stellte die Stadt Norderney, unterstützt auch in der Kostenbeteiligung vom Staatsbad Norderney und der AG Reederei Norden-Frisia. Der Entwurf dazu stammt von der Norderneyer Grafikerin Heidi Ipsen. Der Stempel hat eine Gültigkeitsdauer von drei Jahren. Die letzten Entwertungen werden genau am 14. Oktober 1985 erfolgen.



Norderney: Niedersachsens freundlichster Flugplatz

Der Landesverband Niedersachsen im Deutschen Aeroclub, Sportfachgruppe Motorflug, führte 1981 zum ersten Male eine schriftliche Befragungsaktion zur Ermittlung des freundlichsten Flugplatzes durch. Die Piloten hatten dabei über die rund 60 Flughäfen zu befinden, die es in Niedersachsen gibt. Das Anfang dieses Jahres ermittelte Votum dieser Aktion fiel eindeutig für den Norderneyer Flugplatz aus, der mit Abstand vor Osnabrück und Braunschweig siegte. In den positiven Beurteilungen waren auch die Restaurantleistungen des Inselflugplatzes mit eingeschlossen. Als Auszeichnung „der fliegerfreundlichste Flugplatz Niedersachsens“ zu sein, überreichte (unsere Aufnahme)



der Verbandsvorsitzende Dr. Horst Probstheim (rechts) dem Norderneyer Flughafentower-Team mit den Flugleitern (von links nach rechts) Man-

fred Richter, Frau Gisela der Boer und Wolfgang de Boer eine Wetterstation, die die Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und den Luftdruck mißt.



**STRANDHOTEL
HAUS AM MEER
KAISERSTRASSE 3**

**APARTHOTEL
AM MEER**

KAISERSTRASSE/
ECKE DAMENPFAD

**HAUS MONDMUSCHEL
HALEMSTRASSE 17**

**2982 NORDERNEY
TELEFON (04932) 3088 u. 655**

GASTFREUNDSCHAFT UND BEHAGLICHKEIT

bieten wir Ihnen von nun an ganzjährig (auch im Winter und Frühjahr) in unserem neuen Aparthotel »Haus am Meer«.

Gemütliche Apartments – ein Hallenschwimmbad auf dem Dach – eine Sauna – alles direkt am Meer. Aufenthaltsräume, Kamin und eine Tagesbar laden zum Wohlfühlen ein.

Unabhängig von der Jahreszeit immer erholsam und gesund.

Besuchen Sie uns auch einmal zu einem Kurzurlaub – es wird Ihnen im »Haus am Meer« gefallen.



*Zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel
unsere besten Wünsche*

Familie Brune und Familie Pfeiffer



Strandhotel garni haus waterkant

JÜRGEN UND LORE NIEMEYER
NORDERNEY, KAISERSTRASSE 9
Ruf (04932) 777

Seewasser-Wellen-Hallenbad



Das 1976 renovierte HAUS GARNI
direkt am Strand

Behagliche Aufenthaltsräume
Gesonderter Farbfernseh- und Kinder-Fernsehraum
Tischtennisraum · Zimmertelefon · Lift im Hause

INCLUSIVPREIS

(Übernachtung, Frühstück, Prozente, Mehrwertsteuer)

Zimmer mit und ohne Seeblick

Bettpreis 46,— bis 72,— DM

Vor- und Nachsaison 10% Ermäßigung

Alle Zimmer mit Dusche und WC

Anmeldungen für das neue Jahr bitte schon im
Januar vornehmen.

Wir empfehlen ganzjährig unsere modernen

2-Bett-Studios

in unserem 1971 neuerstellten

Ferienhaus mit allem Komfort

in der Halemstraße an der Rückseite des Hauses Wa-
terkant, dessen oben angebotene Einrichtungen
Ihnen zur Verfügung stehen.

Wohnungspreis: 80,— bis 95,— DM

Vor- und Nachsaison 20% Ermäßigung

Unser eigenes Seewasser-Hallenbad mit einer stän-
digen Wassertemperatur von 28 Grad Wärme, sowie
Sauna stehen unseren Hausgästen kostenlos zur
Verfügung. Solarium 2,— DM



Wir wünschen frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr!

F. EGERER

LEDER- U. PELZHAUS

NORDERNEY - STRANDSTRASSE

Einer der führenden Spezialbranchen in der BRD

ZU JEDER ZEIT GROSSAUSWAHL
UNSER PROGRAMM:



PELZ-ARTIKEL
MÄNTEL — MÜTZEN
HERREN- UND KINDERMÄNTEL
WESTEN — FÄUSTLINGE



LEDER-ARTIKEL
MÄNTEL — JACKEN
LUMBERJACKEN — FLIEGERJACKEN — WESTEN
AUTOHANDSCHUHE — KOFFER — TASCHEN

In diesem Jahre auf Norderney:

20. Fortbildungskongreß der Ärztekammer Nordrhein

In besonderer Weise unterstrich in diesem Jahre der von der Ärztekammer Nordrhein zum 20. Male auf der Insel durchgeführte Fortbildungskongreß die Bedeutung Norderneys auch als Veranstaltungsort für Kongresse und Tagungen. Die Bemühungen des Bades, auch Kongreß- und Tagungsort zu sein, sind nämlich eng mit der Entwicklung der seit zwei Jahrzehnten von der Akademie für ärztliche Fortbildung der Ärztekammer Nordrhein auf Norderney alljährlich im September veranstalteten Fortbildungskongresse verbunden.

Darauf wiesen der Leiter der Akademie für ärztliche Fortbildung, Prof. Dr. med. Ulrich Kanzow, der Präsident der Ärztekammer Nordrhein, Prof. Dr. med. Horst Bourmer, Bürgermeister Heinz-Ludwig Salverius von der Stadt und Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf vom Staatsbad Norderney bei den verschiedenen Kongreßveranstaltungen aus Anlaß dieses Jubiläums hin.

Norderney-Fortbildungskongreß eine berufs- und standespolitische Notwendigkeit für die Ärzteschaft

Prof. Kanzow betonte, daß der heutige Norderney-Fortbildungskongreß als Institution für die Ärzteschaft eine berufs- und standespolitische Notwendigkeit geworden sei. Der Mediziner erinnerte in dem Zusammenhang an den schon einmal auf der Insel durchgeführten Deutschen Ärztetag. Diese Entwicklung aus bescheidenen Anfängen sei der begleitenden Hilfe von Stadt und Staatsbad zu danken, die bis zum Jahre 1956 zurückreichen würden.

„Haus der Insel“ bewährt sich

Doch der Weg, so unterstrich Prof. Kanzow weiter, sei nicht immer einfach gewesen. Manches habe im Laufe der Zeit örtlich ertrötzt werden müssen, damit Norderney in der Lage blieb, mit den räumlichen und einrichtungsmäßigen Kongreßforderungen Schritt zu halten. Dank des Baues des „Haus der Insel“ würden diese Voraussetzungen und Tagungsansprüche seit 1977 voll erfüllt. Dadurch hätten die Kongresse an Attraktivität gewonnen. Das Fortbildungsprogramm habe weiter ausgebaut werden können. Abschließend wörtlich: „Das „Haus der Insel“ hat sich bisher bewährt.“

Ärztliche Fortbildungsgemeinde

Kammerpräsident Prof. Bourmer versicherte, daß die Ärztekammer Nordrhein es habe nicht zu bereuen brauchen, Norderney als Veranstaltungsort für seine Kongresse gewählt zu haben. „Es hat sich schon eine reguläre Fortbildungsgemeinde gebildet.“

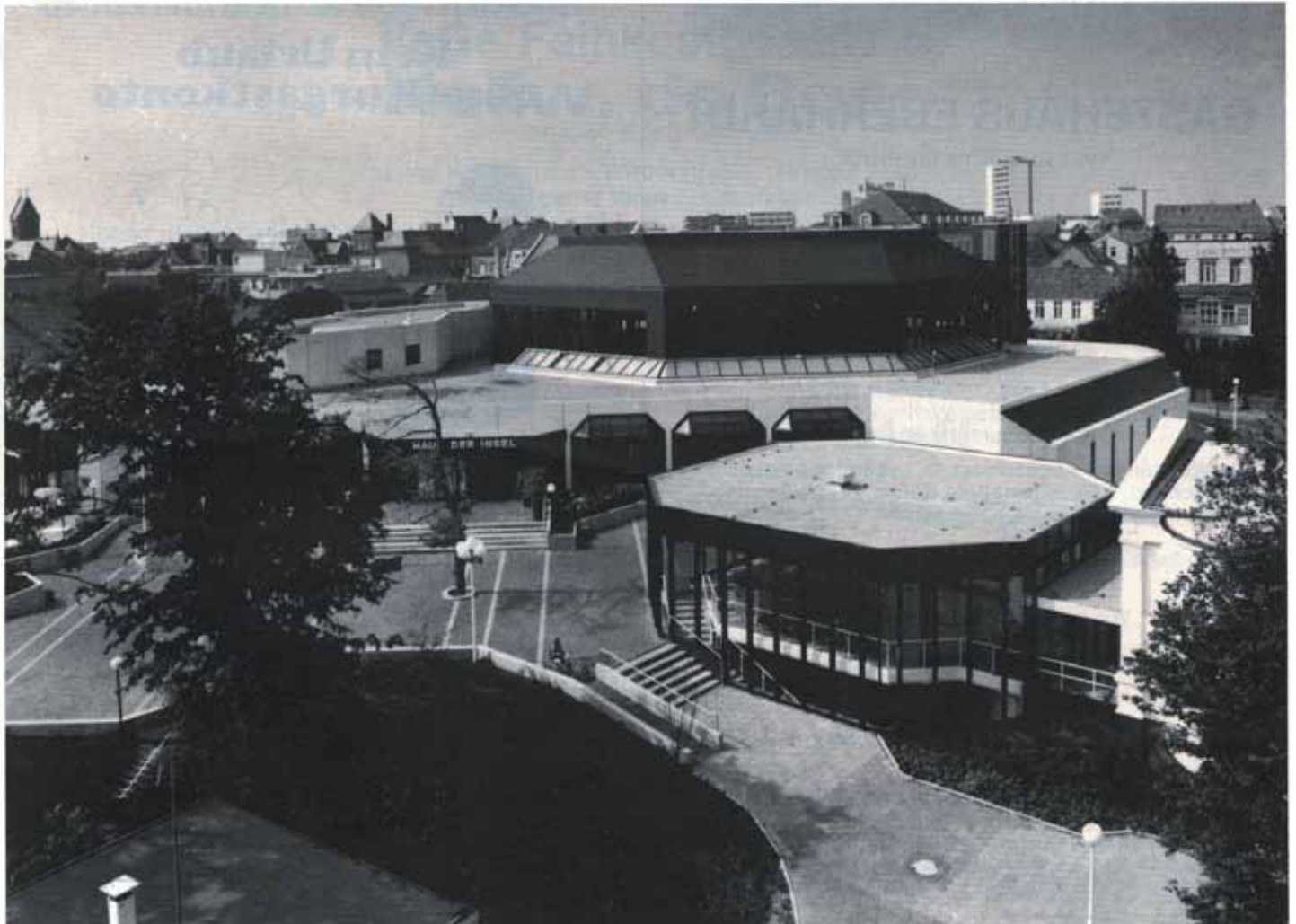
Zugkräftige Referenten und eine breite Programmpalette hätten zu dieser Förderung beigetragen.

Prof. Bourmer lehnt Pflichtfortbildung für Ärzte ab

Eine administrative Pflichtfortbildung für Ärzte lehnt Prof. Bourmer aufgrund des reichlich vorhandenen Angebots an Fortbildungsveranstaltungen in der Bundesrepublik ab. Der Mediziner erklärte sich als Gegner jeglichen Zwanges auf diesem Gebiet, sprach sich aber dafür aus, wie er wörtlich sagte: „daß trotz aller Liberalität der Arzt zur Fortbildung verpflichtet ist. Jeder Patient muß die Gewißheit haben, daß sein Arzt diese Fortbildung mitschreibt.“ So sei die ärztliche Fortbildung zu einer wesentlichen Aufgabe der Ärztekammern geworden. Diesbezügliche Maßstäbe in der medizinischen Wissensvermittlung würden die Norderneyer Fortbildungskongresse setzen. Seit 10 Jahren sei die Teilnehmerzahl deutlich gestiegen.

Keine Welle ist der anderen gleich

Bürgermeister Salverius begrüßte die rund 250 Teilnehmer des 20. Fortbildungskongresses der Ärztekammer Nordrhein mit einem Wort von Karl Jaspers, daß dieser über seinen





HAUS IHNKEN

NORDERNEY - DAMENPFAD 14 - TEL. 04932/3241

DIE KOMFORT-HOTEL-PENSION
DIREKT AN DER STRANDPROMENADE
GANZJÄHRIG GEÖFFNET

Hier verwöhnt Sie der Chef persönlich im Wohnen
und Essen, so daß Sie das eigene Zuhause im Urlaub
haben.

Wohn-/Schlafzimmer mit Dusche, WC, Zimmertelefon,
Farbfernsehen und zum Teil mit Seeaussicht.

Sauna und Solarium

**All unseren verehrten Gästen
frohe Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr!**

FRITZ HAUSMANN

GÄSTEHAUS EBERHARDT

Inh. Frau Alma Eberhardt

FERIENWOHNUNGEN Nordseebad Norderney

Wilhelmstraße 11 - Postfach 1203
Telefon (04932) 3704

Zentrale Lage - In nächster Nähe:
Weststrand, Seewasser-Wellenschwimmbad,
Kurmittelzentrum, Kurhaus

Alle Wohnungen: Abgeschlossen, behaglich eingerichtet,
Duschbad, vollausgestattete Küche, Zentralheizung,
Telefon, Fernsehen

Nutzen Sie die preislichen Vorteile eines Inselaufenthaltes
außerhalb der Hauptreisezeit

**Wir gewähren auf alle Preise im
Frühjahr, Herbst und Winter
eine bedeutende Ermäßigung**

Wir erwarten gern Ihre Anfrage!

**All unseren Gästen fröhliche Weihnachten und ein
erfolgreiches Neues Jahr**

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

Kein Urlaub ohne Kurgastkonto



Wir empfehlen Ihnen, Ihr Urlaubsgeld vor Antritt der
Reise rechtzeitig auf unser
gebührenfreies Kurgastkonto Nr. 9204000405
zu überweisen. Sie können dann während des Insel-
aufenthaltes nach Bedarf darüber verfügen.

Bankverbindung
Landeszentralbank Norden 283 900 69
Postscheckkonto: Hannover 51 976-301

Volksbank Norderney

Filiale der Volksbank Norden eG
2982 Nordseebad Norderney
Telefon 0 49 32-21 25
Telex 27242

Im Dienste
des
Kurgastes



Norderney-Aufenthalt schrieb: „ Es ist die anschauliche Gegenwart des Unendlichen. Unendlich die Wellen. Immer ist alles in Bewegung, nirgends das Feste und das Ganze in der doch fühlbaren unendlichen Ordnung. Das Meer zu sehen, wurde für mich das Herrlichste, das es in der Natur gab. Ich weiß nicht, wieviel Zeit meines Lebens ich im Anschauen des Meeres verbracht habe, ohne mich zu langweilen. Keine Welle ist der anderen gleich.“

Dank mit Anerkennungsurkunde

Bei einem Empfang, den das Staatsbad Norderney dem Präsidium der Ärztekammer Nordrhein im Kurhotel gab, machte Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf mit einem kurzen Rückblick auf die Entwicklungsgeschichte den gesundheitspolitischen Wert deutlich, den die seit über 20 Jahren auf Norderney von der Akademie für ärztliche Fortbildung der Ärztekammer Nordrhein veranstalteten Fortbildungskongresse für das Kur- und Heilbad haben. Den Dank für hervorragende Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung übermittelte hierbei der Leiter der Akademie für ärztliche Fortbildung, Prof. Dr. med. Ulrich Kanzow, dem Staatsbad mit einer originellen in historischer Form gehaltenen Anerkennungsurkunde, die folgenden Inhalt hat: „Zwecks und behufs der



Foerderung ärztlicher (auch zahnärztlicher) Fortbildung unter heilklimatischen Bedingungen geruhen wir der ehemals koeniglichen-hannoveranischen Kurverwaltung der im nordmeere liegenden insel norderney kund zu tun: den betrag von deutscher mark 5000,— (in worten: fünftausend) zum zwecke der beschaffung von separationswaenden anzudienen, wobei auf die allseits bekannte ostfriesische Haushaltung zu achten sei.

Dies unserem Kaemmerer zu bestaetigen unterliegt Ihre obliegenheit. Für die congregatio medicorum officialis areae thenalis inferior (sede duessel-dorf urbs) — anno domini MCMLXXXII — Kanzow“.

*

Hier auf dem Foto die Überreichung der Urkunde durch Prof Kanzow (links) an Kurdirektor Hottendorf (rechts).

VeGe Feinkostgeschäft Hellw. de Boer

Inhaber: Erich Getzlaff

Ecke Knyphausen-/Winterstraße · Telefon 2440
erwartet gerne Ihren Einkaufsbesuch.

Neben den Lebensmitteln des täglichen Bedarfs führen wir als Delikatessen-Fachgeschäft erlesene Spezialitäten des In- und Auslandes.

Beachten Sie unsere allwöchentlichen Sonderangebote in der „Badezeitung“ und in unseren Schaufensterauslagen.



Die gepflegte Privatpension mit der persönlichen Note

Haus Getzlaff

Ganzjährig geöffnet.

Jedes Zimmer mit Dusche und WC, Radio, ~~Rüstkoffer~~ Aufenthaltsraum

Anneliese Getzlaff

Bogenstraße 12 · 2982 Nordseebad Norderney
Telefon (04932) 2725 + 2440

Unter gleicher Leitung

Gästehaus de Boer

Doppel- und Einzelzimmer mit Etagedusche und reichlichem Frühstück zum günstigen Preis. Aufenthaltsraum mit Farbfernseher — Separater Frühstücksraum.

Knyphausenstraße 23 · 2982 Nordseebad Norderney · Telefon (04932) 2440 oder 2725

Wir wünschen allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen besinnlichen Jahreswechsel.

Anneliese und Erich Getzlaff

Nach Helgoland im Sommer 1983

mit den attraktiven Seebäderschiffen

M.S. „Funny Girl“ und M.S. „Frisia III“

Von Mai bis Oktober mehrere Abfahrten wöchentlich



Für die Inseltouristik das moderne Fahrgastschiff
M.S. „Wappen von Norderney“



Ausflugsfahrten nach Juist, Baltrum, Borkum, Langeoog
und nach Holland

Kreuzfahrten in See, zum Großschiffahrtsweg
und zur Seehundsbank

Reederei Cassen Eils, Cuxhaven – Agentur Norderney

Die erste Überwinterung Kranker auf Norderney

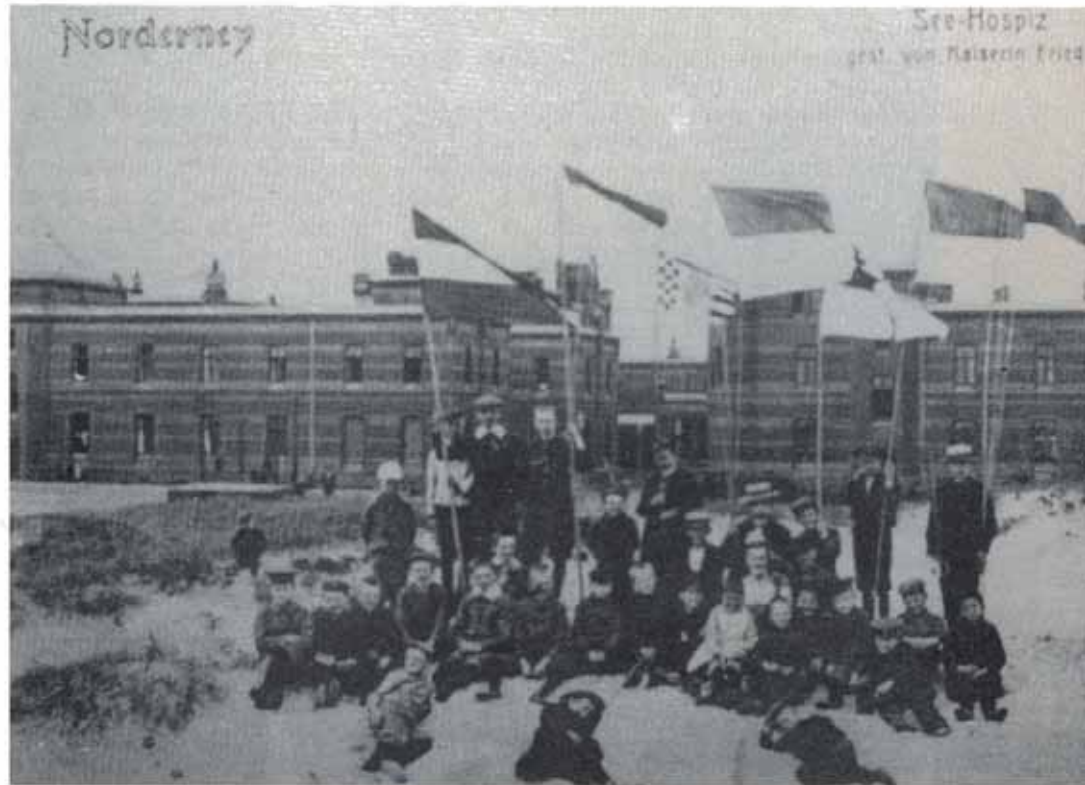
Vor 100 Jahren führte Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Beneke die erste Überwinterung mit Kranken auf Norderney durch. Dieses Erinnerungsjahr soll uns Anlaß sein, dieses bedeutenden Mannes, dessen Wirken für Norderney und die gesamte deutsche Meeresheilkunde von großem Einfluß war, zu gedenken. Dr. Mettenheimer hebt in seiner Biographie hervor, daß Benekes Weg selbständig von Anfang bis zu Ende gewesen sei, seine Tätigkeit sei von dem Wunsch durchdrungen, durch eine gesunde Weiterentwicklung der Heilkunde zum besten der leidenden Menschheit beizutragen.

Staatsexamen in Prag

Geboren am 27. März 1824 zu Celle als Sohn eines Notars und Justizkanzleisekretärs besuchte er dort die Schule. Seine Mutter, Tochter des Bürgermeisters Hansing in Harburg, sei eine gottesfürchtige Frau von praktischem Sinn und eine Feindin der Verweichlichung in der Erziehung und aller Schwärmerei abhold gewesen. Mit 18 beginnt Beneke das Studium der Medizin in Göttingen, wo seine Neigung zu physiologisch-chemischen Studien hervortritt, einem Fach, das Einfluß auf die Medizin zu gewinnen begann (heute Biochemie). Mit Fleiß und stets rühmlich hervorgetretenem Talent promovierte er bereits mit 21 Jahren und legte noch im selben Jahr das Staatsexamen in Prag ab, da an den deutschen Lehrkanzeln noch zuviel theoretisiert und dogmatisiert und dem praktischen Bedürfnis nicht genügend Rechnung getragen wurde.

Dirigierender Arzt des deutschen Hospitals in London

Nach kurzer Tätigkeit als praktischer Arzt in Celle wurde er mit 25 Jahren (1849) zum dirigierenden Arzt des deutschen Hospitals in London gewählt. Dort fand die Statistik in ihrer Bedeutung für die Heilkunde sein be-



sonderes Interesse. Die Idee der Notwendigkeit gemeinschaftlichen Arbeitens, nach englischem Vorbild, wurde in Deutschland von keinem mit gleicher Energie wie von Beneke vertreten. Um Privatdozent werden zu können, nahm er eine Badearztstelle in Rehburg an, arbeitete aber gleichzeitig als praktischer Arzt in dem nahegelegenen Hannover. Dort heiratete er Susette Sengstak, die ihm in einer überaus glücklichen Ehe 5 Kinder schenkte. Mit 29 Jahren wurde er Leibarzt der Großherzogs von Oldenburg mit dem Titel Medizinalrat und regte dort die Gründung eines Kinderkrankenhauses, des heute noch bestehenden Elisabeth-Kinderkrankenhauses an. Er erhielt sogar eine Berufung zum Leibarzt der Königin von Preußen, ging jedoch als 1. Brunnenarzt nach Nauheim, da er in dieser Stellung im Winter Vorlesungen

an der Universität Marburg halten durfte. Solche Doppelstellungen sollten für die balneologische Praxis den wissenschaftlichen Untergrund geben.

Außerordentlicher Professor

In Deutschland war Beneke wohl so ziemlich der Erste, der die Stellung eines Brunnenarztes mit der eines akademischen Lehrers vereinigte. 1863 wurde er außerordentlicher Professor in Marburg. Die Folgen des Krieges von 1866 wirkten sich auf die berufliche Laufbahn von Beneke verhängnisvoll aus, da Marburg zu Kurhessen gehörte und preußisch wurde, während Nauheim an das Großherzogtum Hessen fiel. In Marburg wurde ihm nicht die versprochene Klinik anvertraut, sondern er erhielt eine Professur der pathologischen Anatomie. So beschäftigte er sich mit der Anthropometrie und der Bekämpfung kon-

Die gepflegten Komfort-Ferienwohnungen für Urlaub und Erholung zu jeder Jahreszeit (1-6 Pers.)

Allen unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr in unseren Häusern

*Ferienhaus
Tiemann*



*Ferienhaus
Meeresblick*

Damenpfad 11 - Ecke Strandstraße

Damenpfad 24 - Ecke J-Berghaus-Str.

HERBERT und GOTHILD TIEMANN
Märkische Straße 17 - Telefon (02304) 16980 - 5840 Schwerte (Ruhr) 1

stitutioneller Krankheiten. Er bemühte sich, die Heilkunde von theoretischem Dogmatismus wie von therapeutischen Nihilismus zu befreien.

Von der Heilkraft der Nordseeluft überzeugt

Nachdem Beneke bei mehreren Aufenthalten an der Nordsee eigene Erfahrungen gesammelt hatte, war er von der Salubrität (Heilkraft) der Nordseeluft, insbesondere wegen der Geringfügigkeit der täglichen Temperaturschwankungen überzeugt, da das Wesentliche die Seeluft, nicht dagegen die Seebäder seien. Einen Aufenthalt auf Norderney im Herbst 1880 nutzte er, einen Platz für ein künftiges Hospiz anzukaufen. Am 5. April 1880 hielt Beneke vor der pädiatrischen Sektion der Gesellschaft für Heilkunde in Berlin einen Vortrag und stellte einen Antrag auf Errichtung von Baracken zur Unterbringung kranker unbemittelter Kinder auf Norderney.

Eröffnung eines provisorischen Kinder-Hospizes am 1. Juni 1882 auf Norderney

Bei einer Generalversammlung eines Comites interessierter Ärzte in Berlin am 3. April 1881 legte Beneke den Bauplan für die erste auf Norderney zu errichtende Kinderheilstätte vor, die namentlich der Behandlung der Scrophulose und der beginnenden Schwindsuchten bei jugendlichen Individuen dienen sollte, da dies geradezu das einzige Heilmittel sei. Während dieser Versammlung wurde die Konstituierung von einem „Verein für Kinderheilstätten an den deutschen Seeküsten“ beschlossen, um gleichlaufende Bestrebungen für Nordsee und Ostsee zusammenzufassen. Das provisorische Kinder-Hospiz zu Norderney wurde am 1. Juni 1882 eröffnet und verfügte im Sommer über 32 Betten. Das Hauspersonal bestand aus einer Oberdiaconisse, einer 2. Diaconisse, beide aus dem Henrieten-

stift zu Hannover, einer Gehilfin und einem im Anbau des Hauses wohnenden dienenden Ehepaar. Die Verpflegung der Kinder geschah nach Vorschrift der von Beneke aufgestellten Diät-Tabelle, bei „robierender Diät“ wurden noch besonders Cognac, Wein, Fleischsuppe, Leguminose etc. gereicht. Die Behandlung wurde streng individuell durchgeführt und bestand u.a. in „beschränktem“ oder „freiem“ Genuß der Seeluft. Behandelt wurde hauptsächlich die Scrophulose als verbreitetste Konstitutionsnomalie, wobei es sich oftmals um recht schwere Formen der Tuberkulose der Lymphknoten, der Haut, der Knochen u. Gelenke und der Sinnesorgane handelte.

53 Patienten überwinterten

Nachdem sich Beneke „Über die sanitäre Bedeutung des verlängerten Aufenthaltes auf den deutschen Nordseeinseln, in Sonderheit auf Norderney, 1881“ auf Grund einzelner



Wir wünschen allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

FAMILIE HARMENING

Ferienhaus Harmening

Bogenstraße 10a Telefon 04932/2426

Komfort-Ferienwohnungen in ruhiger Lage für 2-5 Personen.

Jede Wohnung mit Balkon (Terrasse), Farbfernsehen, Radio, Telefon, Duschbad und WC, sep. Küche.
Wasch- und Trockenautomat im Hause.

Vor- und Nachsaison Preisermäßigung.

Eggen GEMÄLDE - KUNSTGEWERBE

2982 Nordseebad Norderney - Telefon 049 32-4 61
Am Kurplatz im Zentrum von Norderney

Allen Freunden unseres Hauses wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Georg Eggen
Winterstraße



Gudrun Eggen
Am Kurplatz



Erfahrungen, statistischer Ergebnisse und theoretischer Erwägungen in einem gleichnamigen Buch geäußert hatte, verbrachte er den folgenden Winter vom 12. September 1881 bis 4. März 1882 auf Norderney. Während für das Baden im Meer die Zeit vom 15. Juni bis zum 1. Oktober(!) angesetzt wurde, sollte die Meeresluft im Herbst und Winter bei konstitutionellen Schwächezuständen und manchen Phthisikern (Lungentuberkulose) heilsam sein. Unter Benekes ärztlicher Behandlung befanden sich in dieser Zeit insgesamt 53 Kranke, von denen 27 Personen den ganzen oder doch den größten Teil des Winters auf der Insel verbrachten.

Der jüngste Patient war ein 3 Jahre alter Junge mit Asthma, 5 Kinder von 8-14 Jahren litten an Scrophulose.

Die weiteren Patienten befanden sich im Alter von 15-49 Jahren, 27 von ihnen litten an Phtisis pulmonum (Lungentuberkulose). Beneke bedauerte aber, daß die Zahl der Patienten mit schwerer Lungentuberkulose so groß gewesen sei, während Patienten mit konstitutioneller Schwäche mit Tuberkulose, der Scrophulosis vorzugsweise für die Nordsee geeignet seien.

Die Unterbringung der Kranken bot anfänglich große Schwierigkeiten, da die Häuser auf Winterkuren nicht eingerichtet waren. Die Patienten wohnten teils im Hotel Bellevue, teils in Privatwohnungen, wobei uns heute noch das Haus Marienstraße 13 bekannt ist. Das Wohnen in kleinen Gruppen, selbst in Einzelwohnungen bewährte sich, so daß die Kranken sich nicht gegenseitig irritierten ständig gegenseitig beachteten und die Kränkeren bei den weniger Kranken nicht Besorgnis für die eigene Zukunft erweckten.

Milder Winter

Der Winter war milde mit 75 Prozent Westwetterlagen, aber auch 47 klaren, sonnigen Tagen. Die Kranken machten vor dem Frühstück einen kurzen Spaziergang, je einen langen am Vormittag und am Nachmittag und am Abend nochmals einen kurzen, so daß die weniger geschwächten Kranken an manchen Tagen 4-6 Stunden im Freien waren. „...Und wer die Einwirkung solcher Wintertage an der See, selbst bei starkem Regen, an sich erfahren hat, der wird über den tonisierenden, belebenden Erfolg derselben nicht in Zweifel sein. Und nicht gering schlage ich die Hebung des Mutes und des Vertrauens der Kranken zu sich selbst an, wenn sie erfahren, wie der fast tägliche Kampf mit Wind und Wetter glücklich und siegreich bestanden wird.“ Sämtliche zum Teil außerordentlich schwer Kranken erlitten keine erheblichen Störungen, nur 3 waren, kurzfristig, wegen Durchfall bei tuberkulösen Darmgeschwüren bettlägerig. „Überblickt man aber die ganze Reihe von Faktoren, welche für die Gesamtwirkung der Nordseeluft in die Waagschale fällt, so ist dieselbe eine so einzig in ihrer Art dastehende, daß es vollends unverständlich ist, wo und in welcher Weise man an irgendeiner Localität des Continents einen Ersatz dafür bieten zu können glauben kann. ...Wer eine solche spezifische Heilkraft (der Nordseeluft) leugnet, der kennt sie nicht.“

Benekes Werk konnte fortgesetzt werden

Im Spätsommer 1882 war Beneke an der mecklenburgischen Küste in Groß-Müritz, wo der Verein ebenso wie in Wyk auf Föhr und wenig später in Zoppot bei Danzig kleinere Heilstätten errichtete. Er starb in Marburg ganz unerwartet, nach kaum 1-

tägiger Krankheit an einer Darmverschlingung am 16. Dezember 1882. Das plötzliche Hinscheiden Benekes bedeutete für den Verein eine tiefe und nur schwer, ja kaum zu ersetzende Lücke. Es gelang aber, Benekes Werk fortzusetzen. Seine Majestät der Kaiser hatte für den Bau des großen Hospizes auf Norderney schon vorher dem Verein, dessen Vorsitzender Beneke gewesen war, die Hälfte der Kosten bis zur Höhe von 250000 Mark in Aussicht gestellt, aber unter der ausdrücklichen Bedingung, daß der Verein die andere Hälfte der Kosten bis Ende des Jahres 1883 aufbringen müßte.

Kinderheilstätte Seehospiz wird gebaut

Innerhalb von 9 Monaten wurde diese bedeutende Summe durch eine große Lotterie herbeigeschafft. Die Lose hatten den Namen und die Wirksamkeit des Vereins im ganzen Lande weit verbreitet und die Bestrebungen populär gemacht. Außerdem stellte ein im Ausland lebender ungenannter und unbekannt gebliebener Deutscher dem Verein die bedeutende Summe von 100000 Mark zur Verfügung. Die Bauten wurden nach den Plänen des königl. Baurates F. Nienburg (1849-1903) und unter dem Kurator des Vereins für Norderney Bankdirektor Karl Thorade vom 1. Juni 1884 an errichtet. Vom 1. Juni 1886 an wurde die Heilstätte mit Kindern belegt und erhielt 1890 den Namen Seehospiz „Kaiserin Friedrich“, nachdem der Verein von Anfang an „Unter dem Protectorat I. K. Hoheit des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin des deutschen Reiches und von Preußen“ gestanden hatte.

Prof. Dr. med. Wolfgang Menger
Chefarzt des Kinderkrankenhauses
Seehospiz „Kaiserin Friedrich“

Was ist ein Heilbad?

Diese Frage werden sich schon viele Menschen gestellt haben, denen der Arzt zur Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder zur Erholung und Kräftigung ihres geschwächten Organismus eine Badekur empfohlen hat.

Natürliche Heilbehandlung hat nichts an Bedeutung verloren

Sicher werden sich diese Menschen auch Gedanken darüber gemacht haben, wie es kommt, daß trotz der stetig fortschreitenden Erkenntnis der medizinischen Wissenschaft in enger Zusammenarbeit mit den Forschungen der pharmazeutischen Industrie in der Schaffung neuartiger Medikamente auch heute noch, wie vor zwei Jahrtausenden, die Behandlung des kranken oder erholungsbedürftigen Menschen mit den natürlichen ortsgebundenen Kur- und Heilmitteln des Bodens, des Wassers und der Luft nichts an ihrer Bedeutung in der Heilbehandlung verloren hat. Es gibt verschiedene Gründe für diese Bedeutung der deutschen Heilbäder.

Grundprinzip der Kurmittelanwendungen ist geblieben

Einmal hat die geschichtliche Entwicklung dem Bäderwesen einen nachhaltigen Ruhm eingebracht. Schon um das Jahr 400 v. Chr. hat der große griechische Arzt Hippokrates genaue Anweisungen über die Anwendung natürlicher Heilquellen in der Heilbehandlung Kranker gegeben. In den folgenden Jahrhunderten stand die Heilbädertherapie teils in hohem Ansehen, dann wieder versank sie fast in Vergessenheit. Im 17. Jahrhundert und den folgenden entwickelte sich eine neue Blütezeit der Heilbäder, besonders getragen und gefördert von den Fürstenhäusern, und in der Hauptsache besucht von den führenden Gesellschaftsschichten. Mag die Anwendungsform der natürlichen Heilquellen gewechselt haben, das Grundprinzip der natürlichen Kurmittelanwendungen, der Balneotherapie, ist geblieben.

Gesundheitlich ist etwas besonderes zu holen

Einen wesentlichen Anteil an der Entwicklung des Heilbädergedankens hat auch die Bäderwissenschaft, die unermüdlich nach den Gründen der Heilwirkungen geforscht hat, weiter forscht und zu diesem Zwecke heute eine große Anzahl balneologischer Institute unterhält. „Die natürlichen Heilmittel des Bades und der Landschaft“, so sagt beispielsweise ein bekanntes medizinisches Lehrbuch über Bäderkunde, „haben nun einmal die Eigenschaften, die den künstlichen Verfahren nicht zu eigen sind. Die tägliche Erfahrung lehrt, daß in den Bädern und Kurorten und durch den Gebrauch dieser natürlichen Heilmittel gesundheitlich etwas besonderes zu holen ist.“

Ihr Uhren- und Schmuckwaren-Fachgeschäft



W A. GÖTTING
MF wünscht Ihnen ein frohes Fest
und ein glückliches 1983!



DUGENA

Wir werden Ihnen auch 1983 mit einem großen Angebot an Bernstein, Elfenbein, Gold- und Silberwaren, WMF-Geschenkartikel und Uhren zur Verfügung stehen.



**HANS
MENNO
JANSSEN**

Ruhige, zentrale Lage - Modern eingerichtete Zimmer - Heizung - Bad - Etagedusche - Veranda - Aufenthaltsraum - Solarium - Ganzjährig geöffnet - Freundlich und preiswert

Familie Artmann
Tollestraße 6 - Telefon (04932)3111

**COSMÉTIQUE
EXCLUSIVE**

**BRÄUNUNGS
STUDIO**



Das ganze Jahr
gesunde Bräune
auch im Frühjahr,
Herbst und Winter.

Das Fachgeschäft
für individuelle
Gesichts- und
Körperpflege

Ganzheits-
Kosmetik
med. Fußpflege

Allen Gästen, Freunden und Bekannten
wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!
Elke Lieberum

Winterstr. 21, 2982 Norderney, Tel. 0 49 32/20 20

Bornschein

Strandstraße

DAS TASCHENBUCH

Friedrichstraße

Unseren
verehrten Kunden
frohe Weihnachten
und ein gutes
Neues Jahr!

**Diethardt und
Renate Bornschein**

Gewährleistung einer wirksamen Kurmittelanwendung

Nicht zuletzt aber haben die Bäder und Kurorte selbst einen Beitrag für den hohen Stand des deutschen Bäderwesens gegeben. Im Interesse der Erholung- und Heilungsuchenden haben sie sich alle Erfahrungen der Geschichte und der modernen Medizin zunutze gemacht, um dem Kurgast eine wirksame Anwendung der natürlichen Kurmittel zu gewährleisten. Dem Kurgast soll eine Garantie geboten werden, daß die vom Arzt verordnete Kur auch erfolgreich ist, ähnlich wie der Patient auf das ärztliche Rezept und die vorgesehenen Medikamente aus der Apotheke vertrauen kann.



Bruns
Weinstübchen

Immer ein schöner Abend!
im Hause BRUNS HOTEL
Fischerstr. (hinter der Post)

Auserlesene Mosel- und
Rheinweine

Für Kenner:

Franken-, Baden- und
Elsässer-Weine

Wir freuen uns
über Ihren Besuch

Ferienhaus Irina

Strandstr. 15 - Tel. 04932-422/1494

— Ganzjährig geöffnet —

Unser Ferienhaus hat modern und behagliche Wohnungen, liegt mitten im Kurviertel (mit Kurplatz, Kurmittelhaus und Seewasser-Wellenschwimmbad) und in nächster Nähe des Strandes.

Ruhige Lage

Günstige Vor- und Nachsaisonpreise.

Unseren Gästen wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Geschwister KLUIN

Haus Pauls

Elbestr. 19 - Tel. 04932/3608

Ganzjährig geöffnet

Komfortable Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche und WC

Allen unseren Gästen wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr

Ludwig u. Ursula Pauls

Richtlinien für die Heilbad-Anerkennung

Um das Vertrauen des Erholung- und Heilungsuchenden auf ein Gelingen der Kur zu rechtfertigen, sind „Richtlinien und Begriffsbestimmungen für die Anerkennung von Bade- und heilklimatischen Kurorten, Luftkurorten, Erholungsorten und Heilbrunnen“ geschaffen worden. Der Deutsche Bäderverband, die Spitzenorganisation der deutschen Bäder und Kurorte, hat diese in enger Zusammenarbeit mit den am Fremdenverkehr beteiligten Organisationen aufgrund der neuesten Feststellungen der Bäderwissenschaft und Bäderwirtschaft herausgegeben.

Oberste Aufgabe: Erhaltung der Volksgesundheit

Diese Richtlinien gehen von der Erkenntnis aus, daß es oberste Aufgabe der Heilbäder und Kurorte ist, der Volksgesundheit zu dienen. Sie sind für den Kurgast von unschätzbarem Wert, weil sie ihm die Garantie geben, daß der von ihm aufgesuchte Bade- oder Kurort auch den erwarteten Voraussetzungen entspricht. Aus der Fülle der Bestimmungen können nur einige herausgegriffen werden.

NORDERNEY hat Anerkennung als Seeheilbad

Alle Bade- und Kurorte müssen zunächst in einem besonderen Verfahren anerkannt sein. Dabei wird der Charakter eines Bade- oder Kurortes genau umrissen. Man unterscheidet der Art nach zwischen Mineralbädern, Seebädern, Kneippkurorten und heilklimatischen Kurorten, zwischen Luftkurorten, Erholungsorten und den Heilbrunnen (Brunnenversand). Dem Heilcharakter nach werden wieder folgende Rangunterschiede gemacht: Heilbad, Heilbadebetrieb, Seeheilbad — diese Anerkennung hat Norderney —, Seebad, Kneippheilbad, Kneippkurort, heilklimatischer Kurort, Luftkurort, Sommer- und Winterfrische. Für die Zuerkennung dieser Rangbezeichnungen müssen gewisse, genau festgelegte Voraussetzungen erfüllt sein. Um die Verleihung der Ortsbezeichnung „Bad“ zu erhalten, müssen weitere Bedingungen vorliegen.

Unterhaltende Veranstaltungen

Für die Betreuung der Kurgäste während ihres Aufenthaltes und für ihre Bequemlichkeit sollen entsprechende Einrichtungen geschaffen sein, ferner sind unterhaltende Veranstaltungen vorgesehen.

Kureinrichtungen

An besonderen Einrichtungen, die unter Umständen zu der Bezeichnung „Bad“ führen können, wird verlangt, daß für die Dauer der Kurzeit mindestens ein mit den örtlichen Heilmitteln und ihrer Anwendung vertrauter Arzt sowie geschultes und gesund-

heitlich überwacht Pflege- und Baderpersonal anwesend sind. Bei entsprechenden Heilanzeigen sollen zweckmäßige Kurmittelhäuser und Kuranlagen, Sport-, Spiel- und Liegewiesen und ähnliche Einrichtungen vorhanden sein. Die natürlichen Kurmittel sind regelmäßig hygienisch und bakteriologisch sowie biometeorologisch zu überprüfen. Die Unterkunftseinrichtungen müssen angemessen und hygienisch einwandfrei sein. In den Gaststätten soll die Möglichkeit sachgemäßer Verpflegung gewährleistet sein.

Ortsgebundene Heilmittel

Die Richtlinien befassen sich auch mit den örtlichen Heilmitteln. Es ist garnicht so einfach, zum Beispiel eine Quelle zu einem Heilwasser zu erklären, denn nach den Bestimmungen sind „natürliche Heilwässer nur solche Wässer, die bei zweckdienlicher Anwendung Krankheiten heilen, lindern oder solche verhüten, und bei denen genau festgelegte Voraussetzungen erfüllt sind“. Diese Voraussetzungen sind unter gleichzeitiger Bestimmung der Bezeichnungsart sowie der periodischen Überprüfung der Zusammensetzung der Heilquellen genau festgelegt. Als weitere natürliche ortsgebundene Heilmittel sind dann die Peloids bestimmt. Hierzu gehören u.a. Moor, Schlamm, Schlick, Kreide und Tonerde.

Wetter- und Klimaeinfluß

Ebenfalls verlangt die Bedeutung des Wetter- und Klimaeinflusses auf die in den Kur- und Erholungsorten verweilenden Gäste die Beachtung allgemein gültiger Voraussetzungen, die gleichfalls in den Begriffsbestimmungen festgelegt sind.

Unter den natürlichen Kurmitteln, die Norderney als Seeheilbad zu bieten hat, streiten sich Meeresklima, Meerwasser und Meeresschlack um den Vorrang.

Genau Bestimmungen sind auch über die für die Bezeichnung „Kurhotel“, „Kursanatorium“, „Kurhaus“, „Kurhaus-Gaststätte“, „Kur-Café“, „Kur-Theater“, „Kur-Casino“ geltenden Voraussetzungen verankert.

Einsichtnahme

Nicht zur Beseitigung kleinlicher Wettbewerbsbestrebungen sind diese Begriffsbestimmungen geschaffen. Sie sollen vielmehr dem Kurgast, der auf jeder Kurverwaltung unserer anerkannten Heilbäder und Kurorte diese Begriffsbestimmungen einsehen kann, die Gewißheit geben, daß in den deutschen Kurbetrieben einwandfreie Leistungen, die dem neuesten Stand der Wissenschaft entsprechen, zur Wiederherstellung seiner Gesundheit geboten werden. Diese Begriffsbestimmungen geben ihm die Antwort auf seine berechnete Frage:

Was ist ein Heilbad?

haus seewind, Emsstraße 7



haus nordlicht, Emsstraße 9



haus meeresrauschen, Januskopf 4



Komfort- Appartements



Eilt und Irmgard Wessels

Emsstraße 8 - Telefon 04932-696

In unseren gepflegten Appartementshäusern können Sie in sehr ruhiger Lage, unmittelbar am Meer, ganzjährig erholsame Urlaubstage erleben.

Alle Wohnungen (1-6 Personen) sind gemütlich und gediegen eingerichtet und bieten dem Urlauber sämtlichen Komfort:

Balkon oder Sonnenterrasse, Farbfernsehen, Radio, Selbstwähltelefon, Bad, WC, separate Küche mit Spülmaschine, Wasch-Trockenautomat, Sauna, Sonnenbänke, Fitnessraum, Hobbyraum, Tischtennis, Billard.

Gern übersenden wir Ihnen unsere Hausprospekte.

Auch im Jahre 1983 werden wir bemüht sein, Ihnen durch Qualität, Service und Gastlichkeit den Urlaub so angenehm wie möglich zu machen.

Unseren verehrten Gästen, Freunden
und Bekannten wünschen wir
friedvolle Weihnachtstage,
ein glückliches, gesundes Neues Jahr
und hoffen auf ein frohes Wiedersehen!



KURMITTELHAUS

KUR **ney**

NIEDERSÄCHSISCHES STAATSBAD NORDERNEY



Das Kurmittelhaus ist Herzstück einer Gesamtanlage, die in ihrer Größe und Geschlossenheit an antike Badeanlagen erinnert. Hier — am Standort des ersten „Badehauses“ vor über 180 Jahren — werden mit den Mitteln moderner Bädertechnik, im harmonischen Dreiklang mit Klima und Landschaft, die ortsgebundenen Kurmittel — Meerwasser und Meeresschlick — in ihren verschiedenen Anwendungsformen geboten.

Das Kurzentrum dient mit seinen Einrichtungen der vorbeugenden Gesundheitspflege und gezielten Heilkuren im Sinne einer Ganzheitskur — unabhängig von den Jahreszeiten.

Seine moderne, sachliche Atmosphäre zeigt sich nicht nur in der klaren Gliederung seiner Baukörper, mit den Wannen- und den Schlickabteilungen, den Inhalatorien, Massageräumen und der Gymnastikhalle, sondern auch in der beglückenden Einbeziehung der umgebenden Landschaft und der gärtnerisch gestalteten Innenhöfe. Dies alles läßt den aktiven Einsatz für eine erfolgreich gestaltete Kur zu einem befriedigenden Erlebnis werden. Für Rollstuhlfahrer ist das Kurmittelhaus ebenerdig durch einen Sondereingang erreichbar.

Möglichkeiten der Kur



Vom Kurzentrum aus zur westlichen Seepromenade, zur **Kurliegehalle**, entspanntes und erholsames Ruhen in der Strandzone mit würziger und salzreicher Meeresbrise, weiter zum Minigolfplatz, spielerische Bewegungstherapie, oder lange Strandwanderungen zum Ostbad „Weiße Düne“ in Sonne und Licht oder mit einem „Nordwester“ im Rücken. Golfspiel, einen ganzen Tag, Reiten am Strand und in der Dünenlandschaft, oder hinüber zum **Meerwasser-Wellenschwimmbad**, Brandungsbäder auch in der kühlen Jahreszeit, zwischendurch **Saunabäder** oder ein Bräunungsbad im **Sonnenstudio**, und immer wieder baden im Meerwasser, auch für die inneren Organe als **Meerwasser-Trinkkur**.

Nach erholsamer Ruhe im Inseldomizil zurück zum Kurzentrum, gesellige Begegnungen im Kurhaus oder im „Haus der Insel“. Kulturelle Veranstaltungen von hohem Rang vermitteln Abstand und Übersicht — wie auch die elementare Natur der Insellandschaft.



Die Bade- und Behandlungseinrichtungen

Meerwasser(Sole-)Bäder, mit Temperaturen zwischen 32° und 42° Celsius — je nach Behandlungsziel — in einer Serie von 6—8 Bädern: beruhigend und kräftigend für „Nervöse und Geschwächte“, bei Hautleiden, bei Leiden des rheumatischen Formenkreises und Entzündungsresten der Beckenorgane. Wiederholter Wechsel zwischen warmen und kühlen Meerwasserbädern ist hierbei nicht sinnvoll.



Schlackenwendungen. Durchwärmungsbehandlung mit hervorragender Wirkung bei Aufbrauchsleiden der Gelenke und der Wirbelsäule, bei Nervenentzündungen, Nachbehandlung von Entzündungen der Beckenorgane, **kühl** bei Hautleiden, venösen Stauungen der Beine.



Meerwasser-Nasenduschen und Inhalationen für die oberen Luftwege, an Einzelapparaten, fein zerstäubt, für die feinsten Verzweigungen der Bronchien, intensive Einwirkung auf alle Atemwege durch Ultraschall-Zerstäubung im Rauminhalatorium, lindernd, lösend und reinigend, auch mit Zusätzen von Medikamenten für gezielte Behandlung bei Katarrhen und chronischen Entzündungen.

Massagen von Muskelhärtungen und Schmerzpunkten.

Bindegewebs-Massagen zur nervlichen Entspannung und Beeinflussung innerer Organe.

Unterwasser-Massagen zur tiefgehenden Lockerung von Stauungen und Gewebsverhärtungen.

Atem- und Heilgymnastik, allgemeine Gymnastik, um die wachsende Leistungskraft aktiv zu steigern.

Massagen, Saunabäder und Gymnastik stellen eine wertvolle Bereicherung der balneotherapeutischen Heilschätze des Meeres dar.

NORDERNEY

kräftigt, heilt und aktiviert
zu jeder Jahreszeit

Heilanzeigen und Kurmittel

GRUNDLAGE DER KUR- UND HEILERFOLGE

Ist das besondere Klima der Insel, günstige Abkühlungsgrößen zu jeder Jahreszeit, Schonung der „Kontaktflächen“ — Haut und Schleimhäute der Atmungsorgane — durch Reinheit der Luft, verstärkte Ultraviolett-Strahlung, Übung der Durchblutungs-Regulationen und Anpassungsfähigkeit des Lebensnervensystems durch ständige Luftbewegung und häufig wechselnde Witterungsverhältnisse,

Ist die **Insellage im Meer**. Meerwasser ist eine natürliche Minerallösung, „freundlich“ für Haut und Atmungsorgane, bei Meerwasser- (Sole-) und Brandungsbädern, Seelisch befreiende Wirkung des weiten Horizonts,

Ist die **Nutzung natürlicher Lebensreize** zur Vorbeugung und Heilung, geleitet durch die Erkenntnisse einer zeitgemäßen Heilkunde.

KURMITTEL

Warme Meerwasser- (Sole-) Bäder, Schlickanwendungen, Meerwasser-Inhalationen, Meerwasser-Trinkkur, Liegekuren, Bewegungstherapie und Gymnastik, Atem- und Heilgymnastik, Massagen verschiedener Systeme, Sauna.

HEILANZEIGEN

Anfälligkeit und entzündliche Erkrankungen der Atmungsorgane (Nasen-Rachen-Raum, Kehlkopf, Luftröhre und Bronchien), rezidivierende asthmoide Bronchitis. Allergie-Leiden: Asthma bronchiale, vasomotorische oder allergische Rhinitis, allergische Ekzeme, Urticaria. Konstitutionelle Hautleiden: Neurodermitis, Akne, Psoriasis. Fehlregulationen des Kreislaufs mit Hypo- und Hypertonie. Körperliche und nervöse Erschöpfungszustände nach Krankheiten und Operationen. Leistungsabfall in der Lebensmitte. Venöse Stauungen bei Varicosis und nach Trombose. Aufbrauchleiden der Gelenke und der Wirbelsäule (Arthrosen). Nachbehandlung von Entzündungen der Beckenorgane. Anfälligkeiten der Luftwege und Entwicklungsstörungen im Kindesalter.

Anwendung von ortsgebundenen Kurmitteln in den Seeheilbädern

Die Anwendung von Kurmitteln soll einen größtmöglichen Erfolg daraus sicherstellen. Bei falscher Indikation oder unzweckmäßiger Anwendung können aber Kurmittel einem Patienten auch Schaden zufügen. Es ist daher eine ständige ärztliche Kontrolle erforderlich, die naturgemäß nur durch einen ortsansässigen Arzt mit spezifischen Kenntnissen über die Wirkung der jeweiligen Kurmittel erfolgen kann.

Dieser Grundsatz ist auch in der „Berufsordnung für die deutschen Ärzte“ (in der vom 59. Deutschen Ärztetag beschlossenen Fassung) festgelegt:

„Auswärtige Ärzte sollen den Maßnahmen der in Kur- und Badeorten tätigen Ärzte nicht dadurch vorgreifen, daß sie den Kranken einen Heilplan mitgeben.“ Da ein auswärtiger Arzt die Wirkung der Kurmittel — auch unter dem zusätzlichen Einfluß des Klimas pp. — nicht ständig überwachen und deren Anwendung erforderlichenfalls nicht mehr ändern kann, wäre das als nicht vertretbare „Fernbehandlung“ anzusehen.

Entsprechend hat nach eingehenden Beratungen auch der „Ausschuß für Meeresheilkunde“ im Deutschen Bäderverband, dem namhafte Bäderwissenschaftler angehören, den Seeheilbädern empfohlen.

Ohne Rezept können in den Kurmittelhäusern abgegeben werden: Inhalationen mit Meerwasser ohne Zusatz von Medikamenten, Meerwasser-Wannenbäder bis zu einer Temperatur von 37 Grad.

Nur auf Verordnung (Rezept) eines approbierten ortsansässigen Arztes sind abzugeben: Inhalationen von Meerwasser mit Zusatz von rezeptpflichtigen Medikamenten, Meerwasser-Wannenbäder mit Temperaturen über 37 Grad, Schlickanwendungen.

Verordnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: Temperatur der Anwendung, Dauer der Anwendung, Häufigkeit der Anwendungen, Anzahl und Abstand voneinander, bei Packungen auch Ausdehnung der Anwendungen auf die Regionen des Körpers. Dieser Empfehlung folgt auch das Staatsbad Norderney im Interesse der Patienten des Kurmittelhauses.

Meerwasser als Medikament

v. Dr. med. Dieter K. Baron

„Omne vivum ex mari“ sagte der Römer und meinte damit, alles Leben hat sich aus dem Meerwasser heraus entwickelt. Gemeint war damit nicht nur die Aphrodite, die Schaumgeborene der griechischen Sagenwelt, die auf einer Muschel dem Meer entstiegen sein soll, sondern es liegen diesem Satz Beobachtungen zugrunde, die beweisen, daß die Entwicklung aller Lebewesen vor 600 Millionen Jahren im Meerwasser begann. Der menschliche Embryo wiederholt im Mutterleib diese Entwicklung in abgekürzter Form. Tatsächlich gleicht auch die Salzmischung des Meeres weitgehend der unseres Blutes.

Die ersten Hinweise auf die Heilwirkung von Meerwasser findet man jedoch schon bei Hypokrates, der Meerwasser zur Mundreinigung, gegen Ausschläge und als Mischgetränk empfiehlt. In der späteren Zeit sind von namhaften Biologen und Medizinern umfangreiche Beobachtungen und Untersuchungen über die Wirkung der Meerwassertrinkkur durchgeführt worden.

Obwohl die wissenschaftliche Deutung der Trinkkuren seit dem 17. Jahrhundert viele Wandlungen durchgemacht hat, ist die therapeutische Bedeutung der Heilquellen unserer Bäder unbestritten. Entscheidend ist dabei die Wirkung des Heilwassers auf die innere Oberfläche, d.h. auf den Magen-Darm-Kanal.

Weniger Beachtung fand jedoch bisher, daß dieses Heilwasser nicht nur Quellen entströmt, sondern in großen Mengen vor den deutschen Küsten in Form von Meerwasser zu haben ist. Das Mineralwasser des Meeres besteht wie jedes Mineralwasser aus ei-

ner dissoziierten Lösung, welche in einer bestimmten Menge Kationen und Anionen enthält. Unkorrekterweise wird immer vom Salzgehalt des Wassers gesprochen, welcher jedoch nur in trockener Form vorliegen kann. Neben den Kationen (Natrium, Calcium, Magnesium, Strontium, Kalium usw.) und den Anionen (Chlorid, Sulfat, Bicarbonat, Promat) enthält das Meerwasser noch Spurenelemente (Kupfer, Cobalt, Gold, Brom, Eisen, Jod usw.) und kolloidal gelöste Stoffe.

Eine Vielzahl von Erkrankungen entstehen auch heute noch durch Mineralverarmung. Das Meerwasser, fast sämtliche Elemente enthaltend, ist daher als Heilmittel geradezu ideal. So können sich Meerwassertrinkkuren auf Kropferkrankungen, Dyspepsie, Rachitis, Allergien und Erkrankungen des psychisch-vegetativen Formenkreises positiv auswirken. Bekannt ist ferner die mild abführende Wirkung unverdünnt angewandten Meerwassers bei hartnäckigen Obstipationen. Nach Weiß werden dem Meerwasser noch folgende Wirkungen zugeschrieben: entzündungshemmend, wundheilungsfördernd, entquellend, juckreizstillend, blutdrucksenkend, schild- und keimdrüsenanregend, gefäßerweiternd, Vermehrung von Hämoglobin und Erythrozyten, allgemeintonisierend, stuhlregulierend, wurmabtreibend, cholesterinsenkend, Steigerung der Wasserausscheidung, Dämpfung von Erregungs- und Krampfzuständen.

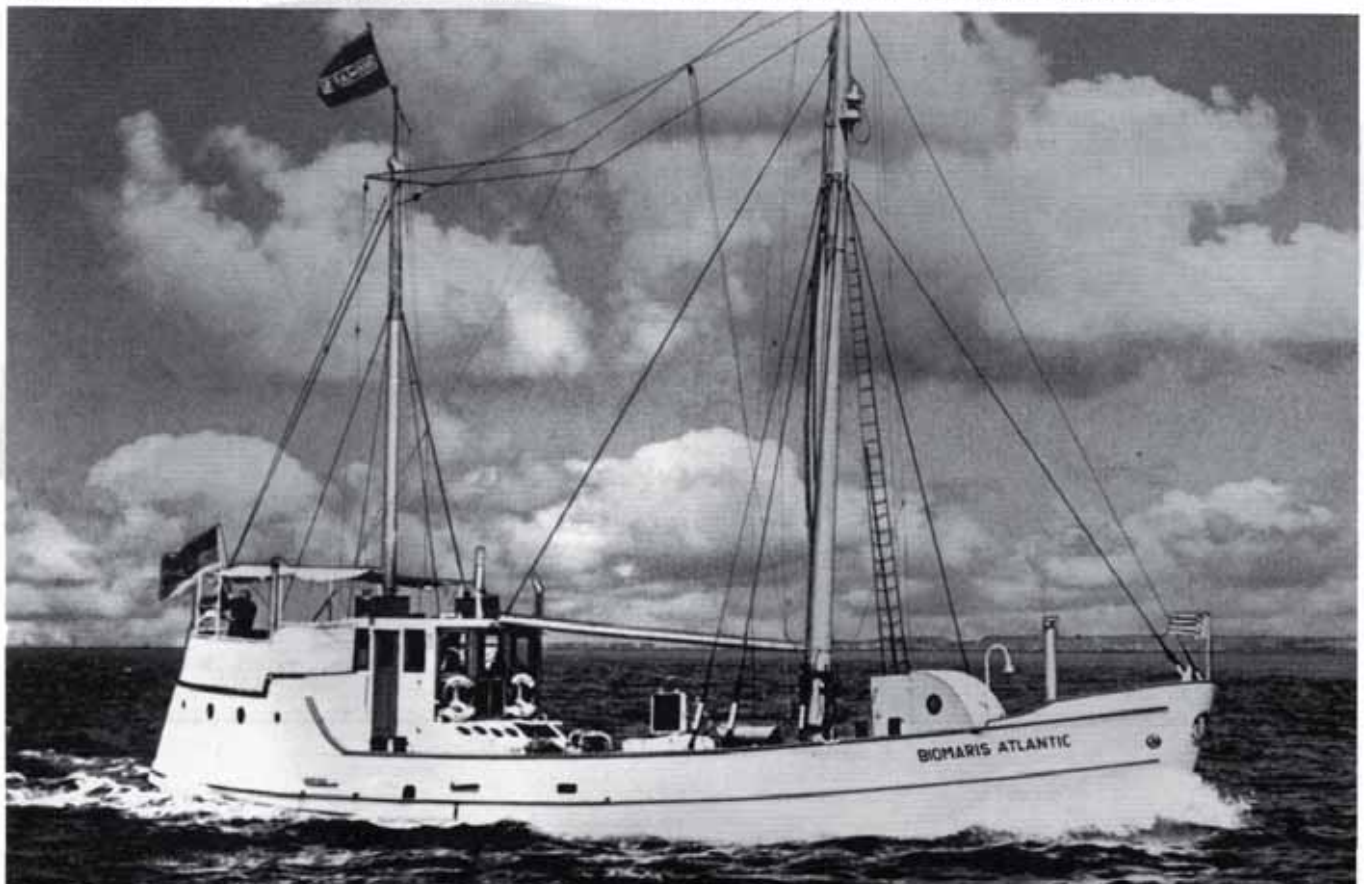
Als Kontraindikation stehen dem lediglich hochfieberhafte Erkrankungen, Schilddrüsenüberfunktionen, Herzinsuffizienz, schwere Nierenlei-

den und Depressionszustände gegenüber. Der Salzgehalt des Meerwassers ist Schwankungen unterworfen. Im Mittelmeer beträgt er bis zu 4,8 %, im Atlantik ca. 3,8 %, in der Nordsee 3,2 % und in der Ostsee etwa 0,9 %.

Die Dosierung der Meerwassertrinkkuren sollte jedoch individuell erfolgen. Meistens wird eine Verdünnung mit Tafelwasser von 1:3 benutzt und zwar im Durchschnitt 3 x 50 ml täglich. Ostseewasser kann unverdünnt genossen werden. Zweckmäßigerweise sollte das Meerwasser vor den Mahlzeiten getrunken werden.

Wer aufmerksam die Presse verfolgt, wird jedoch von Zeit zu Zeit durch Artikel geschockt, wie „Meerwasser ist gesundheitsschädlich“, „Tod aus dem Meerwasser“ oder „Im Meerwasser lauern schwere Gefahren“. Gemeint ist hiermit nicht die Meerwassertrinkkur, sondern die Trinkwasserversorgung aus dem Meer ohne Aufbereitungsanlagen. Auch die oft zitierte Umweltverschmutzung unserer Meere entwertet das überall angebotene Meerwasser als Trinkkur nicht. Das Meerwasser wird abseits der großen Schifffahrtswege von Wassertankern aus großer Tiefe geschöpft und durch Berkefeld-Filter von Schwebstoffen und Bakterien befreit. Es wird in Flaschen abgefüllt und in den Kurmittelhäusern fast aller Seeheilbäder angeboten. Die Kurmittelhäuser wiederum unterliegen ausnahmslos einer staatlichen Aufsicht.

Die Meerwassertrinkkur stellt somit eine wesentliche Erweiterung im therapeutischen Spektrum der Heilkräfte eines Seebades dar.



Die Trinkkur mit Meerestiefwasser zur Vertiefung Ihres Kuraufenthaltes

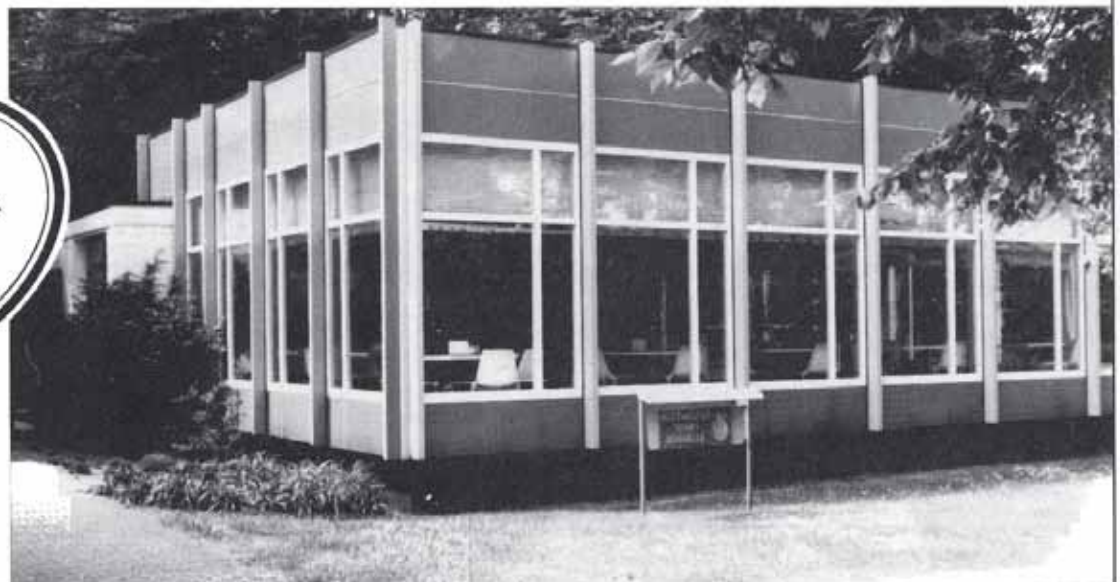


**Trinkkurhalle
Strandpromenade**
(an der Marienhöhe)

Zum planmäßigen Erholungsurlaub an der See gehört das Trinken von MeerestIEFWasser. Es ist die praktische Nutzenanwendung der wissenschaftlichen Erkenntnis, daß das Meerwasser mit seinem Reichtum an Mineralstoffen im natürlichen Verbund lebenswichtige Substanzen enthält, die der Mensch zum gesunden Leben braucht, aber heute nicht immer ausreichend mit der täglichen Nahrung bekommt. MeerestIEFWasser nimmt unter den natürlichen Wässern der Erde eine Sonderstellung ein. Es ist in seiner mineralischen Zusammensetzung der Gewebeflüssigkeit unseres Körpers verwandt. MeerestIEFWasser findet deshalb bevorzugt Anwendung, wenn es gilt, das Gleichgewicht des Mineralstoffwechsels zu erhalten und, wenn es gestört ist, wiederherzustellen. Und das ist wichtig für unser allgemeines Wohlbefinden. Besuchen Sie uns unverbindlich in den Trinkkurhallen und fragen Sie nach BIOMARIS.



**Trinkkurhalle
Georgsgarten**



Ohne Süßwasser kein Leben

Alles Trinkwasser der Insel kommt aus dem Niederschlag

Die Umweltbelastungen haben in zunehmender Weise auch das Trinkwasser zu einem kostbaren Naß gemacht. Denn ohne Süßwasser gibt es kein Leben. Doch nicht nur die künftige Wasserversorgung beginnt in der Bundesrepublik zu einem besonderen Problem zu werden, es droht auch Gefahr aus dem Wasserhahn. Nach dem Ergebnis eines Tests, den 1982 das Hamburger Magazin „Stern“ durchführte, gibt es diese gesundheitliche Bedrohung bereits in 24 deutschen Städten und Dörfern. In weiteren 77 ist die Wasserqualität bedenklich. Nur ein Drittel der 451 repräsentativ ausgewählten Orte für diesen Test erreichte das Trinkwasserprädikat „gut“. Die chemischen Analysen der Untersuchungen auf Nitrat und andere Schadstoffe nahmen das Fresenius-Institut und Bremer Umweltinstitut vor.

Norderneyer Trinkwasserversorgung für die Zukunft gesichert

Auf Norderney droht diese Gefahr aus dem Wasserhahn nicht. Auch ist die Trinkwassergewinnung für die Zukunft weiterhin gesichert, da auf der Insel gute Süßwasserverhältnisse anzutreffen sind. Dieses Endergebnis zeitigten die seit 10 Jahren von dem Sonderforschungsbereich 79 der Technischen Universität (TU) Hannover durchgeführten Untersuchungen. Die Frage der Trinkwassergewinnung durch Versickerung von Regenwasser und biologisch gereinigter Abwasser ist seit 1971 von Dr.-Ing. Knut Wichmann, die Frage der Belastbarkeit des im Inselboden vorhandenen Süßwasservorrats seit 1974 von Dipl.-Ing. Hans-Henning Meyer wissenschaftlich untersucht worden.

50 Meßstellen

Um ein Bewirtschaftungsmodell für die künftige Sicherung der Trinkwasserversorgung erstellen zu können, ist im Dünengebiet zwischen der „Weißen Düne“ und dem Golfplatz ein Meßstellennetz mit 50 Meßeinrichtungen installiert worden. Der natürliche Speicher im Inselboden, der für die Trinkwasserversorgung mittels Flach- und Tiefbrunnen angezapft wird, hat die Form einer Linse. Diese regeneriert sich ausschließlich durch Niederschlag.

Grundwasser qualitativ gut und leicht aufbereitbar

Die Norderneyer Süßwasserlinse hat nach den jetzt abgeschlossenen Messungen eine stockwerksähnliche Gliederung, die bis zu 70 Meter tief geht. Das im Sandboden befindliche Grundwasser ist qualitativ gut und leicht aufbereitbar. Ein Kubikmeter Dünensand hat eine Wasseraufnahmekapazität von 25 Prozent.



Von links nach rechts: Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lührs, beratender Ingenieur und Architekt für Versorgungsunternehmen Bremen, Dr.-Ing. Knut Wichmann, Hamburger Wasserwerke (früher TU Hannover), und Dipl.-Ing. Hans-Henning Meyer vom Institut für Wasserwirtschaft, Hydrologie und landwirtschaftlichen Wasserbau der TU Hannover (Sonderforschungsbereich 79 „Wasserforschung im Küstenbereich“).

1 Million Kubikmeter Trinkwasser jährlich

Der gegenwärtige Jahresbedarf, den die beiden Norderneyer Wasserwerke fördern und aufbereiten, liegt bei knapp einer Million Kubikmeter. Die Verbrauchsforschreibung geht aufgrund der bisherigen jährlichen Steigerungsrate davon aus, daß sich der Trinkwasserbedarf im Laufe der nächsten drei Jahrzehnte verdoppeln wird. Nach den Angaben von Dipl.-Ing. Meyer kommen aus einer jährlichen Niederschlagsmenge von rund 10,2 Millionen Kubikmeter etwa 4,1 Millionen Kubikmeter der Süßwasserlinse zugute. Das sind rund 40 Prozent. Hiervon strömen wiederum 50 Prozent von den Rändern der Linse und 25 Prozent durch die Siele ins Meer ab. 25 Prozent werden für die Trinkwassergewinnung entnommen.

Dünen für die Süßwasserneubildung besonders wichtig

60 Prozent des Niederschlags gehen durch Verdunstung und Oberflächenabfluß verloren. Eine besonders wichtige Rolle bei der Süßwasserneubildung spielen die Dünen. Mit 75 Prozent haben sie die größte Rate. Eine Erhöhung der allgemeinen Neubildungsrate von 40 auf 53 Prozent ist möglich.

Trinkwasserentnahme beeinflusst Süßwasserlinse wenig

„Durch die Entnahme des Trinkwassers ist die Süßwasserlinse bisher wenig beeinflusst worden“, sagte Dipl.-Ing. Meyer im Herbst dieses Jahres auf einer abschließenden Arbeitsgruppensitzung, mit der Stadt und Staatsbad Norderney, die Stadtwerke und interessierte Behörden über das Endergebnis der Forschungsarbeiten informiert wurden. „Im Gegensatz zum Festland haben sich durch Trockenheit und Spitzenentnahmen abgefallene Grundwasserstände sehr schnell wieder regeneriert, d.h. die Süßwasserlinse hat sich stabilisiert und ihr Gleichgewichtszustand ist wieder eingetreten.“

Wasserentnahme flächenhaft verteilen

Dennoch empfehlen beide Wissenschaftler, Dipl.-Ing. Hans-Henning Meyer und Dr.-Ing. Knut Wichmann, zur Befriedigung des steigenden Wasserbedarfs eine flächenhafte Verteilung der Entnahme, wobei die tägliche Fördermenge pro Brunnen 600 Kubikmeter nicht übersteigen sollte, um Trichterbildungen und damit gravierende Vegetationsschäden zu vermeiden. Möglichkeiten der Ausdehnung des bisherigen Wassereinzugsgebietes an der „Weißen Düne“ bestehen nach Westen.

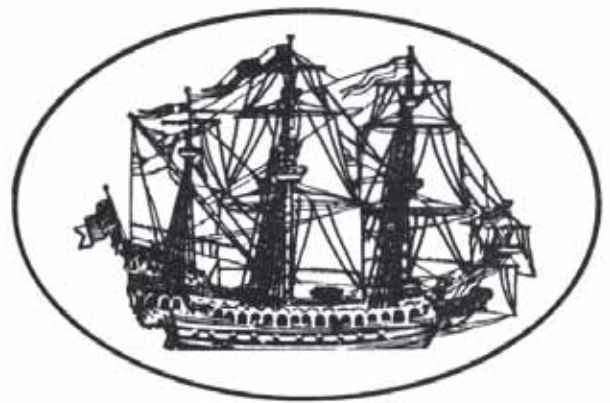
HOTEL HAUS HOLZ

ganzjährig geöffnet

Friedrichstraße 11

2982 Nordseebad Norderney

Tel. 04932/81044-46 - Telex: 27214 holz nyd



Das Hotel Haus Holz ist ein Haus ersten Ranges, es ist für gepflegte Gastlichkeit bekannt. Seine Atmosphäre wird durch stilvolle Eleganz und einen liebenswürdigen Service geprägt. Die Lage des Hauses ist zentral, ruhig und nur 3 Minuten bis zum Meer.

Wir bieten Ihnen neben den komfortabel ausgestatteten Zimmern ein großes Fitnessangebot, welches in dem Umfang einzigartig auf der Insel ist. „Sauna“, „Türkisches Dampfbad“, „Hot-Whirlpool“ (der heiße Badespaß aus Amerika), „Sonnenbank“, „Kneipp-Anlage“, „Atrium-Garten“. — Auch für Nicht-Hausgäste.

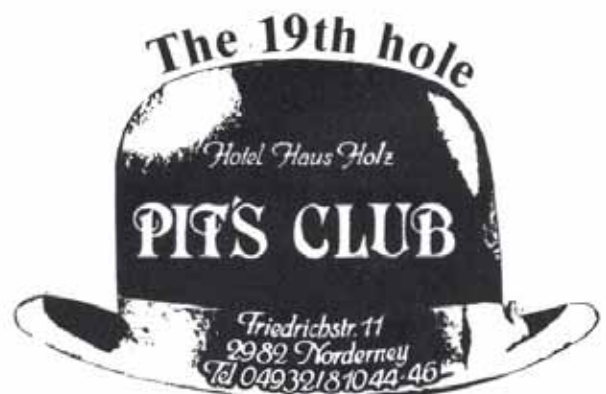
Bei uns können Sie ausschlafen — einmal in der Woche ist Kindertag und die Eltern haben den Nachmittag frei!!

Ihre geliebten Vierbeiner dürfen Sie in unser Haus mitbringen.



Auf ein herzliches Willkommen

Ihre Familie Ursula und Peter Holz



Der „Pit's-Club“ ist eine bekannte Bar, nicht nur für Golfer. Hier treffen sich nur nette Leute bei angenehmer Musik und zum Tanz.

Für erlesene Getränke ist der „Chef der Bar“ Ihnen stets zu Diensten.

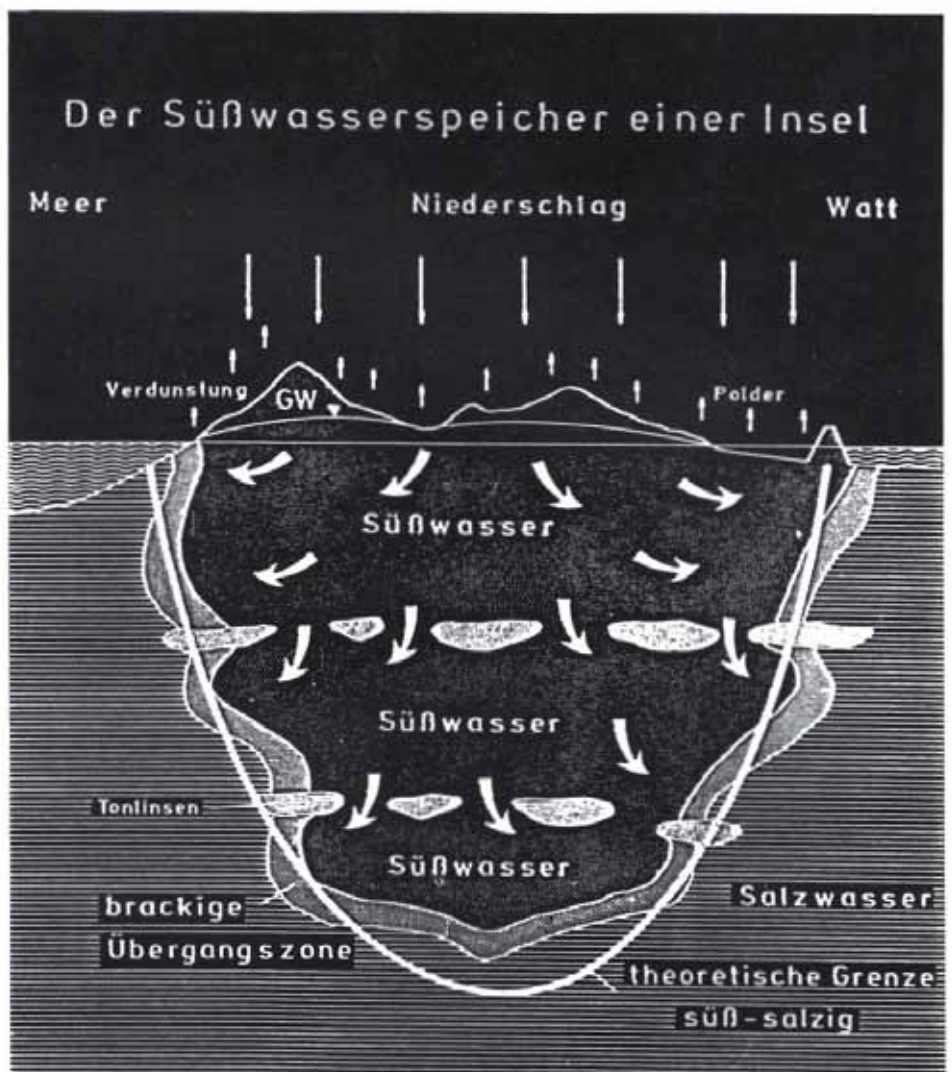
Die Hotel-Küche bietet Ihnen bis spät in die Nacht lukullische Köstlichkeiten.

Natürliche Bodenfiltration durch Dünenandschichten

Da aufgrund einer ausreichenden Grundwasserneubildung durch Niederschlag auch bei steigendem Trinkwasserbedarf die Süßwasserversorgung gewährleistet ist, wie die Forschungsergebnisse ergeben haben, kommt der ergänzenden Trinkwasserversorgung durch Versickerung von gereinigtem Abwasser und von Regenwasser aus Trennsystemen eine zweitrangige Bedeutung auf Norderney zu. Nach einer weitergehenden Reinigung, so die Untersuchungsergebnisse von Dr. -Ing. Knut Wichmann, können aber auch diese Abwässer für die Süßwasserbevorratung versickert werden, wobei der natürlichen Bodenfiltration durch die Dünenandschichten als letzte Reinigungsstufe vor Eintritt in das Grundwasser eine besondere Rolle zukommt. Hier werden vor allem gute Ergebnisse für die Nitrifikation und Entkeimung erzielt.

Wasserbedarfsermittlung für die nächsten 30 Jahre: 1,9 Millionen Kubikmeter

Die Süßwasserentnahme muß behördlich bewilligt werden. Die Norderneyer Jahregenehmigung liegt bei 1,05 Millionen Kubikmeter und schlüsselt sich wie folgt auf: Wasserwerk I 400.000 Kubikmeter und Wasserwerk II 650.000 Kubikmeter. Der von Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lührs vom technischen Beratungsdienst für Versorgungsbetriebe Bremen ermittelte jährliche Wasserbedarf für die nächsten 30 Jahre beläuft sich auf Norder-



ney auf 1,9 Millionen Kubikmeter. Für das Wasserwerk II (Weiße Düne) soll deshalb ein Bewilligungsantrag für jährlich weitere 850.000 Kubikmeter auf insgesamt 1,5 Millionen Kubikmeter gestellt werden.

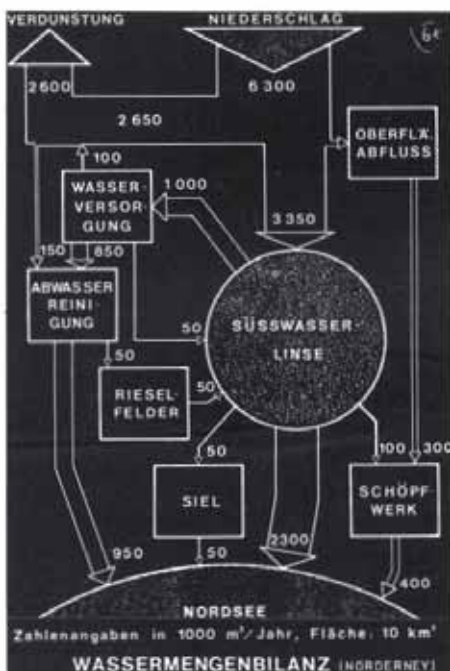
Norderneyer Trinkwasserverbrauch: 140 Liter pro Einwohner

Der Trinkwasserverbrauch auf der Insel beträgt nach Angaben von Dipl.-Ing. Lührs gegenwärtig 140 Liter täglich pro Einwohner. Der Trend in der Bundesrepublik geht auf 180 Liter. Für Norderney sind bei der Bedarfsermittlung 250 Liter zugrunde gelegt worden. Für die künftige Wasserversorgung, so Dipl.-Ing. Lührs, werden weitere Flachbrunnen benötigt, die aber nicht sofort angelegt werden müssen.

Leichte Gelbfärbung keine Qualitätsminderung

In den Monaten Juni bis September werden 50 Prozent des jährlichen Trinkwasserbedarfs gefördert. Versorgungsspitze mit 6.000 Kubikmeter

pro Tag war 1982 der 2. August. Auch vom Bremer Beratungsdienst wird für die Bewirtschaftung der Süßwasserlinse eine möglichst gleichmäßige Entnahme empfohlen, um Regenerierungs- und Vegetationsschäden zu verhüten. Dies ist möglich und wie bisher auch schon weitgehend geschehen, daß die Tiefbrunnen nur zur Abdeckung des Spitzenbedarfs benutzt werden. Ferner sollen die Verbrauchsspitzen künftig Reinwasserbehältern entnommen werden, die 1983 beim Wasserwerk II für diese Bevorratung angelegt werden sollen. Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lührs wies auf der Arbeitsgruppensitzung darauf hin, daß das auf Norderney gewonnene Süßwasser mit natürlichen Verfahren zu Trinkwasser aufbereitet wird. Eine gelegentliche leichte Gelbfärbung des Trinkwassers ist nur äußerlich und hat keine Qualitätsminderung zur Folge. Dipl.-Ing. Hans-Henning Meyer: „Die Süßwasser auf Norderney sind überwiegend als „weich“ anzusprechen.“



Gästehaus Pleines

Luisenstraße 24 - Telefon (04932) 2277

Moderne Zimmer mit Dusche und WC.

All unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!
Frau Therese Pleines, Almuth und Folkert

Gästehaus Hilde

Benekestraße 50 - Tel. (04932) 2101

Ferienwohnungen für 2-4 Pers.

Allen unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.
Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen.
Fam. E. u. H. Visser

Hotel-Pension · Seehof · Restaurant

Bes. Tegtmeyer

Goebenstraße 2 (Tel. 23 23) gegenüber der Kurkirche Stella maris



▶ Das gemütliche Restaurant auf Norderney. Angenehme Atmosphäre – altdeutscher Stil

▶ Reichhaltige, abwechslungsreiche Mittag- und Abendkarte – äußerst günstige Preise – für jeden Geldbeutel erschwinglich.

▶ Biere vom Faß (Veltins, Krombacher, Diebels Alt)

All unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnets Neues Jahr!
Familie TEGTMEYER



Apartmentservice KAISERHOF

Die modernen Apartments bestehen aus Wohn-Schlafraum, Schlafraum, Küche, Dusche/WC oder Wohn-Schlafraum, Pantryküche, Dusche/WC.

Die Wohnungen sind komplett eingerichtet.

Wäsche – Geschirr – Radio – Fernsehen – Telefon auf Wunsch. Großes Schwimmbad, Sauna, Waschautomaten, Wäschetrockner (Münzautomaten), Lift (auch direkt zur Medikos) im Hause.

Leitung: B. Möllenberg, Postfach 1351
2982 Norderney – Telefon 04932/3053 oder 501

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!



Ferien- und Reiterhof „Tünnbak“

Fam. Gerhard Harms

Hinter dem Leuchtturm - 2982 Norderney - Telefon 04932/2108

Gut eingerichtete Fremdenzimmer mit Dusche

Pferdeboxen stehen ganzjährig zur Verfügung.

Täglich zu jeder Zeit Ausritte zum Strand und in die Dünen.

Allen Gästen und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Familie Gerhard Harms

PENSION SEEADLER

Heinrichstraße 5 - Tel. (04932) 527

Eine Minute von der Strandpromenade gelegen - Preiswerte Zimmer mit fließendem Wasser warm und kalt - Zentralheizung Betriebsruhe v. 23.12.-2.1.

Allen werten Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

KURT SCHEINEMANN

GÄSTEHAUS BETTINA

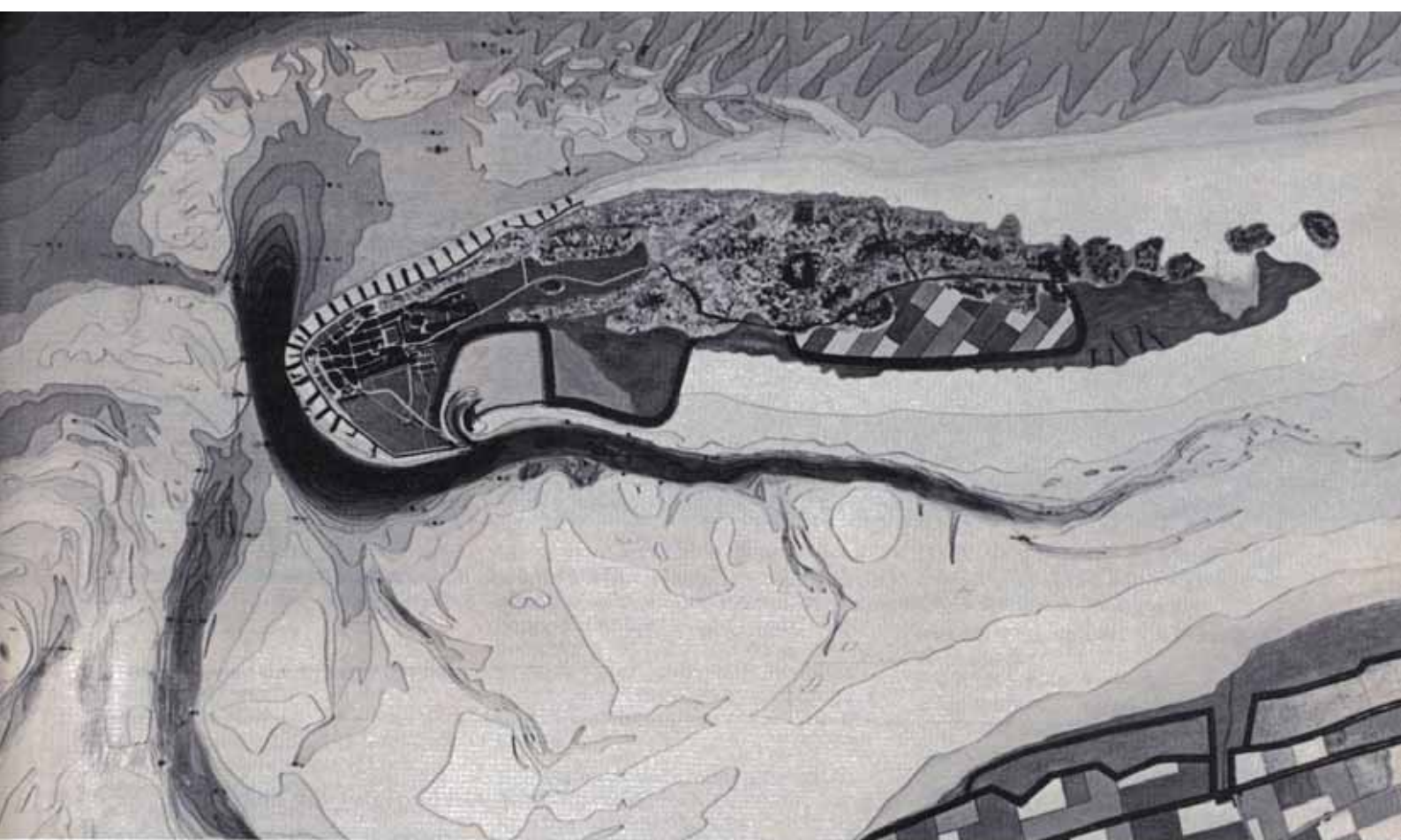
Friedrichstraße 5 - Telefon (04932) 3232

Die behagliche Familienpension in unmittelbarer Strandnähe
Modern eingerichtete Zimmer mit Dusche und Zentralheizung
Ganzjährig geöffnet

Nutzen Sie die Preisvorteile im Frühjahr, Herbst und Winter

Allen Gästen und Freunden des Hauses ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

FRIEDEL EILTS



Ostfriesische Inseln wandern nicht ostwärts

Innerhalb der Kette aber erhebliche Veränderungen · Natur und Technik an der deutschen Nordseeküste

„Im Zuge der Entstehung der Nordsee bildeten sich auch die vor den Küsten liegenden Inselketten. Sie sind nicht festländischen Ursprungs und keine Restbestandteile von Nehrungen. Sie verdanken ihre Entstehung allein den Kräften von Strömung, Seegang und Wind.“ Dies stellte der Leiter der Norderneyer Forschungsstelle für Insel- und Küstenschutz, Dr.-Ing. Günter Luck, in einem Vortrag zum Thema „Natur und Technik an der deutschen Nordseeküste · Rückschau und Perspektiven“ heraus, den er in diesem Jahre anlässlich des DIHT-Kongresses auf der Insel hielt.

Nach den weiteren Ausführungen Lucks sind die Küsten der Nordsee, bezogen auf die geologischen Zeitvorstellungen, in ihrer heutigen Gestalt verhältnismäßig junge Gebilde. Am Ende der letzten Eiszeit vor rund 20 000 Jahren erstreckte sich die südliche Nordsee etwa von der Doggerbank bis zur Nordspitze Jütlands. Durch das Abschmelzen des Eises und dem daraus resultierenden noch anhaltenden Steigen des Meeresspiegels wurden die eiszeitlichen Landschaften im Gebiet der heutigen Nordsee überflutet und die Küste nach Süden verlagert. Etwa um Christi Geburt dürfte der Genotyp der heutigen Küstengestalt in dieser Entwicklung erreicht worden sein.

Deichbau begann vor 900 Jahren

Die Küstenbewohner siedelten zunächst auf den flachen Marschen,

später auf Warften, die sie wegen des steigenden Meeresspiegels mehrfach erhöhen mußten. Etwa um 1000 n. Chr. Geb. begann der Deichbau. Im 14. Jahrhundert erfolgte die Umstellung von der Pfänderdeichung zur Kommuniondeichung. Gleichzeitig entstanden die Deichverbände, die in ihrem Aufgabenbereich legislative, executive und judikative Aufgaben wahrzunehmen hatten. Aus den anfänglich primitiven Erdwällen entwickelten sich dann im Laufe der Jahrhunderte die modernen Küstenschutzwerke der Gegenwart, wobei Landesschutz und wirtschaftliche Aspekte in kausaler Beziehung standen.

West- und Ostbegrenzung ist zeitlich konstant

Durch den anhaltenden Anstieg des Meeresspiegels wurden die Inselket-

ten im Laufe der Zeit küstenwärts verlagert. Die Frage nach der Entstehung einzelner Inseln ist nicht zu beantworten. Sie müssen als Bestandteile der Inselketten aufgefaßt werden. „Die häufig geäußerte Auffassung, daß die Ostfriesischen Inseln ostwärts wandern, ist nicht haltbar“, betonte der Wissenschaftler. Die West-Ost-Erstreckung der ostfriesischen Inselkette bzw. die Lage ihrer West- und Ostbegrenzung ist zeitlich konstant.“ Innerhalb dieser Kette sind jedoch gewaltige Änderungen eingetreten, denen seit Mitte des letzten Jahrhunderts mit Schutzwerken begegnet wird.

Küsten- und Inselfschutz eine ständige Herausforderung für Forschung und Technik

Die allgemeine Entwicklung der niedersächsischen Küste, ihres Vorfeldes und der Inselbildungen als Grundlage schützender Eingriffe ist in den letzten Jahrzehnten sehr gut herausgearbeitet worden. Trotzdem bleiben Küsten- und Inselfschutz eine ständige Herausforderung für Forschung und Technik.

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr

Bäckerei JACOBS - Strandstraße

VILLA FELICITAS

Damenpfad 15 · Fernruf 04932-571

Ferienwohnungen mit Balkon, direkt am Weststrand (Seeaussicht) für 2 bis 6 Personen mit Fernsehen und Telefon.

Unsere Gäste wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Marie-Luise und Wilhelm Dehns

STRAND-HOTEL BELVEDERE

garni

Victoriastraße 13 - I. Hüttner



SEE-VILLA MIRAMAR

Hotel garni

Kaiserstraße 5 - W. Wiemers/I. Hüttner

Das kleine Hotel im traditionsgeprägten Hause hoch auf dem eigenen Dünengelände am Weststrand direkt in der Brandungszone.

In bevorzugter Lage an der Promenade und der Strandkorbbliegewiese. Freier Ausblick auf die brandende See. Über 50 Jahre im Familienbesitz.

STRANDAPPARTEMENTS BELVEDERE AM MEER

Strandstraße 13

Komfortable Ferienappartements in exponierter Lage, erbaut 1981 mit direktem Blick auf das offene Meer. Ganzjährig geöffnet. Luxuriöse Ausstattung — Sonnenbalkons — Schwimmbad — Sauna — Tel. — TV — Garagen

Alle Reservierungen Tel. 04932/606



Ein beliebtes Ausflugsziel von alters her...

Cafe-Restaurant - Tel. 81824

MEIEREI

Wir haben ein Stück Alt-Norderney in zeitgemäßer Form wieder aufleben lassen, um unsere Gäste zu verwöhnen.

Auf Ihren Besuch freuen sich Volker und Maike Lenz.

Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und freuen uns auf ein Wiedersehen im Neuen Jahr.

Volker und Maike Lenz



HAUS WESTEND

Familie Uwe Bruns

Friedrichstraße 40 - Postfach 1127

Ruf (04932) 425

Gepflegtes Haus - teilweise Zimmer mit Seeaussicht, WC und Dusche - Gemütlicher Aufenthaltsraum/Fernsehraum, nahe der Kurpromenade.

Komfortable Ferienwohnungen für 2 Personen mit Fernsehen/Balkon, Liegeterrasse.

Preisgünstige Frühjahrs- und Herbstkuren

Den verehrten Gästen und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 1983!

Strandaufspülung ein wirtschaftliches Verfahren

In dem Zusammenhang bezeichnete Dr. Luck die zum Schutze der Norderneyer Inseln durchgeführte Strand- und Küstenaufspülungen -1982 die vierte nach 1951/52, 1967 und 1976 als ein wirtschaftliches Verfahren. Für die Unterhaltung der Deckwerke, die 1975 einen Kapitalwert von 500 Millionen Mark darstellten, sei die Einsandung der freigewordenen Deckwerksfüße sehr kostengünstig, wenn man für den Vergleich eine jährliche Verzinsung von fünf Prozent = 25 Millionen Mark zugrunde legen würde. Der Preis je aufgespülten Kubikmeter Sand würde zwischen 2,- und 5,- DM liegen. Die Gesamtmenge pro Strand- und Küstenaufspülung beträgt derzeit zwischen 400.000 und 500.000 Kubikmeter.

Brandkassenwert der zu schützenden Gebäudesubstanz:

700 Millionen Mark

Mit dieser Unterhaltung der Deckwerke und Bühnen, wie von Dr. Luck unterstrichen wurde, würden noch weit aus höhere Kapitalwerte erhalten. So habe die zu schützende Gebäudesubstanz auf der Insel 1975 einen Gesamt-Brandkassenwert von 700 Millionen Mark gehabt. Nach den Regeln der freien Marktwirtschaft sei dieser Ansatz natürlich noch um ein Mehrfaches zu multiplizieren und auch um die in die Millionen gehenden infrastrukturellen Investitionen des Ortes und Bades, wie Straßenbau oder die Ver- und Entsorgungseinrichtungen und Kuranlagen zu ergänzen.

Überwachung der küstennahen Gewässer

In den letzten Jahren hat nach den Ausführungen des Leiters der Norderneyer Forschungsstelle für Insel- und Küstenschutz auch das Problem der Gewässergüte im Küstenvorfeld an Bedeutung gewonnen. Dementsprechend sind hierauf gerichtete Forschungen aktiviert worden. Voraussetzung ökologischer Aussagen ist die Vergleichsmöglichkeit zeitlich gestaffelter Zustände. Um in diesem Sinne tätig werden zu können, sind die erforderlichen Grundlagen zusammengetragen bzw. neu erarbeitet worden, so daß Niedersachsen in dieser Beziehung über umfangreiches Material verfügt. Die allgemeine zivilisatorische Entwicklung wird dazu zwingen, in der Überwachung küstennaher Gewässer und in der Erforschung ökologischer Zusammenhänge zukünftig tätig zu bleiben.

Neues Laborschiff „Buisse“ speziell auch für den ökologischen Forschungseinsatz

Speziell auch für den ökologischen Forschungseinsatz stellte die Forschungsstelle Norderney für Insel- und Küstenschutz 1982 ein neues Labor-Motorschiff in Dienst. Das



Schiff mit dem Namen „Buisse“ (unserer Aufnahme) ersetzt ein Fahrzeug gleichen Namens von 1951, das den heutigen Anforderungen nicht mehr entspricht. Mit der Namensgebung folgt die Forschungsstelle ihrer Tradition, eigene Schiffe nach untergegangenen ostfriesischen Inseln zu benennen.

Einsatz auch bei Eisgang möglich

Das für die Große Küstenfahrt zugelassene Laborschiff ist so konzipiert und ausgestattet, das sein Einsatz auch bei Eisgang möglich ist. Hauptsächlich soll es folgenden Aufgaben dienen: 1. Ökologische und sedimentologische Arbeiten im niedersächsischen Wattgebiet und in den Ästuaren von Ems, Jade und Weser; 2. Transport und Aufbau von Meßgeräten; 3. Personaltransport. Gebaut wurde die „Buisse“ im Auftrag des Niedersächsischen Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und kostete 1,4 Millionen Mark. Die wichtigsten technischen Daten des Schiffes: Länge über alles: 24,50 m; Breite über alles: 6,00 m; Seitenhöhe:

2,00 m; Tiefgang: 0,85 m; Maschinenleistung: 2 x 150 PS; Geschwindigkeit: 10 Knoten.

Forschungsstelle hilft Küstenschutzmittel sparen

„Die finanziellen Aufwendungen und der Zeitaufwand wären für den Insel- und Küstenschutz weitaus höher gewesen, wenn nicht dafür im Jahre 1937 eine Forschungsstelle auf Norderney eingerichtet worden wäre,“ sagte Regierungsvizepräsidentin Dr. Hedda Meseke von der Bezirksregierung Weser-Ems bei der Indienststellung des neuen Laborschiffes „Buisse“.

Weitere 130 Millionen Mark für den Inselnenschutz erforderlich

Nach Angaben der Regierungsvizepräsidentin sind allein für den Inselnenschutz von 1955 bis 1981 90 Millionen Mark aufgewandt worden. 1982 beträgt diese Summe 6,9 Millionen DM. Insgesamt seien weitere 130 Millionen Mark für den wasserbaulichen Schutz der Ostfriesischen Inseln erforderlich.



B BÜCHER BEIM BUCH-HANDLER B

Hermann Opitz-Poststraße 14

HAUS KLUIN

Luisenstraße 31, Tel. 04932/3942

Zentrale, ruhige Lage, Nähe Weststrand und Kurmittelhaus.

Ferienwohnungen, modern und behaglich eingerichtet, für 2-5 Personen. Ganzjährig geöffnet.

Anfragen an:
Frau Hildegard Jauernig
Zur Schanze 21
3340 Wolfenbüttel
Tel. 05331/64582

Ferienwohnungen HAUS MARIANNE FISCHER

Am Fischerhafen 9 - Telefon 04932/3344

Außerhalb des Kfz-Sperrgebietes gelegen, aber dennoch in ruhiger Wohnlage. Autoabstellmöglichkeit am Hause und in der Nähe.

Ganzjährig geöffnet

Abgeschlossene Komfort-Appartements, ein- und mehrräumig, für zwei bis sechs Personen. Alle Wohnungen mit Bad/Dusche, Fernsehen und Telefon. Frühjahr, Herbst und Winter Preisvergünstigungen. Informieren Sie sich unverbindlich!

Allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!

HAUS DÜRO

Kreuzstraße 10 - Telefon 04932/577

Das gepflegte Gästehaus für Urlaub und Erholung zu jeder Jahreszeit

Moderne sonnige Zimmer
Zentralheizung
Bad und Duschen im Hause
Gemütliche Aufenthaltsräume
Ruhige Lage - Strandnähe
Meinen verehrten Gästen
wünsche ich
frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!

MARGARETE DÜRO

STRANDVILLA SCHEINEMANN

Viktoriastraße 2 - Fernruf 04932-2471

Ruhige, sonnige Lage.
Direkt am Weststrand (Westbad)
in unmittelbarer Nähe des
Kurhauses, des Seewasser-
Wellenschwimmbades und des
Wellenfrelbades, sowie des
Kurmittelhauses gelegen.
Herrlicher Blick auf das Meer.

Allen verehrten Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

Familie Scheinemann

Sehr verehrter Kurgast!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest,
für das neue Jahr Gesundheit – Glück – Zufrieden-
heit und ein frohes Wiedersehen auf Norderney!



Parfümerien – Kosmetika
med. Fußpflegepraxis
Jann-Berghausstraße 76
(früher Friedrichstraße 16)
Jahresgeschäft seit 1955

HAUS ANNETTE

Friedrichstr. 8, Telefon (04932)2662

**Die gemütliche Familienpension
mit persönlicher Note**

Moderne Zimmer mit Zentralheizung
Etageduschen und Bad
Nette Aufenthaltsräume
Ruhige, zentrale Lage

**Preisgünstige
Frühjahrs- und Herbstkuren**

Allen verehrten Gästen
frohe Weihnachten, ein gesundes
erfolgreiches Neues Jahr
und ein frohes Wiedersehen

ANNETTE HÖRMEYER

Unseren Kunden
zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel die besten Wünsche!



Augenoptik Claussen

Jann-Berghaus-Straße 12

Fachgeschäft für Augenoptik und Contactlinsen

Sehr große Fortschritte

Dr. Hedda Meseke erinnerte daran, daß die hydrologischen Ursachen, die um 1700 zum Untergang der Insel Buise führten, damals noch nicht erforscht waren. Zwischenzeitlich habe aber der Insel- und Küstenschutz sehr große Fortschritte gemacht. Küste und Inseln seien von Menschenhand stabilisiert worden. Die Forschung habe dabei sehr wesentliche Voraussetzungen für die entsprechenden Baumaßnahmen geschaffen, wodurch Kosten hätten gespart werden können.

Einführung neuer Technologien

Besonders die Norderneyer Forschungsstelle habe durch ihr Wirken viele Erfahrungen und Einblicke in das hydrologische und biologische Küstengeschehen gebracht. Angesichts der Umweltgefahren gewinne aber heute die ökologische Wissenschaft eine immer größer werdende Bedeutung. So sei die neue „Buise“ auch ein Beispiel für die Einführung neuer Technologien, „von denen sich die Landesregierung wichtige Aufschlüsse für die künftigen Investitionen im Insel- und Küstenschutz verspricht.“

Grundlagenmaterial, das einzigartig in der Welt dasteht

Der Leiter der Forschungsstelle für Insel- und Küstenschutz, Dr. Günter Luck, sagte zur bisherigen Arbeit des



Kaiserwiese und Strand nach der diesjährigen Sandaufspülung

Institutes, daß sie in vielen Bereichen aufgrund der Ausrüstung an den „Grenzen der Zumutbarkeit“ gelegen habe und immer mehr als Provisorium empfunden worden sei. Dennoch

habe die Forschungsstelle für den niedersächsischen Küstenraum ein Grundlagenmaterial schaffen können, „das einzigartig in der Welt dasteht.“



Hausprospekt
und Preisliste
bitte anfordern.
Ganzjährig geöffnet.



Haus Reinoldus

Appartementhaus

2982 NORDSEEHEILBAD NORDERNEY

Friedrichstraße 2

Telefon (0 49 32) 30 25/26

Komfort-Appartements
mit Loggia, Kochnische bzw. Küche,
Bad, Dusche, WC, Fernsehen und Selbstwähltelefon.

*
Meerwasser-Hallen-Schwimmbad 25°, Jet-stream
Sauna — Solarium — Aufzug

*
App.-Preise 1983 von 50,— DM bis 185,— DM

*
Unseren Gästen
ein frohes Fest und glückliches Neues Jahr!



Café · Konditorei

Marienhöhe

am Weststrand

wünscht Ihren verehrten Gästen
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes erfolgreiches
Neues Jahr

Familie Heinrich-Radtke



Peter Scott

SCOTTISH 1878 KNITWEAR

Diese weltbekannten schottischen Strickwaren gibt es auch aus Cashmere, Kamelhaar, Lambswool und Shetland; in vielen schönen Farben, klassischen Dessins oder uni. Die größte Auswahl für Damen und Herren auf den ostfriesischen Inseln finden Sie bei:

maja moden

Norderney, Strandstraße 14, Telefon 049 32-24 87

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

STRANDHAUS ATLANTIK

Appartements

Damenpfad - Strandstraße
2982 Norderney
Telefon 049 32/30 45
0 2043/2 40 46

Appartements 2-4 Personen.

Dusche, Toilette, Telefon.

Appartements mit Seeblick und Balkon.

Direkt am Strand — Zentrale Lage

Sauna — Sonnenbank.

Völlig renoviertes Haus.

Hotel-Neubau mit dem Wohnkomfort unserer Zeit. Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche, Bad und WC, Telefon (Direktwahl), Balkon, Radio und Fernseher, Mini-Bar, Freiluft-Liegeterrasse — Sauna (kostenlos) — Lift. Nahe Kurzentrum — Im Bereich der Brandungszone. Zimmerlagen: Seeseite oder Garten.

SEESCHLÖSSCHEN NORDERNEY

Ferien am Meer

STRANDHOTEL
LIESELOTTE MEYER

DAMENPFAD 13 - POSTFACH 1415

2982 NORDERNEY
TELEFON (04932) 3021 u. 3022

Allen meinen Gästen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im Neuen Jahr!

Lieselotte Meyer

Am Insel- und Küstenschutz wird zuletzt gespart

Der niedersächsische Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Gerhard Glup (Bildmitte, hier mit Bürgermeister Heinz-Ludwig Salverius, rechts, und Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf, links), stattete im Sommer dieses Jahres Norderney einen Besuch ab, um sich als Ressortchef über den Stand der gegenwärtigen Insel- und Küstenschutzmaßnahmen zu unterrichten und über deren Weiterführung zu entscheiden.

Norderney ist nicht nur eine Kur- und Ferieninsel, sondern erfüllt wie alle anderen Ostfriesischen Inseln auch eine wichtige Wellenbrecherfunktion für die Festlandsküste. So haben nach den Worten des Ministers der Küstenschutz und hier die insbesondere die Sicherung der Inseln absoluten Vorrang vor allen anderen Gemeinschaftsaufgaben. Der Kampf mit den Naturgewalten sei ein Dauerbrenner. Am Insel- und Küstenschutz werde daher zuletzt gespart.

Ab 1983 noch 71 Mio DM für Küstenschutzmaßnahmen auf Norderney erforderlich

Wie dazu aus einer von der Bezirksregierung Weser-Ems herausgegebenen Kurzinformation über die Küstenschutzmaßnahmen auf den Ostfriesischen Inseln hervorgeht, betragen die Gesamtkosten der für Norderney geplanten Vorhaben 83,46 Millionen Mark. Davon wurden von 1955 bis einschließlich zum vergangenen Jahre 8,16 Mio DM ausgegeben. In diesem Jahre sind es 4,3 Mio DM, so daß ab 1983 noch 71 Millionen Mark erforderlich sind. Die 82er Schwerpunkte waren bzw. sind der Weiterbau des Westdeiches und die Beseitigung von Sturmflutschäden sowie die Strandaufspülung am Westkopf. Ab 1983 sind folgende Küstenschutz-Bauvorhaben auf Norderney geplant: die Fertigstellung des Westdeiches, die Erhöhung und Verstärkung von rund 9 Kilometer Hauptdeichen, die Grundinstandsetzung von mehreren Bühnen und die Erhöhung und Verbesserung von rund 3 Kilometer Deckwerk. Die Deichlänge auf Norderney beträgt insgesamt 10,2 Kilometer. Die Schutzdünen haben hier

eine Längenausdehnung von rund 8 Kilometern.

Eingesetzte Gelder haben sich bereits ausgezahlt

Im Ergebnis der Inselbereisung waren sich alle Beteiligten einig, daß die Verwaltung der Kaiserwiese, der Bau des Westdeiches und die rasche unbürokratische Hilfe zur Sicherung des Dünenrand-Einbruchs an der Ku-



2982 Norderney - Knyphausenstraße 18a



Schmacke's Sandkasten

wünscht allen Norderneyern und Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.



friesenhuus

hotel-pension-restaurant

1976 neu gegründet · Telefon 04932-38 12
Herrenpfad · unterhalb des Denkmals

Die preiswerte Gaststätte auf der Insel
Reichhaltige Speisekarte — Senioren- und Kinderteller
Insulare Fischspezialitäten, täglich frisch.

Zimmer mit Dusche + WC 36,— bis 45,— DM
Holländisches Frühstück — Sitz- und Liegegarten

Wir wünschen allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr

Familie Gerd Büntzow



HOTEL-PENSION MEERESSTRAND

Alt-Bayern

direkt an der Strandpromenade
und Liegewiese

Kaiserstraße 11, Tel. 04932/432

Zimmer mit Seeblick, zum Teil mit
Dusche und WC,
Buchung mit Halbpension möglich

Das Haxenparadies auf Norderney
Deftiger gutbürgerlicher Mittags- und
Abendisch. Großes Selbstbedienungs-
Salatbüfett

Heinrichstraße 9 (50 Meter vom Rathaus
in Richtung Promenade)

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr! S. Mai/H. Ley

Hotel-Pension Haus Seeschwalbe

Moltkestraße 10



Das Haus liegt in unmittelbarer Nähe des Korb-
und Badestrandes (Nordstrand) und der Tennis-
plätze.

Behaglich eingerichtete Zimmer teilweise mit Du-
sche und WC - Halbpension - vorzügliche Küche.
Betriebsruhe vom 1.11. bis zum 1.3.
Fordern Sie unseren Hausprospekt an.

Komfortable Appartements für 2-4 Personen. Alle
Appartements sind abgeschlossene Ferienwoh-
nungen mit separater Küche, Badezimmer mit Du-
sche und Toilette. Schlafzimmer und Wohnschlaf-
zimmer, Selbstwähltelefon und Fernsehen.
Ganzjährig geöffnet.

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches,
gesundes Neues Jahr!

Ferienhaus Malz

Benekestraße 53



Eberhardt Malz und Frau, Moltkestr. 10, Postfach 406, Tel. (04932) 2435, 2982 Nordseebad Norderney

Haus Margarete am Meer

KAISERSTRASSE 2,

TELEFON 04932/2510

Die Hotel-Pension gepflegter Gastlichkeit direkt an der
Seepromenade und Liegewiese noch in der Sprühzone
des Meeres!

Zimmer größtenteils mit Dusche, WC, Telefon, FS-
Anschluß und herrlichem Ausblick auf die Nordsee.
Halbpension oder Garni.

Inklusivpreise 1983

Sommer Übernachtung mit Halbpension ab 58,— DM
(warmes Abendessen)
mit Dusche und WC ab 70,— DM

Vor- und Nachsaison 15 Prozent Nachlaß.

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, ge-
sundes und erfolgreiches Neues Jahr!

KARL-HEINZ BAKKER UND FRAU





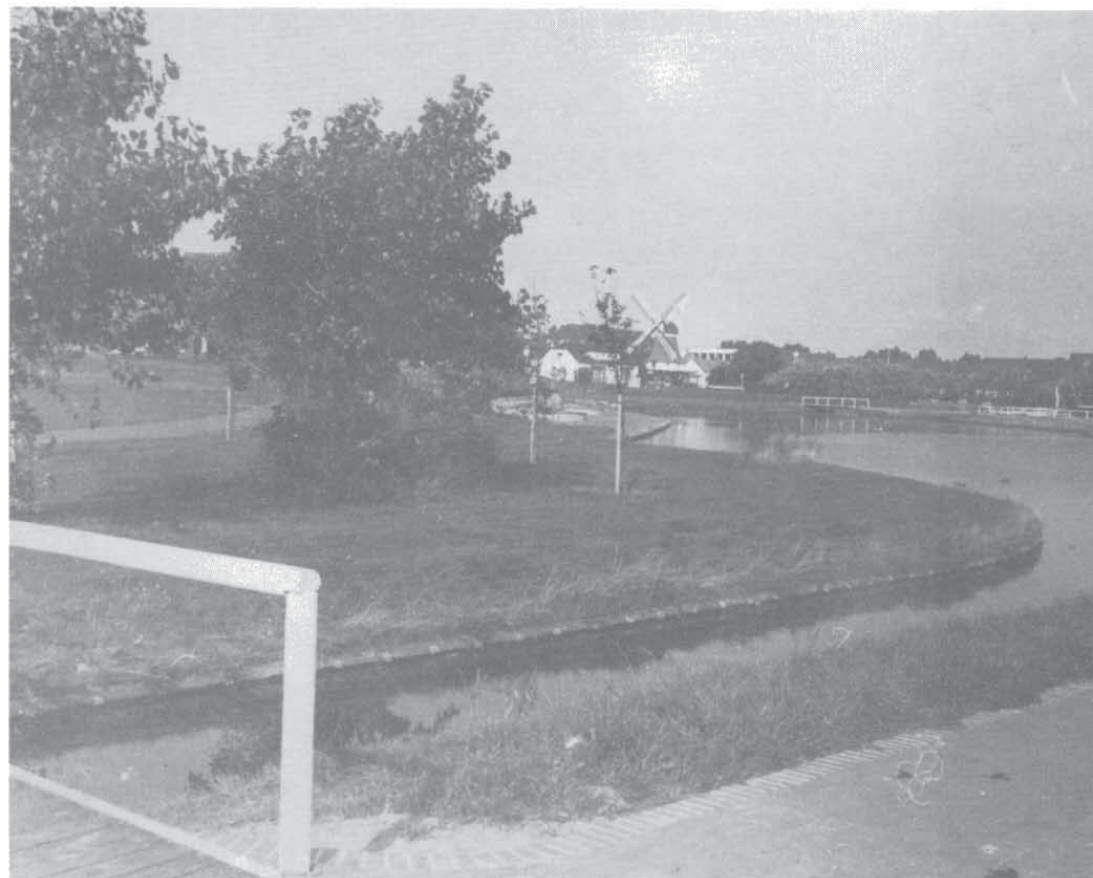
gelbake schlimmere Schadensfolgen bei der letztjährigen November-Sturmflut haben verhindern können. Ein Einbruch in das Innere der Insel sei verhütet worden und erstmals der Ort vor Seewasser-Überschwemmungen verschont geblieben. Die für diese Sicherungsvorhaben eingesetzten Gelder hätten sich bereits ausgezahlt, so das Urteil der Inselverantwortlichen und Vertreter der Fachbehörden.

Auch gehen die Fachleute im Bereich der Kugelbake davon aus, daß in einigen Jahren durch Anlandung neuer Sandbänke aus dem Norderneyer Riffbogen die Unterversorgung des dortigen Strandes mit Sand nachläßt und wie in früheren Jahren wieder eine Zunahme des Strandes und eine Erneuerung der Randdüne eintritt.

Nicht zum Küstenschutz gehört die 1981 begonnene Erweiterung der Kurparkanlagen vor der Marienstraße. Doch wird dieses Verschönerungsvorhaben auch vom Land Niedersachsen, das Grundstückseigentümerin ist, mit 300.000 DM bezuschußt. Auf den ehemaligen 54.000 Quadratmeter großen Polderwiesen sind u.a. ein See, der als Auffangbecken für die Regenentwässerung dient, mit etwa 1.000 Quadratmeter Wasserfläche und eine großzügige Reitbahn, die an den einstigen, hier befindlichen bekannten Norderneyer

Pferderennenplatz erinnern soll, entstanden. Die Gesamtkosten des Projektes, das 1983 fertiggestellt sein soll, belaufen sich auf rund 1 Million Mark.

Oberes Foto: an der Kugelbake; unteres Bild: Kurparkerweiterung an der Marienstraße



Alle guten Wünsche zum Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr!

Annemarie und Werner Brederlow

Haus Südblick
Marienstraße 7

Damen- und Herrenmoden
Strandstraße



Erholsame Ferien
HOTEL-PENSION

Haus Tyarks

Heinrichstraße 10 - Tel. (04932) 2118
Eigentümer Paul Tyarks

Alle Zimmer mit Dusche/WC und Radio. Frühstücksbüfett und auf Wunsch Halbpension. Clubraum mit Farbfernseher. Kleine gemütliche Hausbar, nur für unsere Hausgäste. Bitte fordern Sie unverbindlich unseren Hausprospekt an.

Allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr wünscht

PAUL TYARKS

Strandappartement Teodora

Komfortable Ferienwohnungen direkt am Meer,
in unmittelbarer Nähe der Kureinrichtungen,
Sonnenbank im Hause. **Ganzjährig geöffnet.**

Inh. H. u. E. Motzkus

Viktoriastraße 8 - 2982 Norderney - Telefon (04932) 2132

Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Wiedersehen 1983



Appartementhaus Ferienglück

Nordhelmstraße 19 - Tel. 04932/3434
Ganzjährig geöffnet

Moderne abgeschl. Ferienwohnungen für 2-5 Personen
Appartementhaus Ferienglück vermittelt Ihnen das Gefühl wirklicher Erholung. Drei Minuten vom Hauptbadestrand entfernt. Alle Appartements sind behaglich eingerichtet mit Fernsehen, Kaffeemaschine, Eierkocher, Toaster usw. Bett- und Tischwäsche sowie Handtücher werden selbstverständlich gestellt. Den Kindern bieten wir durch unseren hauseigenen Spielplatz ein Freizeitvergnügen besonderer Art. Unser Sonnenstudio garantiert Ihnen zu jeder Jahreszeit herrliche Urlaubsbräune. Einen ganz besonderen Service bieten wir unseren Gästen mit Pkw durch unseren Parkplatz direkt am Hause. Fordern Sie unseren Hausprospekt an. Besonders preisgünstige Urlaubsangebote können wir Ihnen in der Vor- und Nachsaison bieten.

Allen unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im Neuen Jahr!
EMMI und GERHARD RASS



Bademoden im Wandel der Zeiten

Mit dem Hut in die Flut oder auch nackt — Vor 50 Jahren „Zwickelerlaß“

Wenn der heutige Mensch zum Baden oder Schwimmen geht, dann nimmt er seinen Badeanzug oder seine Badehose und die Badekappe, ein großes Handtuch vielleicht oder den Bademantel, und damit ist die textile Ausrüstung vollständig.

Doch es ist noch gar nicht so lange her, da man keineswegs so leicht und bequem ins Wasser stieg, sondern sich von Kopf bis Fuß dazu anzog. Und wie die übrige Kleidung, so hat auch die Bademode im Wandel der Zeiten allerlei Kurioses gezeigt.

Wieder hüllenlos wie die alten Griechen und Römer

Als die Griechen und Römer im Altertum badeten, brauchten sie sich allerdings noch keine Modesorgen zu machen. Badekostüme gab es damals nicht, und niemand wäre auf den Gedanken gekommen, sich für ein erfrischendes Bad eigens anzuziehen. Genauso hüllen- und bademodensorgenlos geht es heute auch bei den FKK-Anhängern zu. Die Freikörperkultur, deren bescheidener Wiederanfang in die 30er Jahre zurückreicht, hat gerade in der jüngsten Vergangenheit eine Renaissance erlebt, daß sie aus dem jetzigen Badegeschehen nicht mehr wegzudenken ist. Der Freundes- und Gästekreis des hüllenlosen Badens nimmt sogar von Jahr zu Jahr noch weiter zu.

Vom Badehemd zum Badewedel

Im Mittelalter trugen die Männer kleine dreieckige Badehosen und die Frauen ein langes Badehemd, das an den Seiten aufgeschlitzt war und im Wasser wie ein Luftballon auf der Oberfläche schwamm. In verschiedenen Aufzeichnungen sind auch Badehemden für Männer erwähnt. Ein neckisches „Kostüm“ stellte einige Zeit später der „Badewedel“ dar, eine Art Fächer, den man an Land statt einer Bekleidung vor den Körper hielt.

Verheiratete Frauen trugen beim Baden einen Schleier

Auch Badekappen kannte man im späten Mittelalter schon. Diese Kopfbedeckungen waren allerdings nicht geeignet, die Haare zu schützen, denn man fertigte sie aus Stroh oder Leinen an. Auch Federbaretts wurden während des Badens aufgesetzt. Vermutlich handelte es sich hier mehr um einen modischen Einfall als um eine praktische Kopfbekleidung. Verheiratete Frauen trugen vielerorts auch beim Baden einen Schleier, wohl um damit anzudeuten, daß sie keine leichtfertige Badebekanntschafft suchten.



Norderneyer Strand- und Badeleben einst und heute





Mode: Colletten vom Strande von Norderney. Originalzeichnung von Mari de Peloug.

(Nr. 13778.) Badepolizeiverordnung. Vom 18. August 1932.

Auf Grund der §§ 14, 25 und 33 des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) wird für das Land Preußen folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1.

Das öffentliche Nacktbaden oder Baden in anstößiger Badekleidung ist verboten. Als öffentlich im Sinne dieser Bestimmung gilt das Baden, wenn die Badenden von öffentlichen Wegen oder Gewässern aus sichtbar sind.

§ 2.

Im und am Wasser ist jedes Verhalten zu unterlassen, das in sittlicher Beziehung Argernis zu geben geeignet ist.

§ 3.

Es ist verboten, nur mit einem Badeanzug bekleidet, öffentliche Gaststätten zu betreten oder sich in diesen aufzuhalten, es sei denn, daß die Gaststätten nur vom Badestrand oder den Badeeinrichtungen aus zugänglich sind.

§ 4.

Die nachgeordneten Polizeibehörden können weitergehende Bestimmungen erlassen.

§ 5.

Gegen die Nichtbefolgung der Polizeiverordnung wird hiermit die Festsetzung von Zwangsgeld bis zu 150 Reichsmark angedroht.

§ 6.

Diese Polizeiverordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Berlin, den 18. August 1932.

Der Preussische Minister des Innern.

(Nr. 13796.) Polizeiverordnung zur Ergänzung der Badepolizeiverordnung vom 18. August 1932. (Gesetzsamml. S. 280). Vom 28. September 1932.

Auf Grund der §§ 14, 25 und 33 des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) wird für das Land Preußen folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1.

Der § 1 der Badepolizeiverordnung vom 18. August 1932 (Gesetzsamml. S. 280) erhält folgende Fassung:

(1) Das öffentliche Nacktbaden ist untersagt.

(2) Frauen dürfen öffentlich nur baden, falls sie einen Badeanzug tragen, der Brust und Leib an der Vorderseite des Oberkörpers vollständig bedeckt, unter den Armen fest anliegt sowie mit angechnittenen Beinen und einem Zwidel versehen ist. Der Rückenausschnitt des Badeanzugs darf nicht über das untere Ende der Schulterblätter hinausgehen.

(3) Männer dürfen öffentlich nur baden, falls sie wenigstens eine Badehose tragen, die mit angechnittenen Beinen und einem Zwidel versehen ist. In sogenannten Familienbädern haben Männer einen Badeanzug zu tragen.

(4) Die vorstehenden Vorschriften gelten nicht für das Baden in Badeanstalten, in denen Männer und Frauen getrennt baden.

(5) Die Vorschriften des Abs. 2 gelten entsprechend für den Stranbanzug der Frauen.

§ 2.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem 1. November 1932 in Kraft.

Berlin, den 28. September 1932.

Der Preussische Minister des Innern.

Mit Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt:

Br a u t.

1932 erlassenen Polizeiverordnung wurde zuerst das öffentliche Nacktbaden verboten. Was man unter züchtiger Badekleidung zu verstehen hat, wird dann mit dem Zentimetermaß am 28. September 1932 ergänzend auf dem Ordnungswege geregelt und mit dem Zwikel, der für Badeanzüge und Badehosen vorgeschrieben wird. Im „Dritten Reich“ gab es so gut wie keine Schwierigkeiten, mit diesem Ministererlaß zu leben. Doch mit der nach 1945 wiedergewonnenen demokratischen Freiheit ließ sich die Weiterentwicklung der Bademode in Deutschland nicht länger bremsen. Sie brachte der Geschichte des Badekostüms viele perfekte und manchmal auch aufsehenerregende Attraktionen auf dem Gebiete modischer Enthüllungen.



Auch Kinder behielten im Wasser Hüte und Mützen auf

In der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts setzte dann jene modische Entwicklung ein, deren Abbildungen noch auf bunten Ansichtspostkarten alter Familienalben zu finden sind. Es war die Zeit, da die Damen mit Schuhen und langen Strümpfen im enggeschlossenen Badekleid aus dem in die See geschobenen Badekarren, wie auf der Modezeichnung von Mari de Peloux „Toiletten vom Strande von Norderney“ zu sehen ist, sich ins Wasser wagten. Bisweilen trugen sie auch lange Pluderhosen, dicke Blusen, Kragen und Gürtel. Ja, sogar einen Mantel legten sie um, wenn sie ins Bad hineinstiegen. Nicht weniger waren die Herren eingemummelt. Sie gingen sogar mit einem Hut oder der „Kreissäge“, dem runden Strohhut, in die Flut und kamen sich äußerst heldenhaft vor, wenn sie sich das kühle Naß bis über den Bauch hinauf gehen ließen. Und selbst die Kinder behielten im Wasser ihre Hüte und Mützen auf.

Badeanzüge bequem und farbenfroh, zweite Haut

Bis vor siebzig Jahren, ja bis zum Ende des ersten Weltkrieges ging man derat verhüllt baden, und auch was danach kam, erweckt heute noch Heiterkeitserfolge, die zum Schmunzeln und Lachen reizen. Auf alten Bildern und in humorvollen Filmen kann man sie noch sehen, die quergestreiften bis weit unter das Knie reichenden Badeanzüge der Herren und die mit Pumphosen und Rüschen versehene Bekleidung der Damen. Auf dem Kopf trug man rote Mützen mit breiten gekräuselten Bändern, die ähnlich wie Matrosenmützen aussahen, und in der man — es gab ja noch keinen Bubikopf — die ganze Haarfülle unterbringen konnte. Erst im Laufe der zwanziger und in den dreißiger Jahren entwickelten sich dann allmählich die Badeanzüge, wie sie auch heute getragen werden: bequem und farbenfroh und aus vielerlei Material — für jede Figur, für jedes Alter und jeden Geschmack. Anschmiegsam sitzen sie, ob trocken oder naß, wie angegossen. Der Badeanzug ist seither zur zweiten Haut geworden.

Viele Neuschöpfungen auf dem Gebiete modischer Enthüllungen

Doch genau vor fünfzig Jahren hatten Staat und Regierung noch einmal eine eigene Betrachtungsweise zu der sich entwickelnden Bademode. Mit dem sogenannten „Zwickelerlaß“ — siehe Abbildungen der damaligen amtlichen Veröffentlichungen und der als juristisches Kuriosum in die Geschichte des Badewesens eingegangen ist — wollte man Mode und Moral miteinander in Einklang bringen. Die behördlichen Wächter über Sitte und Moral glaubten, einem drohenden Sittenverfall Einhalt gebieten zu müssen. Mit der am 18. August



Haus Leichte Brise

Halemstr. 8 - Tel. (04932) 2221

empfiehlt sich
für Ihren nächsten Inselfahrt

Ganzjährig geöffnet
Halbpension mit warmem
Abendessen

Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im Neuen Jahr!

Sophie und Ingrid Flottrong

Milch-Bar am Meer

Telefon 26 66



Wir wünschen
unseren Gästen
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
glückliches Neues
Jahr.

Focke und Helga Albers

Haus Weierts

Kreuzstraße 8 · Tel. (04932)2436
Ruhige Lage - 2 Minuten von der
Seepromenade

Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest, alles
Gute im Neuen Jahr und ein ge-
sundes Wiedersehen.

Hermann u. Thea Hornkohl



Antiquitäten

Päpke & Janowitz oHG
Poststraße · Tel. (04932) 1514, privat 1714

Nordseebad Norderney

427 Dorsten 3 · Borkenerstraße 133
Tel. (02362) 63079

Neubau 1980

Ferienhaus Visser

— ganzjährig geöffnet —
Passatweg 3 · Tel. 04932/3941

Wir bieten Ihnen modern einge-
richtete Ferienwohnungen für
2-4 Personen mit Fernsehen und
hauseigenem Parkplatz. Preis-
nachlaß in der Vor- und Nachsai-
son!

Allen Gästen wünschen wir ein
gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gutes Neues Jahr.

20 Jahre Norderney

Frohe Weihnachten und ein glückliches
Neues Jahr wünscht Ihnen

Horst Göttgen

Edelsteinschmuck
Juwelen

Zur Saison:
Nordseebad Norderney
Strandstraße 16
Telefon: 04932-2831

658 Idar-Oberstein 2
Bismarckstraße 86
Telefon: 06781-42259

Behrens Logierhaus

Moltkestraße 13
Telefon 04932/3616 oder
05033/5958

In nächster Nähe des Kur- und
Stadtzentrums und der Strand-
promenade.

Komfort-Ferienwohnungen
Hausprospekt

Allen Gästen ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gutes Neues Jahr!

Familie Böttcher



Umstandsmoden Kindermoden

Wedelstraße 2 · 2982 Norderney
Telefon 8 13 53

Spitzenqualitäten führender Hersteller

OshKosh/B'Gosh	Fix	Pony
Becopa	Pierron	Liliput-Regenmoden
Petit Bateau	Sigikid	italienische Kinderschuhe von
Hummelsheim	Portobello's	Richicco

Wir wünschen ein frohes Fest und ein glückliches Neues Jahr.
M. Maeles

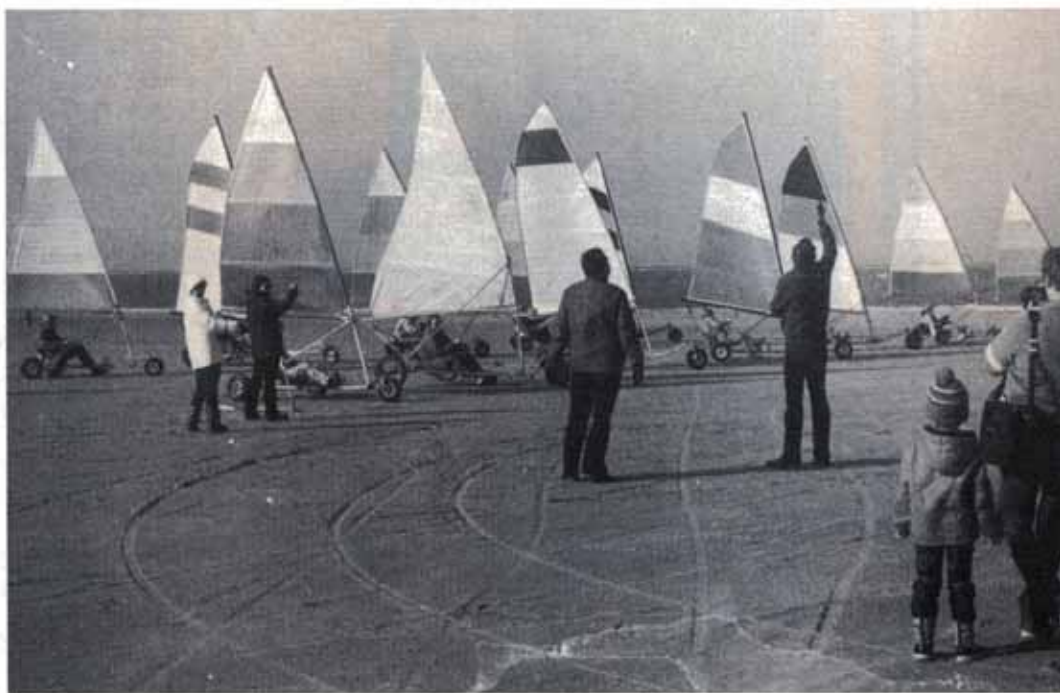


Surfen und Segeln ein festes Freizeit- und Ferienangebot

Surfen und hier vor allem das Brandungssurfen (unsere Aufnahme) sowie das Segeln sind auf Norderney ein festes Freizeit- und Ferienangebot. Hinzu kommt neuerdings auch das Strandsegeln. In allen drei Sportdisziplinen werden nicht nur Regatten ausgetragen, sondern es bestehen dafür auch Ausbildungs- und Schulungsmöglichkeiten auf der Insel. Während der Wassersport in der wärmeren Jahreszeit „seine Saison“ hat, gewinnt das Strandsegeln in den Wintermonaten immer mehr Freunde und Anhänger. Die weiten Strände im Inselosten, wo dann kaum ein Spaziergänger oder Wanderer anzutreffen ist, bieten sich als ideales Segelgelände an. Unter dem Motto „Wer segelt, hat mehr von seiner Freizeit“ startete übrigens in diesem Jahre die Segelschule Kapitän K. Kruse ihre erste Saison auf Norderney. Im Jachthafen des Seglervereins Norderney verschafften die drei aus Emden stammenden Segellehrer Inselgästen ein attraktives Freizeitangebot. So wird es auch 1983 sein. Mit drei kleineren „reviergerechten“ Kajütbooten bieten sie dem Segelinteressierten nach mehrjähriger Erfahrung mit Segelschulen in Bad Zwischenahn und Emden auch auf der Insel ein breites Ausbildungsprogramm. Als Einstieg in den Segelsport bietet sich dem künftigen Segelfreund der Grund-

kurs, der als segeln „zum Schnuppern“ konzipiert ist und keine Vorkenntnisse erfordert. Dieser Kurs stellt die Segelpraxis in den Vordergrund und ist dadurch besonders geeignet, dem Segelschüler neben der nötigen Sachkenntnis vor allem auch den hohen Freizeitwert dieses herrlichen Sports nahezubringen. Wer einmal, dicht über dem Wasser, seine

Geschicklichkeit mit der Kraft der Elemente gemessen hat, wird der Faszination des Segelsports erlegen sein und wird sich intensiver damit beschäftigen wollen. Um jedoch ein Segelboot selbständig und sicher führen zu können, bedarf es vielfältiger Kenntnisse, die der Kurs „Segelführerschein A“ vermittelt.



HOTEL-PENSION SYLVIA

Knyphausenstraße 3 - Ruf (0 49 32) 32 05

— Modern und komfortabel —
Zimmer mit Dusche und WC sowie Balkon



All unseren Freunden und Gästen
ein herzliches Dankeschön für nunmehr
25jährige Treue, ein besinnliches
Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und
Erfolg und hoffentlich ein frohes
Wiedersehen 1983

Bernhard + Erika Tjaden



PENSION HAUS SYLVIA

Damenpfad 17 - Ruf (0 49 32) 4 28

Modern eingerichtete Zimmer
mit Dusche/WC und Blick auf die See
Gemütliche Aufenthaltsräume
Halbpension



RESTAURANT

Zur Mühle

OSTFRIESISCHE TEESTUBE

J. Vollmer

Unter gleicher Leitung:

HOTEL-PENSION

Haus Silbermöwe

Bismarckstraße 6 · Telefon 29 16

Allen unseren Gästen wünschen wir ein gesegnetes
Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Familie Vollmer

Villa Anna-Marie

Wollen Sie nach einem schönen Tag am
Strand oder nach einer Wattwanderung
mit Ihrer Familie in einer gemütlichen, mit
allem Komfort ausgestatteten Ferienwoh-
nung (volleingerichtete Küche: Spülmaschi-
ne, Grill, E-Herd, Kühlschrank, Farb-TV, be-
queme Betten, Fahrräder, etc.) Ihren Urlaub
genießen? Sie finden uns in der Beneke-
straße, zwei Minuten vom Nordstrand, drei
Minuten vom Stadtkern entfernt.

Falls Sie Lust auf einen solchen Urlaub ha-
ben, rufen Sie uns an, dann besprechen
wir die Einzelheiten.

T'schüß Ihre Villa Anna-Marie

Unterlagen und Vermietung durch:
H. Fromm, 4400 Münster, Hammer Str. 180
Tel.: 0251/794776 ab 18.00 Uhr
oder
Schmackes Sandkasten, 2982 Norderney,
Knyphausenstraße 18a, Tel.: 04932/3020



Dem Motorbootfreund bietet die Segelschule einen Kurs an, der mit dem „Amtlichen Sportbootführerschein“, der zur Führung eines Bootes mit mehr als 5 PS Schraubenleistung berechtigt, abschließt. Der Kurs „Knoten - Spleiße - Zierknoten“ rundet die seemännischen Fertigkeiten ab. Und,

da sich ja bekanntlich früh übt, was ein Meister werden will, und um ein Freizeitangebot für die ganze Familie zu schaffen, das zudem noch naturverbunden und umweltfreundlich ist, vergibt die Segelschule Kruse natürlich auch den Nachwuchs nicht. In einem kindgerechten Boot können sich

die kleinen Segelfreunde ihre Träume vom „Abenteuer Seefahrt“ erfüllen.

Wer als Inselgast seinen Norderney-Aufenthalt mit einem Segeltörn krönen will, dem bieten sich hier Törns ins Watt, nach See und selbst nach Helgoland an.

kern
berri
aston
head
armani
missoni
cavallo
pancaldi
jeff sayre
corneliani
les copains

**many
man**

2982 Nordseebad Norderney,
Friedrichstr. 24, Tel. 0 49 32/16 16



Appartementhaus

„Zuckerpatt“

Antje und Fritz Visser

2982 Nordseeheilbad Norderney

Komfortable Ferienwohnungen für 2-5 Personen — ganzjährig geöffnet.

Birkenweg (Nähe Nordstrand). Tel. 04932-2367

Im Appartementhaus „Zuckerpatt“ werden Sie die Annehmlichkeiten des eigenen Zuhauses nicht vermissen. Die Wohnungen sind mit dem Komfort der Gegenwart ausgestattet und individuell auf die heutigen familiengerechten Anforderungen zugeschnitten. (Telefon, Farbfernsehen usw.).

Erholen und sich wohlfühlen, denn der Urlaub soll angenehm und unbeschwert sein.

Gäste, die mit dem Auto anreisen, haben die Möglichkeit, ihren Wagen auf dem hauseigenen Parkplatz abzustellen.

Allen Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.



Gaststätte Birkenkrug

Inh. Chr. Scheidengraber

Birkenweg 32 - Nähe Nordstrand - Tel. 04932-616

Mit der reichhaltigen Speisekarte für alle Ansprüche
Geöffnet von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

Spezialitäten: Fisch und Wild

Im Ausschank: *König-Pilsener*

...oder erleben Sie Ihren Urlaub im

Haus Atlantis

Moderne Ferienwohnungen für 2-4 Personen

Luisenstraße 32 - Telefon (04932) 1761

Ruhige Lage - in unmittelbarer Strandnähe, Wohn-Schlafzimmer, Küche, Dusche, WC — Fernsehen.

Unter gleicher Leitung:

Bunfstuben

Jann-Berghaus-Straße — gegenüber der Schule

Das gemütliche Bierlokal mit dem gepflegten Mittags- und Abendtisch. 1980 völlig umgestaltet.

Geöffnet von 10-14 Uhr und ab 17 Uhr

Im Ausschank: *König-Pilsener* 

Natürlich können Sie bei uns auch wohnen. Rufen Sie an Telefon (04932) 2073

Wir wünschen unseren Gästen geruhsame Feiertage und ein gesundes Neues Jahr!

Familie Scheidengraber



KLEDAGE
Norderney Strandstraße

KOSTÜME, KLEIDER, MÄNTEL, BLUSEN, RÖCKE,
PULLOVER, HOSEN, T-SHIRTS UND UND UND

...wir pfeifen nicht auf Mode.

INH. A. NICKEL-HORN · NORDERNEY UND BOCHUM · TEL. 0234/12244

APPART-HAUS RISTOW



Bismarckstraße 15 · Postfach 1516
Telefon 04932/2637 und 3043

Ganzjährig geöffnet

Wir erfüllen Ihren Urlaubswunsch mit unseren Komfort-Appartements in bevorzugter, ruhiger Lage nahe der Strandpromenade. **Alle Appartements mit Balkon und Blick auf das Meer. Farbfernsehen, Selbstwähltelefon und Lift sind ebenso selbstverständlich, wie ein beheiztes Meerwasserschwimmbad (27 Grad) mit Gegenstromanlage sowie Sauna, Solarium.**

Unter gleicher Leitung **Haus Meeresleuchten** Heinrichstraße 6, unweit der Strandpromenade gelegen. Neu eingerichtete Ferienwohnungen mit Farbfernsehen. Den Gästen steht die Benutzung des Meerwasserschwimmbades mit Sauna und Solarium im Appart-Haus Ristow — ca. 100 m entfernt, zur Verfügung.

Wir wünschen unseren Gästen und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest, glückliches Neues Jahr und gesundes Wiedersehen.

Familie Ristow

Ihr aktueller urlaubsschlüssel im heilklima der nordsee zu jeder jahreszeit:



komfortzimmer mit bad, wc, loggia, telefon, lift
solarium, sauna, hallenbad
gartenstraße 47 - telefon (0 49 32) 30 32

sonne ...

wind ...

wasser ...

wald ...

**hanseatic
hotel
norderney**

— für —
gesundheit und erholung

allen unseren gästen und freunden wünschen wir ein gesegnetes weihnachtsfest und ein glückliches neues jahr.

wir danken ihnen, daß sie bei ihrem norderney-besuch uns beehrten. unser bemühen wird auch im kommenden jahr darauf abgestimmt sein, ihre urlaubstage in unserem haus so angenehm wie möglich zu gestalten.

in diesem sinne verbinden sich unsere wünsche und hoffnungen auf ein gesundes wiedersehen im hanseatic-hotel norderney.

ihre helmut und ursula kaufmann

HOTEL NORDSTERN

HOTELAPPARTEMENT****

zentralgelegen Nähe Weststrand und Kureinrichtungen, ruhig, komfortabel und individuell. Eine großzügige Schwimmhalle mit Gegenstromanlage, Sauna und Solarium steht unseren Gästen zur Verfügung.

Eine Einrichtung, die gerade während der klimatisch bevorzugten Herbst-, Winter- und Frühjahrsaison für Kinder und Erwachsene als besonders attraktiv empfunden wird.

Sie wohnen exklusiv und können sich ganz auf die „Eroberung Ihrer Insel“ konzentrieren.

13 gepflegte ruhige Zwei-Raum-Appartements mit Balkon für 1-6 Personen mit Küche bzw. Teeküche, gemütlichen Wohncken mit Farbfernseher, Videoservice und Selbstwähltelefon, sowie täglichem Wäsche- und Raumservice.

Für Ihren persönlichen Bedarf steht eine Waschmaschine und ein Trockenautomat zur Verfügung.

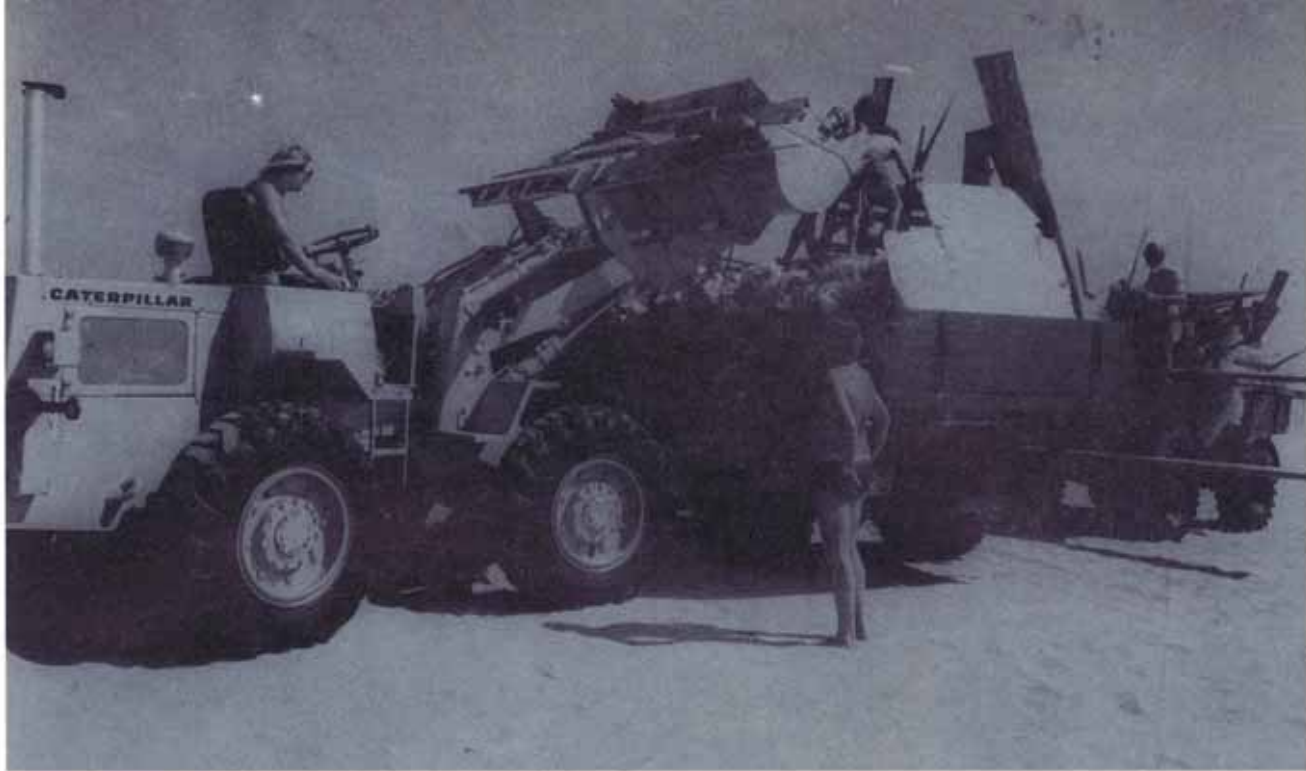
Mit Rat und Tat hilft Ihnen unsere Hotelverwaltung, sei es um Ihnen einen Tip für ein gemütliches Schlemmerlokal zu geben oder Ihnen einen Wanderweg zu erläutern oder um für Sie einen Tennisplatz zu buchen.

Der gemütliche Frühstücksraum mit Bar steht Ihnen und Ihren Freunden — nach Absprache — auch am Abend zur Verfügung.

2982 NORDERNEY

Luisenstraße 14 - Tel. 04932/738/739





Saubere Umwelt:

Norderney auch weiterhin auf diesem Kurs

Norderney ist als Nordseeheilbad und Kurort schon immer mit einem guten Beispiel für eine saubere Umwelt vorangegangen, ja war und ist dafür sogar Schrittmacher. Als ältere und jüngste Beispiele mögen an dieser Stelle für ein solches Bemühen genannt sein die bereits 1888 auf der Insel gebaute Schmutzwasserkanalisation und weitere infrastrukturelle Einrichtungen der Ver- und Entsorgung, die heute zu Selbstverständlichkeiten des täglichen Lebens geworden sind. Oder das Norderneyer vollbiologische Klärwerk, das 1971 als erste Anlage an der Nordseeküste in Betrieb genommen wird. Auch verfrachtet Norderney als erste Ostfriesische Insel seit Oktober 1979 seinen Müll — jährlich etwa 120.000 Tonnen — zu Deponien auf dem Festland. Diese Abfallbeseitigung wird im Container-Verkehr durchgeführt. Die hierfür erforderliche Umschlagstation befindet sich nur noch befristet auf dem stillgelegten Müllplatz. Eine neue moderne Anlage soll 1983 am Hafen gebaut und in Betrieb genommen werden, die auch mit Trenneinrichtungen für die Rohstoffrückgewinnung für Glas, Papier, Metall und dergleichen vorsortierbare Materialien ausgestattet sein wird. Eine weitere umweltfreundliche Investition wird 1983 die Anschaffung einer Siebandpresse sein, mit der der anfallende Klärschlamm von jährlich etwa 9.000 bis 11.000 Tonnen vor seinem Deponietransport zum Festland entwässert werden soll. Aber auch um die Sauberhaltung von Straßen, Parkanlagen, Straßen und Dünen ist man seitens der Stadt und des Staatsbades Norderney bemüht. So fährt beispielsweise die städtische Kehrmaschine nach einem festen Einsatzplan werktäglich die Ortsstraßen ab

und legt dabei auf dieser Reinigungstour durchschnittlich 4.125 Kilometer im Jahre zurück. Der jährliche Kehrgutanfall schwankt zwischen 3.000 und 3.900 Kubikmeter. Im Winter nach Bedarf und in den Sommermonaten täglich führt das Staatsbad die Strandreinigung durch. Was aber die Beseitigung des durch unsere Zivilisation verursachten Spülgutes am

Flutsaum des Meeres an Maschinen- und Personaleinsatz erfordert, ist finanziell nicht unerheblich. Allein nur diese Reinigung schlägt bei der Kurverwaltung mit einem Kostenaufwand von rund 100.000 DM im Jahre zu Buche. Norderney ist nichts zu teuer, um als Nordseeheilbad auch weiterhin auf seinem Kurs einer sauberen Kur- und Ferieninsel zu bleiben.



*Die Mahnung an die heut'ge Zeit
gilt auch für unsern Inselstrand:
Umweltschutz und Sauberkeit
liegen oft in Deiner Hand.*



NORDERNEY



Ferienwohnungen
Karl Carstens
Telefon (04932) 3636

Moderne Ferienwohnungen
für 2-4 Personen
direkt in
Nordstrandnähe
Ganzjährig geöffnet

Preisgünstige Herbst- u. Frühjahrs-
angebote vom 15. Sept. bis 15. Juni

Heilklima für
Asthma und Bronchitis
Bitte informieren Sie sich
unverbindlich



Ferienwohnungen
für 60,- DM - 100,- DM
Vermittlung
von Ferienwohnungen
ab 20.00 Uhr
Tel. (04932) 3636



HARDY®



HAUS DER *Mode*

Tel. 1676 - Ecke Janus-/Gartenstraße

RATSKELLER



Ratskeller

Kirchstraße direkt an der ev. Kirche
Telefon 04932-2654

Gutbürgerliche Küche - gepflegte Getränke
Seit Jahrzehnten ein Begriff auf Norderney

Unter gleicher Leitung:

„Um Ost“
Tel. 2533

Am Rande des Vogelschutzgebietes, Bushalte-
stelle Leuchtturm (Haltestelle vorm Hause).

„UM OST“



Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr wünschen
KONRAD UND BRIGITTE MEIER

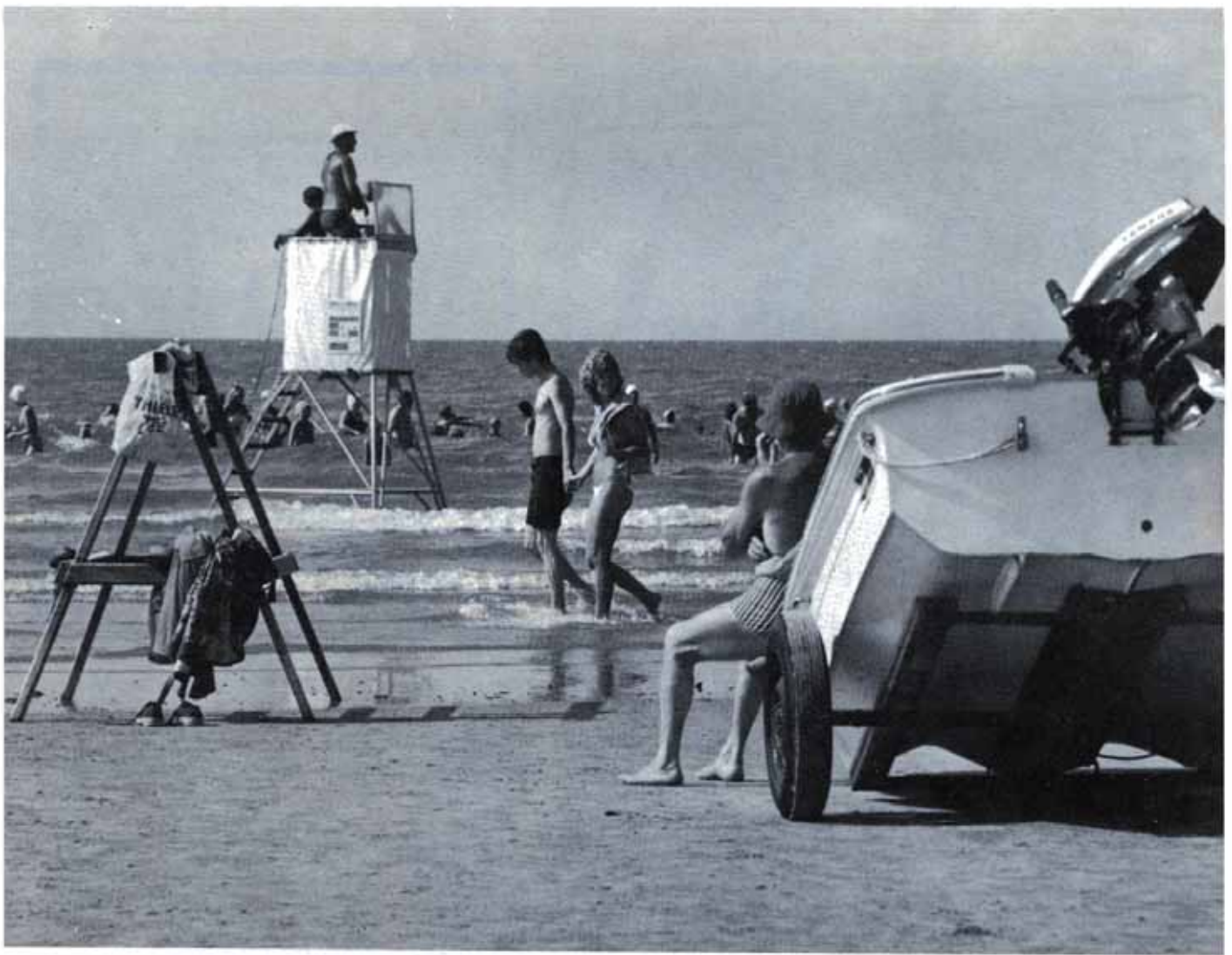


Hotel Friese

EIGENTÜMER: CARL GRAMBERG
NORDSEEBAD NORDERNEY
FRIEDRICHSTRASSE/ECKE KARLSTRASSE
TELEFON 04932/2143 - POSTFACH 1234

RESTAURANT-BIERSTUBE

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches, gesun-
des Neues Jahr!



Hoher Sicherheitsstandard der Strandbäder auf Norderney

Die bewachten Strand-Badeplätze auf Norderney entsprechen voll einem hohen Sicherheitsstandard. Dieses Ergebnis hatte auch 1982 die alljährlich im Juni und Juli durchgeführte Hauptüberprüfung der vom Niedersächsischen Staatsbad Norderney betriebenen fünf Strandbäder. Der

Amtsarzt der Außenstelle Norden des Gesundheitsamtes Aurich, Dr. med. Hans-Hermann Briese, Vertreter des Ordnungsamtes der Stadt Norderney und Beamte der Wasserschutzpolizei Norderney nahmen die Kontrollen im Beisein von Mitarbeitern der Kurverwaltung vor. Die Überprüfungen bezo-

gen sich auf die Ausrüstung der Strandbäder mit wirksamen Rettungsmitteln, das Vorhandensein von geschultem, qualifiziertem Rettungs- und Aufsichtspersonal, das Vorhalten einer vorschriftsmäßigen Erste-Hilfe-Ausrüstung sowie einer hygienisch einwandfreien Ausstattung.

**Badekuren, kurlauben im...
gesund + schön durch...**

Bäder - Massagen - Inhalationen
Kaiserstraße 15-16, 2982 Norderney
Telefon: 04932/35 55

Kosmetische Behandlungen - Parfümerie
Jann-Berghaus/Ecke Herrenpfad

Mitglied des Verbandes deutscher Badebetriebe

Gesundheits-Center

medikOS

Institut für medizinische und kosmetische Anwendung
Zu allen Kassen zugelassen

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein glückliches Neues Jahr



Strand- und Aparthotel an der Georgshöhe



Karl-Hans Sigges
Kaiserstraße 24 - 2982 Nordseebad Norderney
Telefon 0 49 32/89 80

Modernes 150-Betten-Hotel direkt am Meer, mit den meisten Seezimmern und Sportmöglichkeiten. 1980 völlig neu und aufwendig renoviert. Große Seeveranda mit herrlichem Blick auf's Meer, maritime Hausbar, gemütliche Aufenthaltsräume, persönliche Atmosphäre.

Moderne 1 oder 2 Raum-Hotel und Apartment-Kombinationen mit WC, Du/WC, Direktdurchwahl-Telefon und wahlweise Farbfernseher. Küche und Loggia, Lift, Parkplatz am Hause.

1980 wurde unser Hotel durch den Aparthotelneubau erweitert. Hier stehen unseren Gästen weitere 20 Hotelzimmer/Apartements zur Verfügung.

Als Freizeit- und Sportmöglichkeiten bieten das Strand- und Aparthotel an der Georgshöhe unter anderem:

Meerwasserhallenbad (8x17m)
Liegewiese mit Strandkörben
2 Green Set Tennisplätze
Sauna Tischtennis
Sonnenbank Windsurfing
Fitneßraum Parkplatz



Goldschmiede und Galerie im Herrenpfad

Handgearbeiteter Gold- und
Silberschmuck
Lapponia Jewelry Oy

Inh. Harald Fröhlich
Goldschmiedemeister

Anfertigungen und Reparaturen
in eigener Werkstatt im Hause

Gute Antike Netsuke
ab ca. 600 DM



Für Leser dieser **BADEKURIER**-Ausgabe, die Norderney
- das älteste deutsche Nordseeheilbad - noch nicht kennen:

Vom Fischerdorf zur gern besuchten Kur- und Ferieninsel

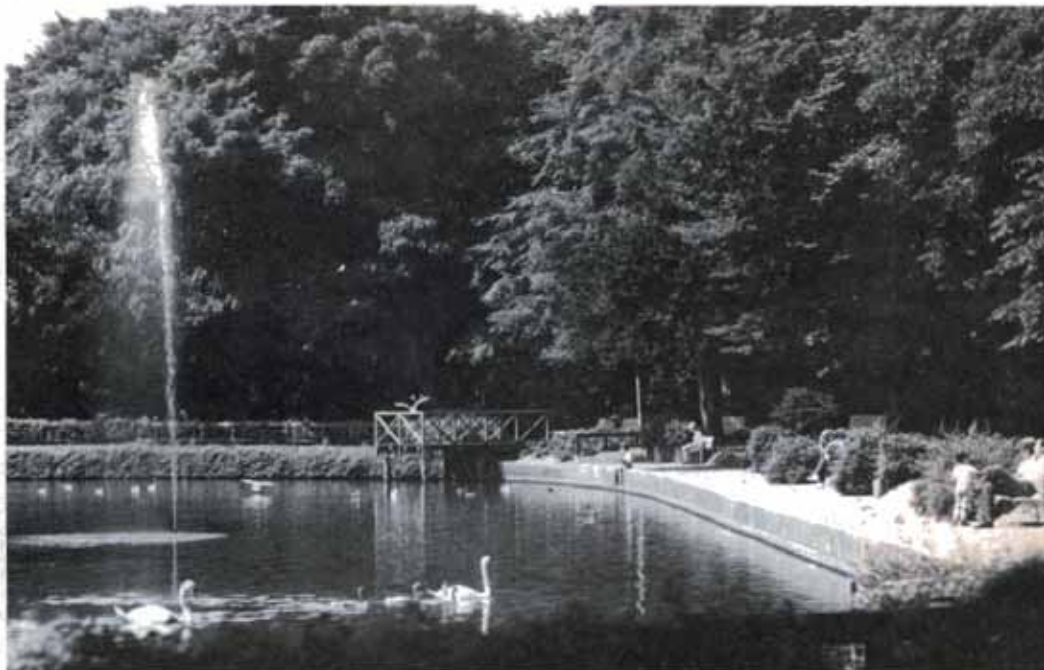
Ein breiter, feinsandiger Strand von fast 15 km Länge, hohe Sanddünen, viele davon mit Strandhafer fest bewachsen, andere, unbefestigte, dem Werden und Vergehen durch die Kraft des Windes wehrlos ausgesetzt; weite Dünentäler mit schwarzem, moorigem Grund, weiße Birkenstämme mit zartem Grün wie Farbtupfer darin; galoppierende Pferde auf Hellerwiesen, die bis an den Horizont reichen; die See mit rauschenden, gischtsprühenden Wellen voller weißer Schaumköpfe im Norden und das stille Wattenmeer mit Vogelschwärmen im Süden; über allem ein endloser Himmel; unzerstörte Natur — das ist immer noch Norderney.

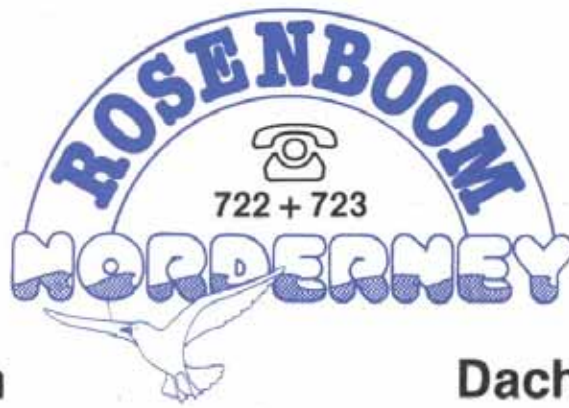
Beliebter Badeort

Aber auch dies: Ein beliebter Badeort, und das seit nun schon 185 Jahren. Das älteste deutsche Nordseeheilbad wurde im Jahre 1797 auf Anregung eines Arztes, des Landphysikus Dr. von Halem, durch die ostfriesischen Landstände offiziell für den Badeverkehr erschlossen. Seine erste Blütezeit endete mit der Kontinentalsperre durch Napoleon.

135.000 Gäste

Heute zählt Norderney jährlich rund 135 000 Gäste mit etwa 2,3 Mill. Übernachtungen, es liegt mit an der Spitze aller deutscher Bäder. 18 000 Betten vom Privatzimmer über die traditionelle Pension bis zu erstklassigen Hotels in bevorzugter Lage am Meer stehen zur Verfügung, in jüngster Zeit zunehmend auch Ferienwohnungen. Ein gastronomisches Angebot für jeden Wunsch und jede Urlaubskasse wird vorgehalten. Die Stadt Norderney zählt 8500 Einwohner sowie 2000 Beschäftigte in den örtlichen Betrieben und Einrichtungen. Die städtischen Versorgungs- und Entsorgungsanlagen sind für mögliche 50 000 Personen eingerichtet. Vollbiologisches Klärwerk, Gasversorgung vom Festland, eigenes Wasserwerk mit ausreichendem Süßwasservorrat





Heizung
Sanitär
Elektro
Einbauküchen

Lüftung
Klima
Kühlung

Neubauten Modernisierung Reparaturen
Kundendienst für alle Systeme

Dacheindeckungen

HINRICH ROSENBOOM

Inh. Joachim Rosenboom GmbH.

Im Gewerbegebiet + Lippestraße



ROSENBOOM HAUSTECHNIK

Eisenwaren - Camping - Gartengeräte - Werkzeuge
Fernsehen - Video - Radio: Verkauf, Verleih, Reparatur - Schallplatten - Filme

Jann-Berghaus-Str. 13 - 2982 Nordseebad Norderney - Telefon 0 49 32-5 28

Appartements + Läden: Vermietungen Ursula Rosenboom

Abgeschlossene Appartements, für zwei bis fünf Personen (Seeblick). Alle Wohnungen mit Dusche, Fernsehen und Telefon. Frühjahr, Herbst und Winter Preisvergünstigungen. Informieren Sie sich unverbindlich!

Allen Gästen und Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!.

unter der Insel (siehe Bericht auch an anderer Stelle dieser **BADEKURIER**-Ausgabe) vorbildlich geregelter Fahrzeugverkehr im Orte sind seit langem eine Selbstverständlichkeit und zeugen vom fortschrittlichen Denken der Stadtväter. Dazu Sanatorien, Krankenhäuser, Schulen und selbstverständlich auch die Einrichtungen des Landes Niedersachsen mit den Kuranlagen und dem vielfältigen Angebot seines Staatsbades.

Königliche Sommerresidenz

Mensch und Natur — Norderney führt sie zusammen, so lautet ein Werbeslogan aus den letzten Jahren. Doch was ist das Besondere an diesem Nordseebad, das so viele Menschen „ihre Insel“ immer wieder bevorzugen läßt, seit Jahren schon, in manchen Familien seit Generationen? Diese Frage läßt sich ohne einen kleinen Rückgriff in die Geschichte nicht beantworten. Neben dem bereits erwähnten weisen Entschluß der ostfriesischen Landstände, dem Ratschlag eines Arztes zu folgen und, ähnlich wie in England bereits vorher, ein Seebad einzurichten, war für den weiteren Weg des Fischerdorfes zum Nordseeheilbad eine Entscheidung des Königshauses in Hannover von besonderer Bedeutung: Norderney wurde Sommersitz des Königs von Hannover, der zugleich auch König von Großbritannien war.



Gute natürliche Voraussetzungen ...

Die damaligen Gründe für die Wahl Norderneys mögen vielfältig gewesen sein, sicherlich sind manche davon auch heute noch gültig. So war die Verkehrsverbindung als wichtige Voraussetzung des Fremdenverkehrs relativ günstig, allerdings noch mit der Kutsche oder dem Schiff. Die guten Eisenbahnverbindungen ab Mitte des letzten Jahrhunderts sind inzwischen ergänzt worden durch schnelle Fernstraßen. Die Gäste erreichen die Küste heute überwiegend mit dem eigenen PKW. Von dort aus können sie im Sommer mit modernen Autofahr-

schiffen stündlich nach Norderney übersetzen. Auch der Reiseweg per Flugzeug ist bis zum Flugplatz Norderney möglich und weist eine steigende Tendenz auf. Die wichtigere, weil natürliche Voraussetzung für ein Heilbad, nämlich Landschaft und Klima, war auf der Insel seit jeher vorhanden, nur wurde dies erst Ende des 18. Jahrhunderts in das Bewußtsein gerückt. Eindringlich wies der berühmte Arzt Hufeland auf die Heilerfolge in Seebädern hin.

Kurhaus 150 Jahre alt

Das Welfenhaus fand in Norderney bestätigt, was es sich wohl davon versprochen haben mag, sowohl in gesundheitlicher als auch in gesellschaftlicher Hinsicht, und die Sommeraufenthalte wurden zur lieben Gewohnheit. Konversationshaus und Logierhaus der Sommerresidenz, heute Kurhaus und Kurhotel, werden schon früh gebaut und sind inzwischen 150 Jahre alt. Es entstanden Badehäuser, der Kurpark wurde angelegt und gesellschaftliche sowie kulturelle Veranstaltungen gaben dem Badeleben ein Gepräge wie sonst nirgendwo an der Nordsee.

Kräftige private Investitionen ...

Die allmähliche Verlagerung der wirtschaftlichen Grundlagen eines Fischer- und Schifferdorfes zu einer blühenden Fremdenverkehrsgemeinde war nur möglich, weil sich auch

Villa Erika

ALEXANDER WEISBRODT

Am Kurplatz
2982 Norderney



Das neuerbaute Hotel garni im Kurzentrum modern und komfortabel

bevorzugt für Frühjahrs- und Herbstkuren.

Zimmer mit Bad,
Dusche, WC und Telefon (Selbstwahl).

SONNENTERRASSE

ist vom 1. März bis zum 31. Oktober geöffnet.

Unsere neu eingerichteten **FERIENWOHNUNGEN** für 2-5 Personen stehen ganzjährig zur Verfügung.

Meinen verehrten Gästen wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr!

Hausprospekt anfordern!

Telefon 04932-3061



Strandvilla Therese

Kaiserstraße 4 - Telefon (04932) 2239

Ruhige Lage direkt am Meer.
Moderne Seeterrasse - Dachterrasse zur Südseite
Persönliche Atmosphäre
Haus garni - Abendessen auf Wunsch

Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr!

FAMILIE F. VOLLBRECHT

Die ganze Skala unbeschwerter Urlaubsfreuden in den

Königs Betrieben

Postfach 449, Telefon (04932) 622/623



Hotel König am Kurplatz

Ganzjährig geöffnet

Zimmer mit allem Komfort — Dusche oder Bad und WC — Farbfernseher — Radio — Selbstwähltelefon — Salon — Gesellschafts- und Tagungsräume
Für die Zeit vom Oktober bis zum Mai Preisermäßigung.

RESTAURANT

für alle Freunde internationaler Küche und insularer Fischspezialitäten.

TERRASSEN-RESTAURANT

Zentrum des bunten Kurlebens.

STADTSCHÄNKE

in der Friedrichstraße.
Traditionsreiche Gastlichkeit hinter Butzenscheiben.

HAUSBAR „KAJÜTE“

intim und gemütlich.

FRASQUITA

die Nachbarin mit der exklusiven Note.



FERIENHÄUSER KÖNIG

Kirchstraße und Friedrichstraße.
Ruhig und zentral gelegen. 1 bis 4 Personen Appartements mit Fernsehen und Selbstwähltelefon. Auch kurzfristige Vermietung. Für die Zeit vom Oktober bis Mai Preisermäßigung. Ganzjährig geöffnet.



FISCHERKATE

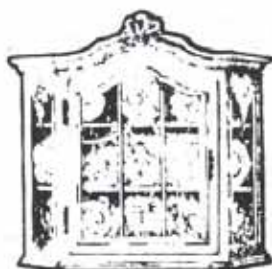
Hier geht nichts über die Gemütlichkeit und erstklassige Biere sowie eine reichhaltige Spezialitätenkarte.



„ALTES FÄHRHUUS“

Friesische Bierstube
Restaurant - Tanzdeele

Hans Joachim und Ingeborg König wünschen allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.



Inh. Christian Eberhardt

Ruf 1400

Strandstraße 12a

BUDDELEI

Kunst und Handwerk — Ostfr. Antiquitäten
und alles Zubehör zur stilsicheren Zubereitung ostfr. Tees,
Versand auch nach außerhalb.

Allen Gästen Norderneys und besonders unseren Kunden

ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.



die Norderneyer frühzeitig und konsequent auf die Bedürfnisse der Badegäste einstellten. Es blieb nicht allein beim Ausbau von Bettenangebot und Restauration. Das für eine Nordseeinsel einzigartige Kurtheater wurde von einem Norderneyer Hotelier erbaut!

Auch nachdem Norderney 1866 preussisch geworden war, setzte sich die rasche Entwicklung zum führenden Nordseeheilbad ungehindert fort. Im gleichen Zuge versiegten die Erwerbsquellen aus Fischerei und Schifffahrt. Heute lebt die Inselbevölkerung direkt oder indirekt einzig und allein vom Fremdenverkehr. Dem damit verbundenen Risiko wird durch kräftige private Investitionen begegnet, das Rezept der früheren Generationen bewährt sich erneut.

„Norderney hat immer Badewetter“
Im Jahre 1882, vor genau 100 Jahren, hielt sich mitten im Winter Professor Beneke mit einer Gruppe kranker Kinder in Norderney auf. (Siehe Bericht auch an anderer Stelle dieser BADEKURIER-Ausgabe). Überrascht stellte er fest, daß die Gesundung bessere Fortschritte als im Sommer erzielt hatte. Mit dieser Erkenntnis wurde eine Entwicklung zum ganzjährig betriebenen Nordseeheilbad eingeleitet. Unter dem Motto: „Norderney hat immer Badewetter“ nahm 1931 das erste Meerwasser-Wellenhallenbad Europas seinen Betrieb auf und ist bis heute eine Attraktion geblieben. 1964 bis 1967 entstand das neue Kurmittelhaus, in dem die sogenannten ortsgebundenen Heilmittel, Meerwasser und Schlick, in vielen Kurformen abgegeben werden (siehe auch Seite 32). Es versteht sich von selbst, daß mit einem ganzjährigen Betrieb dieser Einrichtungen auch die wirtschaftliche Lage der Privatbetriebe verbessert wird. Einen weiteren Schritt in diese Richtung stellt der Bau des Tagungs- und Veranstaltungszentrums „Haus der Insel“ im Jahre 1977 dar, in dem neben einem umfangreicheren Unterhaltungsangebot vor allem Tagungen außerhalb der Sommerferienzeit möglich sind.

Veranstaltungskalender läßt kaum einen Wunsch offen.

Kultur auf einer Insel? In Norderney freut man sich auf die Warschauer Symphoniker, die nach dem Weggang der „Göttinger“ nun schon im dritten Jahr für zwei Monate als Kurorchester gastierten. Der alljährliche Veranstaltungskalender läßt wohl kaum einen Wunsch offen. Die Tradition lebt in Norderney. Mensch und Natur — dazu Frank Thiess vor 30 Jahren: Wer auf Norderney inmitten des Meeres Erholung und Lebensfreude sucht, nimmt hier ungeahnte Kräfte der Natur in sich auf, die ihn völlig zu erneuern vermögen.

Helmut Hottendorf



Lassen Sie Ihr Geld für Sie arbeiten.

Wir helfen Ihnen, Ihr Geld ertragbringend anzulegen. Unser Anlageberater macht Ihnen Vorschläge, die ganz auf Ihr geschäftliches oder

privates Anlageziel zugeschnitten sind. Machen Sie seine Erfahrung zu Ihrem Gewinn – sprechen Sie mit ihm.

Deutsche Bank



Filiale Norderney - Winterstraße 4 - Telefon (0 49 32) 30 39

SCHULFERIEN 1983

Land	Ostern	Pfingsten	Sommer	Herbst	Weihnachten
Baden-Württemberg	28.3.- 8.4.	24.5.-27.5.	21.7.- 3.9.	24.10.-28.10.	27.12.-10.1.
Bayern	28.3.- 9.4.	24.5.- 4.6.	28.7.-12.9.	31.10.- 2.11.	23.12.- 9.1.
Berlin	21.3.- 9.4.	21.5.-24.5.	16.6.-30.7.	3.10.- 8.10.	23.12.- 7.1.
Bremen	18.3.- 5.4.	24.5.	16.6.-30.7.	3.10.-15.10.	23.12.- 7.1.
Hamburg	18.3.- 5.4.	—	27.6.- 6.8.	3.10.-15.10.	22.12.- 2.1.
Hessen	28.3.-16.4.	24.5.	23.6.- 3.8.	3.10.-13.10.	23.12.- 6.1.
Niedersachsen	19.3.- 9.4.	21.5.-24.5.	16.6.-30.7.	29.9.- 8.10.	23.12.- 7.1.
Nordrhein-Westfalen	19.3.- 9.4.	21.5.-24.5.	7.7.-20.8.	10.10.-15.10.	23.12.- 7.1.
Rheinland-Pfalz	28.3.-16.4.	21.5.-24.5.	14.7.-24.8.	29.10.- 4.11.	23.12.- 6.1.
Saarland	21.3.-11.4.	—	18.7.-31.8.	31.10.- 5.11.	24.12.- 7.1.
Schleswig-Holstein	28.3.-12.4.	—	23.6.- 3.8.	3.10.-15.10.	23.12.- 7.1.

Zusätzliche Feiertage in den einzelnen Bundesländern

- 6.1. Heilige Drei Könige = in Baden-Württemberg und Bayern
 14.2.-15.2. Fastnachtsferien = im Saarland
 2.6. Fronleichnam = in Baden-Württemberg, Bayern (Gemeinden mit überwiegend katholischer Bevölkerung), Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland
 15.8. Mariä Himmelfahrt = in Bayern (Gemeinden mit überwiegend katholischer Bevölkerung) und Saarland
 1.11. Allerheiligen = in Baden-Württemberg, Bayern (Gemeinden mit überwiegend katholischer Bevölkerung), Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland

1983

Die Sommer-Ferientermine in den einzelnen Bundesländern bis 1986

Land	1984	1985	1986
Baden-Württemberg	26.7.- 5.9.	25.7.- 5.9.	10.7.-20.8.
Bayern	1.8.-17.9.	1.8.-16.9.	31.7.-15.9.
Berlin	19.7.- 1.9.	18.7.-31.8.	3.7.-16.8.
Bremen	19.7.- 1.9.	18.7.-31.8.	3.7.-16.8.
Hamburg	25.6.- 4.8.	15.7.-24.8.	30.6.- 6.8.
Hessen	21.6.- 1.8.	11.7.-21.8.	26.6.- 6.8.
Niedersachsen	19.7.-29.8.	18.7.-28.8.	3.7.-13.8.
Nordrhein-Westfalen	28.6.-11.8.	20.6.- 3.8.	24.7.- 6.9.
Rheinland-Pfalz	12.7.-22.8.	4.7.-14.8.	19.6.-31.7.
Saarland	19.7.-29.8.	4.7.-17.8.	19.6.- 2.8.
Schleswig-Holstein	21.6.- 1.8.	11.7.-21.8.	22.6.- 6.8.

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag. Angaben ohne Gewähr.

	Januar	Februar	März
Mo	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28
Di	4 11 18 25	1 8 15 22	1 8 15 22 29
Mi	5 12 19 26	2 9 16 23	2 9 16 23 30
Do	6 13 20 27	3 10 17 24	3 10 17 24 31
Fr	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25
Sa	1 8 15 22 29	5 12 19 26	5 12 19 26
So	2 9 16 23 30	6 13 20 27	6 13 20 27
Wo	1 2 3 4 5	6 7 8 9	9 10 11 12 13
	April	Mai	Juni
Mo	4 11 18 25	2 9 16 23 30	5 12 19 26
Di	5 12 19 26	3 10 17 24 31	6 13 20 27
Mi	6 13 20 27	4 11 18 25	7 14 21 28
Do	7 14 21 28	5 12 19 26	8 15 22 29
Fr	1 8 15 22 29	6 13 20 27	9 16 23 30
Sa	2 9 16 23 30	7 14 21 28	1 8 15 22 29
So	3 10 17 24	8 15 22 29	2 9 16 23 30
Wo	13 14 15 16 17	17 18 19 20 21 22	22 23 24 25 26
	Juli	August	September
Mo	4 11 18 25	1 9 16 23 30	5 12 19 26
Di	5 12 19 26	2 9 16 23 30	6 13 20 27
Mi	6 13 20 27	3 10 17 24 31	7 14 21 28
Do	7 14 21 28	4 11 18 25	8 15 22 29
Fr	1 8 15 22 29	5 12 19 26	9 16 23 30
Sa	2 9 16 23 30	6 13 20 27	1 8 15 22 29
So	3 10 17 24 31	7 14 21 28	2 9 16 23 30
Wo	28 29 30 31	31 32 33 34 35	35 36 37 38 39
	Oktober	November	Dezember
Mo	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26
Di	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27
Mi	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28
Do	6 13 20 27	3 10 17 24	8 15 22 29
Fr	7 14 21 28	4 11 18 25	9 16 23 30
Sa	1 8 15 22 29	5 12 19 26	1 8 15 22 29
So	2 9 16 23 30	6 13 20 27	2 9 16 23 30
Wo	39 40 41 42 43 44	44 45 46 47 48	48 49 50 51 52

Hotel am Damenpfad

alle Zimmer mit Dusche/WC, Telefon (Amtsleitung) - Lift -direkt am Meer gelegen; offener Seeblick

Pension Janssen

alle Zimmer mit Dusche/WC, Telefon (Amtsleitung) - direkt am Meer gelegen, offener Seeblick

Apartmenthaus Reichsadler

mit hauseigenem Schwimmbad - Appartements für 2-5 Personen

Ferienhaus Ännchen

im Kurzentrum - Ferienwohnungen bis 5 Personen

Ferienwohnungen im Lieke-Deeler

Komfort und Wohlbehagen - Ferienwohnungen bis 8 Personen
Seewasserschwimmbad, Sauna und Solarium im Hause

Vermittlung von Ferienappartements

mit Seeblick im Hause Rofter am Weststrand

Neu ab 1983:**Apartmenthaus Meeresburg**

Ferienwohnungen bis 8 Personen mit allem Komfort - direkt am Meer unmittelbar in der Brandungszone gelegen

Lieke-Deeler

Ein Hauch der Lebensromantik der Hansezeit — Trunk und Speisen nach Gaumen und Geldbeutel der Gegenwart.

Dancing-Orbit im Klabaftermann

Lebensfreude bei guter Musik

Bierstube Klabaftermann

frohe Laune in der Poststraße

Seewasserschwimmbad im Lieke-Deeler

für alle Übernachtungsgäste der Creutzenberg-Betriebe zu benutzen

Bundeskegelbahnen (Scherenbahn)

im Restaurant Seelord

Reiten

eigene Reithalle - Pensionsboxen - Ausritte am Strand und durch die Dünen

Bewirtschaftung des neu gestalteten Kurhauses mit Casino-Bar sowie der gastronomischen Betriebe im „Haus der Insel“ (Bowling-Bahnen, Kegelbahnen, Discothek) Theaterklausen mit gepflegter Gastlichkeit.

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR



CREUTZENBERG-BETRIEBE NORDERNEY



Telefon-Sammel-Nr.
04932/81011 u. 574



SEIT DEM JAHRE 1806 IN FAMILIENBESITZ

Der Ostfriesische

Doornkaat



Es ist von höchstem Wert, mit sein Bestes zu geben und auch immer das Beste zu fordern.

Diese Lehrsätze der Firmengründer ist noch heute für die Familie im Doornkaat gültig.

Jan ten Doornmaat Noorw.

„Regt doot Zee“ ist der Wahlspruch der Familie ten Doornmaat Noorw., die im Jahre 1806 aus dem holländischen Groningen nach Ostfriesland einwanderte, um in Norden eine Kornbrennerei zu errichten. Gerade wegs durch die See heißt für sie, immer den direktesten Weg zu gehen und unbeirrt an Klarheit, Wahrheit und Aufrechterkeit festzuhalten.

0,7l 38% vol

DOORNKAAT AG NORDEN/OSTFRIESLAND